Celegraphische Deneschen.

Juland.

Die Dummen werden nicht affe!

Rochefter, Dt. D., 17. Oct. Das Beschäftslocal ber "Rochester Coopera= tive Supply Co.", welche in Philadel= phia ihr Sauptquartier hat und nach Dem Jort, Bofton, Baltimore, Trenton, Bafbington, Buffalo, Cincinnati, Des troit, Chicago, Cleveland, Ct. Louis, San Francisco und Los Angeles ver: zweigt fein foll - fo ift wenigstens auf ben Beichaftsbriefbogen ber Bejellichaft gu lejen - ift infolge Pfandungsver-fahrens gefchloffen. Mehrere Sundert Berfonen bahier, welche je \$1 bi: Boche einzahlten in ber Erwartung, bafür reichlich Waaren zu erhalten, find febr niedergeichlagen. Die Gefellichaft hatte zwei Claffen Certificate; Diejenigen in ber Claffe "21" follten nach bem Berfall bes Certificats - in 15 Bochen, alfo nach Bahlung von nur \$15

- Baare im Werthe von 835 erhalten: Die Gertificate in ber Claffe "B" follten nach Ablauf von etwa 30 Bochen, alio nach Sahlung von etwa \$30, Baaren im Betrage von \$75 bringen. Rach ben Regeln ber Bejellichaft follte jebe Boche ein Certificat auf je 50 gut: ftebende Mitglieder ber Claffe "A", und ein Certificat auf je 100 gutftebende Mitglieder der Claffe "B" fällig mer= ben; das Certificat mit ber niederften Mummer follte querft einlösbar fein u. f. w. Gin gemiffer Wright icheint ber Sauntmacher bei ber Geschichte gu fein: In Rochefter hatte bie Gefellichaft an Die 600 Mitglieber.

Die Louisviffer Blutidwiherin.

Louisville, 17. Oct. Bis jest find bie Mergte noch nicht imftande, Die felt= famen Borgange an ber Ratholitin Grau Mary Studenberg zu erflären, welche fo ichnell in ben Ruf einer ameritani= fchen Louise Lateau gefommen ift. Geftern war Dr. Coomer, von ber Rentudger Medicinichule, von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags in der Studenberg'ichen Wohnung. Die Bun: ben ber "Stigmatifirten" an ber inneren Sandfläche und am rechten fuß blu= teten ftart gur Beit, als ber 21rgt und feine Begleiter ankamen; bagegen blutete bie Bunde am linten Jug noch einige Beit lang nicht. Diefer Fuß murbe auf ein Schemelchen gestellt, und Die Frau mar barauf bedacht, die Bunde nicht zu öffnen. Um 10 Uhr aber fcwoll ber Fuß auf, bie Bunden öff= neten fich von felbft, und Blut und Baj= fer floffen beraus. Genau zwei Minu= ten bor 3 Uhr frat ber Bergudungezuftand ein, welcher bis 6 Uhr Abends

Biel gnaff - doch fein Riegen.

Camp Edward Powers, bei Can Diego, Ter., 17. Oct. Die Regierungs: 15 Stunden ungewöhnlich eifrig gefolgte eine Explosion auf Die andere. Es hat feit brei Wochen hier nicht ge= regnet. Geit zwei Wochen find Die Regenmacher bier und warten auf bie Anfunft einiger "verlaufener" Spreng= ftoffe fomie auf bas Mustoben bes trodenen Hordwindes. P. Allen Doer pom 23. Infanterie Decaiment und 10 Gol baten von Fort Blig leifteten ben Regenmachern Beiftand. 3hr Lager befin: bet fich anderthalb Meilen von ber Ortichaft, und ba bie ftarten Erplofionen fait ohne Baufe aufeinander folgen, fo ift an Schlaf nicht gu benfen. Gine riefige Menge Sprengftoffe fteht augen: blidlich gur Berfügung, und biefer Berfuch wird in weit größerem Magitabe vorgenommen, als irgend ein früherer.

Stedle Mankrauber.

Enterprife, Rebr., 17. Oct. Drei Sirtenburichen brangen geftern Mittag mit gegudten Revolvern in bie Grite Mationalbant. Der Raffirer mar gur Beit gang allein. Die Räuber erbeutes ten \$3500 in Baargeld und brobten bem Raffirer mit augenblidlicher Tobtung, wenn er fich mudfe. Best find ber Cheriff und eine Abtheilung Gehilfen hinter ben Räubern ber.

Sturm auf eine Wirthichaft.

Anderson, Ind., 17. Oct. Gine Angahl Glasblajer fuchte nächtlicherweile bie Rung'iche Schantwirthichaft in Merandria gu bemoliren. Der Schants marter Michael Gapp feuerte mit einem Repolper in ben Saufen hinein. James DeCann und Andrew Gallagher murben töbtlich vermundet. Capp murbe mit einem Bierglas furchtbar auf ben Stopf geichlagen, und fein Auftommen ift zweifelhaft. Es find jechs Berhaf: tungen vorgenommen worden.

Minnesotas altefter Mann.

Danton, Minn., 17. Oct. Camuel Deems, befannt als ber altefte Dlann bes Staates und in ben Jahren 1815 bis 1840 eine hervorragende politische Perfonlichfeit, ift geftern bier im Alter von 103 Sahren geftorben, und gmar infolge Erfaltung. Reems war ein ge= borener Deutichvenninlvanier.

Angekommene Dampfer.

Baltimore: Bermann von Bremen. London: Maine von Bofton. Liverpool: Ranfas von Bofton.

QSetterBericht.

Für bie nächften 18 Stunden folgens bes Better in Blinois: Leichter Regen= fall im Guben, Regen im Rorben; bes ständige Temperatur, nur im außersten menigstens einigermaßen bemjenigen Rordwesten fühler; veranderliche Binde. bes übrigen Reiches gleichen.

General Miles' Jahresbericht.

Washington, D. C., 17. Dct. Der Sahresbericht bes Generalmajors Rel: fon Al. Miles, als Commandant bes Miffouribepartemente, ift hauptfächlich Siourfrieg vom vergangenen Binter, feine Urfachen und Folgen. Ge merben barin etwa ein Dutend Rebler aufgegablt, welche bie Regierung gegenüber biefen Indianern gemacht, und auch auf bie gunehmende Berarmung ber Chenen= nes und Giour, Die Migernten von 1889 und 1890 und bie Unmöglichfeit für bie Rothhäute, nach anderen Landes= theilen auszuwandern hingewiesen.

Froftschaden.

Mnad, R. D., 17. Det. Das County Rodland erlitt geftern einen fcmeren Froftschaben, und Die garten Pflangen haben ungemein gelitten.

Musland.

Der Socialiftencongreß.

bes Parteitages ber beutschen Socialbemotratie find benn boch zeitweise recht fturmisch geworten. Die Radicalen Werner und Wildberger follten Bemeife für ihre Behauptung bringen, bag Ditglieber bes Parteiausichuffes Beichente für politifche Sandlangerdienfle angenommen und Gelber unrechtmäßig ver= wendet hatten; fie riefen mit ihren Reden einen großen Tumult hervor, gumal fie fich weigerten, Die Delegaten gu nennen, von benen fie ihre Information erhalten haben wollen, und auch nicht ber Gin= fenung eines Untersuchungsausichuffes beiftimmen wollten, ba beffen Urtheil ja boch zu ungunften ber Opposition aus= fallen murbe. Mur mit Duhe murbe eine Reilerei verhütet. Man fand es gut, bie Gigung einstweilen gu vertagen. Bei Wiebereröffnung murbe ber Finang= bericht und ber Bericht bes Centralaus= ichuffes angenommen, besgleichen ein Antrag auf Ernennung eines Reuner: ausichuffes gur Untersuchung ber obigen Beidulbigungen. Bebel gab in einem längeren Berichte gu, bag bie Politit ber Partei im Gintlang mit ben Berhältniffen eine gemäßigtere geworben fei, und fagte, ce fei abgefchmadt, ju glau: ben, bag die Biele ber Gocialiften auf ben Barrifaben verwirklicht werben

Bon ben Wegnern bet Socialbemofratie wird auf die Bantereien als ein Beichen innerer Schwäche ber Partei hingewiesen, und als Beweis für eine beständige Sinneigung nach ertremen und anarchiftischen Methoden, welcher bie gemäßigteren Führer fcwer, und schlieglich vielleicht gar nicht mehr Widerstand leiften tonnten. Das mar von allem Unfang an bas Sauptargument der Deutschfreifinnigen gegenüber ben Socialiften und wird auch jest bervorgehoben, um barguthun bag bas focialistische 3beal sich nicht verwirt-Regenfabrifanten haben in ben letten Gache gang anders verffanden, als die bes ameritanifchen Schweines. Die flei-Discuffien und bis gu tigfeiten für bas Barteileben gefünder feien, als eine ftarre Disciplin, Die gar fein Mudfen gulaffe. Die Gocialtemo:

fraten find jest namentlich megen ihrer Befampfung bes gegenwärtigen Dili= tärinftems populär.

Bweijährige Dienstjeit. Berlin, 17. Oct. Best haben bie Militarbehörden beichloffen, bem Ber= fuch mit ber Ginführung zweijähriger Dienftzeit eine weitere Musbehnung gu geben. Die zwei gegenwärtig in Det liegenden Bataillone follen gang aus Refruten bestehen, und die frifch ein= gestellten Leute follen im erften Jahre mit den Erercierübungen im vollen Ilm: fang bekannt gemacht merben, mahrend bas zweite Sahr einer Bieberholung berfelben gewidmet merben foll. Die Nothwendigfeit einer rafchen Musbildung ber Refruten hat hierzu geführt.

Bahlfiege der Rothen.

Berlin, 17. Oct. Die Erfolge ber Gocialdemofraten in Gadien bei ben ben Landtagsmablen find bemertens: werther, als man anfänglich glaubte, und haben auch bier in höheren Rreifen Bennruhigung erzeugt. Richt nur haben Die Gocialiften bie Bahl ihrer Gige im fächfischen Landtag von 8 auf 11 ver: mehrt, fonbern es ift auch - mas noch viel bedenflicher ericheint - bas focia= liftifche Botum feit bem Jahr 1885 um 00 Procent geftiegen. Und bas ange= ichte ber Thatfache, bag Taufenbe von Bablern ihr Stimmrecht verloren, weil fie bie Babliteuer pon 3 Mart nicht ahlen tonnten!

"Angesehener" Brandftifter.

Raffel, 17. Oct. Br. Bermann, Befiber großer Borcellanfabriten in Obertaffel und in Duffelborf, ift megen Brandftiftung gu 8 Jahren Strafhaft verurtheilt morben.

Militarifdes von Defterreich.

Wien, 17. Det. Der Reichsrath ifi jest feit einer Boche in Gipung, ohne etwas von Bedeutung Buftande gebracht gu haben, ausgenommen bie Berichars fung ber Gefete gegen Diejenigen, welche fich ber Militärpflicht entziehen - mas für bie Defterreicher in ben Ber. Staaten von einiger Bebeutung ift . und bie Ermächtigung jum Musheben einer ftanbigen Streitmacht in Bosnien und ber Bergegowina. Die Bosnier find Golbaten von hubichem Meugern, und es ift bereits eine bosnifche Freis willigenabtheilung vorhanben. jest ab wird bas bosnifche Militarfuftem

Die Rumanen fühlen fich!

Bien, 19. Det. Die Aufregung in Rumanien, infolge ber Unhaufung ruf= fifcher Truppen in ber Nahe ber Bruth, ift in beständigem Bunehmen. Bar= ein geschichtlicher Heberblid über ben raden und Thurme find allenthalben gu erbliden, und ber lange, obe Landftrich auf ber ruffifden Geite bes Rluffes fcheint vollständig in ein wimmelnbes Beerlager verwandelt ju fein. Die Ru= manen find gmar beunruhigt, aber nichts weniger als erichrecht. Es beigt, bağ fie fich für vollftandig fahig halten, einem Bordringen ber Ruffen lange genug Wiberftand zu leiften, bis Bilfe von den anderen Mächten fommt. Die hauptstadt Bukarest ift eine ftarke Westung; fie tann eine Garnifon von 160,000 Mann halten und hat Dedung burch große und ftart armirte Forts. Mugerbem find, auch wenn bie Ruffen gang von Bufareit abjehen wollten, ftarte Befestigungslinien vorhanden, über welche fie hinmegtommen müßten. Das rumanifche Rriegsheer ift grundlich organisirt und wird sich bis nächstes Erfurt, 17. Oct. Die Berhandlungen Grühjahr in ausgezeichneter militarifcher Berfaffung befinden, mit ben beften ers langbaren Baffen und Musruftungen, welche bereits von ber Regierung bestellt find. Gelbft aber wenn ber Angriff jest erfolgen follte, fo murben fich bie Rumanen allen Ungeichen nach als ebenjo gute Golbaten ermeifen, wie 1878.

Streit Frankreichs mit Marokko. Paris, 17. Det. Der Unipruch Ma: roffos auf die Touat=Dafen im mittle= ren Afrita mirb von ber frangofifden Regierung entichieben gurudgewiefen. Franfreich erflart, daß Diefe Wegenden vollständig in feine Machtiphare fallen, entiprechend einem lebereintommen gwi= ichen ihm und ben anderen europäischen Machten gur Schlichtung ber Frage bemalich bes Sinterlandes von Afrita. In einer Befprechung hieraber ertlarte geftern ber Minifter bes Meugern, Ri= bot, bie Regierung fei entichloffen, auf ihrer Stellung gu verharren und nothi= genfalls Marotto "gur Bernunft gu bringen"; benn es burfte nicht gebulbet werden, bag eine Sandelsroute von fol= cher Wichtigfeit, wie es biefe für bie frangofifche Colonie Allgerien hat, in bie Bande Maroffos falle.

Abfall vom Ratholicismus.

Paris, 17. Oct. Mus Cahors, im Departement Lot, an ber Orleansbahn, fommt die Radricht von einem maffenhaften Religionsabfall. Es iceint, bag ber Bifchof von Cabors fich am Conntag weigerte, in ber Rirche bes Dorfes Murat eine zweite Deffe zu celebriren, und baf baraufhin bie gange Ginmoh: nerichaft bes Dorfes vom Ratholicis= mus abfiel und ben Protestantismus annahm.

Seinde unferes Someines.

Paris, 17. Oct. Die Regierung ift überrascht über ben hartnädigen Biberlichen laffe, ba die "Sintermanner" Die ftand bes Genats gegen Die Bulaffung Gubrer. Die Cocialiften aber machen nen Befiber in Frankreich maren von Anfang an ftarte Gegner ber Aufhebung einem gewiffen Grabe fogar Wortstrei: ber Sperre über biefes Gleifch, und ihre Unfichten fpiegeln fich im Genat wieber.

Unfer Saliffeifch darf nach Stalien.

Rom, 17. Oct. Es wird halbamt= lich mitgetheilt, bag fich Stalien ent= ichloffen habe, bie bestehende Sperre auf ameritanifches Galgfleifch aufzuheben. Gin biesbezüglicher amtlicher Erlag wird nachitdem erscheinen.

Papft Seo beschwert fich.

Rom, 17. Det. Der Papft hat im Sinblid auf Die fürglichen Unruhen im Bantheon bahier und auf die fich baran fnüpfenden feinbfeligen Rundgebungen gegen ben Batican eine Rotig an Die Mächte erlaffen, worin er fagt, biefe Borgange feien von ber größten Bedeus tung und es fei unmöglich, bag bie italienifche Regierung und bas Bapft= thum zugleich in Rom nebeneinander blieben.

Das gute Baterden.

St. Betersburg, 17. Dct. Der Bar hat, um feiner Gemahlin in ihrer Bobltbatigteit nachqueifern, Befehl ge= geben, bag biefes Sahr gar feine Staatsballe ftattfinden follen, und bag bas gewöhnlich für folde Fefte beftimmte Geld ausschließlich bem hungerfonds gu= gewendet merden foll. Für ben Baren, ber überhaupt teinen Gefallen an Ballen finbet, ift bas lange fein fo großes Opfer, wie für bie Barin. Das Beis fpiel bes Baterchens mirb vom reicherem Abel und ben Raufleuten, von benen viele mit bem Elend bes Boltes Ge= fchafte machen und große Getreibevor= rathe gur Ergwingung recht hoher Preife gurudhalten, feinesmegs allgemein be-

St. Betersburg, 17. Det. Es heißt, bağ bie ruffifchen Behörben am Enbe bes Monats bie Musfuhr von Beigen ver= bieten werben. Der Musfuhr von Rar= toffeln nach Preugen ift bereits Ginhalt

Mildere Saiten aufgezogen. London, 17. Oct. Gine Depeiche an ben "Stanbarb" aus Dbeffa melbet: Es ift Befehl gegeben worden, bie Dagres geln bezüglich ber Juden vorerft außer Rraft gu feten. Die Musmanberung aus Gudrugland läßt nach.

Friede in Gentralamerika.

Rem Port, 17. Oct. Gine Special: tabelbepefche aus Teguciagalpa, Gen= tralamerifa, melbet: Der formelle Friedens= und Umneftievertrag gwifchen hondurgs und San Salpador ift unterzeichnet worben. Damit ift ber Frieben ber / centralameritanifchen Staaten gefichert - vorläufig menigstens.

Drei Riuder verbrannt.

Frankfurt a. M., 17. Dit. In Michelftädt (heffischer Rreis Erbach) brannte gefiern bas Saus bes Arbeiters Lindenblatt nieder, mabrend gerabe alle Erwachsenen bie Bohnung verlaffen hatten. Drei fleine Rinder ber Familie tamen in ben Flammen um.

Berdachtiger Brand.

Wien, 17. Oct.' Die Rafernenma gagine in Trieft brannten geftern theil: weise nieber. Man vermuthet, bag meuterifche Golbaten das Feuer anlegten.

Aasfliegen in Menfchengeftalt. London, 17. Dct. Geit bem Bac= caraticandal gang besonders ift in ber Genfationspreffe eine Unmaffe Wefchich= ten über bas Brivatleben bes Bringen von Bales erichienen. Biete ber betreffenden Urtitel verriethen eine auffal= lende Renntnig von Sofverhaltniffen mas bie tonigliche Familie gu einer Untersuchung veranlagte.

Da ftellte es fich beraus, bag ber britifche Thronfolger in feiner Umgebung eine ober mehrere Berfonen hat, welche langft eine Induftrie baraus machen, feine mirklichen ober angeblichen "Beheimniffe" an die Scandalpreffe gu verfaufen. Jest ift Jeder, ber mit bem Pringen in Berbindung fteht, einem icharfen Spionirfnitem unterworfen.

Telegraphifche Motigen.

- Der ruffifche Thronfolger foll fich mit ber Bringeffin Glia von Burttemberg verlobt haben.

Die italienifche Regierung gebentt, ben Musfuhrzoll auf Robfeibe abguichaf: fen. Doch andere Dlagregeln gur Belebung ber italienischen Induftrie find in Ausficht genommen.

- Trot ber Berficherung, daß bie nene ruffifche Unleihe weit überzeichnet worden fei, finden es die Banten, welche fie in ben Martt brachten, nicht leicht, fie untergubringen, und ift ihr Breis gestern an ber Londoner Actienborje etwas gefunten.

- In Bittsburg murbe heute bie in: ternationale Convention ber "Diffions: gefellichaften ber driftlichen Rirche" er= öffnet. - Bei ben gestrigen Berhandlungen

bes öfumenischen Councils ber Metho: biftentirche in ber Bundeshaupftabt hielt auch ber Brafibent eine Uniprache. - In Philadelphia murben 4 ruf= fifche Juben lediglich wegen Berbreitung

iocialiftifd:anarchiftifcher 3been in Rebe und Schrift bem Eriminalgericht über: - Bu Bradford, Ba., erfrantten etwa 100 Delegatinnen jur Staatscon: vention der Temperengfrauen nach einem ihnen gegebenen Wittagenen, und man

muntelt fogar von Bergiftung. - Giner Depefche bes "R. D. Be= ralb" aus Balparaijo zufolge, murben bei einer Schlägerei gwifden ameritani= ichen und dilenischen Matrojen 4 ber Erfteren getöbtet, und eine große Angahl

permundet. - Banterotte ereigneten fich in ben geftern abgelaufenen 7 Tagen in ben Ber. Stanten 227, in Canada 32, 3u= fammen alfo 259, gegen 227 in berfel= ben Boche des Borjahres und 270 in ber Bormoche.

- Immer höher werden bie Angaben über bie Gummen, um welche John Boen, ber in Dem Port abgejette und verschwundene Brafident ber Abams: Expregeompagnie, Dieje gefchabigt haben foll. Man fpricht jest von \$965,905.

- Die vom Gecretar Roble einge: fette Commiffion, welche mit ben Chofone= und ben Arapahoe=Indianern in Wyoming über bie theilweise Abtretung ihrer Landereien verhandeln follte, ift mit ben Indianern hanbelseinig gemor= ben, inbem biefe fich verpflichteten, von ihren 2 Millionen Ucres ber Regierung 1.100,000 für . 55 Cents ben Ucre gu überlaffen.

- Bei ber in Fort Recovery, D. abgehaltenen 100jährigen Erinnerungs: feier an bie berühmte ungludliche Schlacht gegen bie Indianer wurden ge= ftern bie Leichen von 900 Golbaten, melde bamals fielen, in einem gemein= famen Riefengrab beerdigt, emichließ: lich ber Leiche bes General Butler. Mehr als 50,000 Perjonen wehnten ben Ceremonien bei.

Lofalbericht.

Glüdlich abgelaufen.

Gin mit Mobeln belabener, ichmerer Wagen ber "Sterling Furniture Co." fuhr geftern Rachmittag an ber Babafh: Mve., nahe ber 12. St., in ein tiefes Roch, in welchem fünf Arbeiter mit Roh= renlegen beichäftigt maren. Der Bagen fturgte um und bie Ladung theils in bie Grube, theils auf bas Bflafter. Drei ber unten befindlichen Arbeiter Damens Batrid Doran, Benry Jadfon und John Rerningfi murben unter ben Möbeln be: graben und erlitten bebeutenbe Berletungen. Alle brei waren jedoch im Stande, fich nach Saufe gu begeben, nachdem fie in einer nahegelegenen Apo= thete verbunden worden waren. Bet, ber Rutider, tam gludlicher Beije ohne nennenswerthe Berletungen bavon.

* Der im Saufe No. 151 BB. Beoria Str. mobnhafte Gred Unberjon, ein no: torifder Truntenbold, ftanb beute un= ter ber Untlage, feiner Frau mit bem Ermorden gedroht gu haben, vor Rich= ter Geverfon. Der Truntenbold murbe um \$100 beftraft.

Unfere Polizeigewaltigen.

Ein ruhiger Bürger bei der Derhaftung verfnüppelt.

Der Richter beftraft ihn auch noch.

Um 9. b. M. gegen 5 Uhr Abends ereignete fich gwifden Leffing= und Dir= Str. langit ben Geleifen ber Rorth mefteen: Bahn folgender Borfall:

Rarl Begel, ein angefehener Burger, beffen Solghofe an ber Ede von Dir: Str. und B. Chicago Ave. liegen, ging um die bezeichnete Stunde feiner Boh= nung gu. Als er an ber Gde von Dir: Str. Die Bahngeleife überfeten wollte, befahl ihm ein bort pottirter Boligift, ber gefehen hatte, bag Begel langs ber Bahn gegangen mar, ben Beg gurud: zugeheu, weil es nicht gestattet ift, auf ben Gifenbahn Schienen ju geben. Der Ungeflagte machte ben Boligiften auf: mertfam, bag er bereits gu Saufe fei, bag er aber im llebrigen ber Meinung ei, es tonne Riemandem verwehrt wer: ben, an einer Geng langs ber Bahn gu gehen, und die Beleife felbit habe er nicht betreten.

Der Poligift erflarte Bebel barauf= bin verhaftet. Begel bat, man moge ihm geftatten, einen Baffanten nach feiner Wohnung um feinenlleberrod gu fchiden. Er legte babei bie Band auf ben Arm bes Bolizeimannes. Diefer fagte bas als Widerftand auf und begann fofort in der roheften Beife vorzugeben. 2113 ber Berhaftete fich bas nicht wollte ges fallen laffen, griff ber Poligift nach feis nem Anüppel und ichlug Begel mit aller Rraft über bie rechte Sand. 3mei anbere Boligiften, Die ihrem Rameraben "gu Bulfe" geeilt maren, griffen eben= falls zu und fo murbe ber gar feinen Wiberftond leiftende, anftandige Burger unter Buffen und Stogen in einen Ba= trollmagen und in biefem gur 2B. Chi=

cago: Ave. Polizei= Station gebracht. Diefer Cachverhalt murbe heute Bormittag, als Bebel bes unorbentlichen Betragens und bes Wiberftanbes gegen ein Bolizeiorgan angeflagt, por Richter Severson ftand, von mehreren unbefangenen Reugen vollinhaltlich bestätigt. Begel, ber ichon in reiferen Jahren fteht, macht überdies den Gindrud eines ruhis gen gelaffenen Mannes. Geiner Mus: fage und berjenigen ber Beugen ftanb nur bie bes Poligiften Griffin, welcher Die Berhaftung vorgenommen hatte, gegenüber, ba die beiben anberen Boligi: ften erit fpater auf ber Stelle erichienen

maren. Diemand unter ben gahlreichen im Gerichtszimmer Unmefenden zweifelte nach ber Sachlage baran, bag ber Unge: flagte freigesprochen merben murbe. Der Richter aber hatte es anders beichloffen und verurtheilte ibn auf Grund ber ganglich unbestätigten Musfage bes Bolis giften bin, wegen unorbentlichen Benebs mens ju \$3, megen Biberftanbleiftung au \$10.

Berr Bebel ift ein mohlhabenber Mann, und bie Roften biefes Brogeffes werben ihm nicht anerschwinglich fein. Darauf tommt es indeffen bier nicht an, mobl aber ift es geradezu unerhört. bag ein Mann von ber focialen Stellung Bebels eine Behandlung, wie fie ihm von bem Boligiften Griffin angethan murbe, nicht nur bulben muß, fonbern baß er obendrein noch bestraft wird. ohne ban eine andere Musfage gegen ihn ftunde, als bie eines "beleibigten" Boligiften. 2Bag beute bem Ginen ges ichieht, fann morgen bem Underen paf: firen, und aus dem Grunde hangen wir biefe gange, an und für fich höchft unbedeutende Ungelegenheit gu Rut und Frommen unferer Lefer etwas tiefer.

Gin Mänber gefaßt.

Dr. Clarks Sohn unter schwerer Unflage.

Giner ber Rauber, melde ben Billet: Matter Bennet D. Marts neulich Abends in einer Allen, nabe feiner Bob= nung, No. 2926 Groveland Ape., über: fallen und beraubt haben, hat fich felbft verrathen und fitt jest hinter Schloß und Riegel.

In bem Gefangenen foll ein Gohn bes befannten Dr. Clart, von No. 186 S. Clart Str. ibentificirt worben fein. Der Räuber murbe abgefaßt, als er bei bem Gelbverleiher A. Lippmann, Ro. 99 Mabifon St., einen Theil ber Beute verfeten wollte.

Bur Beltaubftellung.

Architett DR. G. Bell, ber Guperin= tendent für bie Erbauung bes Re: gierungsgebaubes auf bem Beltaus: ftellungsplat, murbe heute in Renntnig gefest, bag bas Material für bas Gebaube am Montag hier eintreffen wird. Berr Bell ertlarte barauf, bag ichon am Montag mit ben Arbeiten begonnen und diefelben fo viel als möglich gefor: bert merben follen. Go viele Arbeiter, als fich vermenben laffen, merben Befchäftigung erhalten.

Ueberfahren und getödtet.

Die 24jährige Fran Alma Ignatowsti, Gattin eines im Saufe Do. 726 G. Paulina Str. wohnhaften Arbeiters. murbe heute fruh in ber Mahe ibres Wohnhaufes von einer Locomotive ber C., B. & D. Bahn überfahren und fo= fort getöbtet. Die Berungludte hatte langs ber Schienen Rohlenftude aufge= fammelt und babei bas Berannaben ber Majdine überhört. Die Leiche murbe nach Jaegers Morgue, 294 12. Str., geschafft, wo auch ber Inquest abgehalten

Lefet bie Conntags-Beilage ber "Abendbof

Bufallige Rettung zweier Denfdenleben.

Ein Dienstmädchen vergiftet fich mit Chloroform.

3faac Jennings in Gefahr, an Gas gu er:

Die Aufmertfamfeit ber Boligei murde heute Morgen auf einen miglun= genen Gelbstmordversuch gelenft, ber R. Milligans, Ro. 242 La Galle Mve., gemacht morden mar. Die Lebensmube war ein junges Madden Ramens Mary Jennings, deffen Glitern in Carrollton, 30., wohnen. Mary fungirte bei den Familie Milligan als Dienstmädcher und mar geftern Abend fortgewefen, um eine Freundin zu besuchen. Gie fam fpat nach Saufe, fchrieb einen Brief und begab fich bann mit Delia Fitpatrid, einem anderen Dienftmadden, gu Bett. Begen 1 Uhr Morgens borte Delia bie Schlafgefährtin ftohnen, ftand auf und, nachbem fie ju ber Ueberzeugung gelangt war, bag Mary ichwer frant fein muffe,

rief fie um Bulfe. Dr. Charles Manierre murbe herbeis gerufen und biefer erkannte fofort, bag Mary Chloroform genommen hatte. Er wandte fofort energifche Gegenmittel an und hatte in foweit Erfolg, als er bas Madchen, welches bereits besinnungslos mar, wieder ju fich brachte, und jest Aussicht auf Wiederherstellung vorhanben ift. Der Brief, welchen Mary gefdrieben hatte, ehe fie bas Chloro: orm nahm, mar an ihre Schwefter Rate abreffirt; Lettere wohnt in bem Saufe Do. 29 Dft Suron Str. gufammen mit einem gewiffen John Mchale.

Ginige Poliziften begaben fich heute Morgen nach Milligans Bohnung und fuchten Naheres über ben Gelbitmordverfuch zu erfahren. Gie hatten jedoch feinen Erfolg, ba Mary jedwede Mufflarung verweigert.

Gine andere Bergiftungs: Affaire er: eignete fich in bem Saufe Do. 128 Dearborn Str. Sonderbarer Beife heißt ber Mann, beffen Lebensrettung nur einem Bufall zu verbanten ift, eben= falls Jenning, Isaac Jenning.

Gin Bewohner bes genannten Saufes, Ramens G. G. Stattmann, ermachte mahrend ber Nacht von einem burchbrin= genben Gasgeruch. Er forichte bem= felben nach und tam nach Jennings Bim= mer, in welchem er ben Gashahn aufge= breht fand. Jennings felbit lag auf bem Bett und hatte bereits bie Befin= nung verloren. Gin herbeigerufener Argt ertlarte, bag ber Mann fich gwar in bebenklichem Buftande befinde, bag aber feine Rettung nicht ausgeschloffen fei. Ob hier ein Gelbitmordverfuch ober ungludlicher Bufall vorliegt, tonnte noch Griteres ift nicht festgestellt merben. jedoch bas Bahricheinlichere, ba Jennings, ber vor einigen Tagen von Three Rivers hierhertam, fich feit ber Zeit ver: geblich nach Arbeit umgegeben hat und ganglich mittellos gu fein fcheint.

Beiberprügler.

Bedeck und Szaranofski zur Rechenschaft gezogen.

Dem Polizeirichter in Late Biem mur: ben heute zwei Manner vorgeführt, welche fich brutaler Dighandlungen ihrer schwächeren Chehälften schuldig gemacht haben.

Der erfte mar Martin Bebed, von Mo. 1033 Diversen Str., ein Mann in beffen Abern rollt Blut flavifches und ber Frauchen feiniges, nach Gitte väter= liches, hatte gegerbt Wellchen ihriges. herr Mahonen ift ber Unficht, ban ber: artige patriachalische Gebrauche, felbit wenn fie auch durch ein noch fo ehrwur: biges Alter und Familientraditionen geheiligt gu fein icheinen, in einem nuch: ternen Lande wie Amerita feine Geltung finden burien. Und von biefer Ermagung ausgehenb, ftrafte er ben fchlag: fertigen Chemann um \$25.

Beit ichwerer ift ber zweite Fall. Geftern Abend um 10 Uhr murbe ber Polizeiwagen nach bem Saufe Ro. 375 Southport Ave. gerufen, mofelbft Frau Liggie Sgaranofsta, Die Gattin bes in bemielben Saufe wohnenden gleichnami: gen Gaftwirths, fchwer verwundet ange= troffen murbe. Die Mermite blutete heftig aus tiefen Bunben am Sinter= topfe und über bem rechten Muge, unb trug augerbem eine Reihe fonftiger Mertmale brutalfter Mighandlung gur

Schau. Muf Befragen ertlarte fie, bag ihr eigener Chemann fie fo fchredlich juge= richtet hatte, und fagte, dag bie Bunden von ben Stiefelabfagen herrührten, mit benen er fie getreten hatte. Der faubere Batron murbe verhaftet und bie Bermundete von Dr. Rutherford verbunden. Der Argt constatirte einen bedeuten: ben Blutverluft und bezeichnete bie Ratur ber Bunden als ernftlich und über: aus fcmerghaft, feboch gludlicher Beife nicht lebensgefährlich, foferne nicht un= gunftige Complicationen hingutreten follten.

Sjaranofsti murbe heute bem Richter Mahonen vorgeführt und von biefem bis ju feiner am 20. b. Dt. ftattfinben: ben Aburtheilung unter \$1000 Bargfcaft geftellt.

* Thomas Goling, Ro. 87 G. Des: plaines Str. wohnhaft, miberfette fich, als er megen nachtlichen Unfuges per= haftet merben follte, feiner Berhaftung und brachte bem Boligiften eine Berletung am Daumen bei. Er murde

hierfur heute um \$25 beftraft. * Die Firma Phelps, Dobge & Co. bezahlte beute auf nabezu 80,000 Bfund von aus England importirtem . | Gifenblech \$1800 Gingangszell.

Gin Talidmungerneft ausgehoben. Die Bundespolizei nimmt wichtige

Derhaftungen vor. Strafenbahnwagen als Bechfelplate fas

falice G:lb. Mehrere Mitglieder ber Bunbes. Geheimpolizei machten mahrend ber lebs ten Tage einen guten Fang, indem fie 9 Mitglieder einer Falfchmungerbanbe, mahrend ber letten Racht in bem Saufe welche ben füblichen Ctabtfheil in letter Beit mit nachgemachten 5:, 10: und 25: Centituden formlich überschwemmten,

verhafteten. Giner ber Berhafteten beißt Frant Gillefpie und ein zweiter Ebwarb Allen. Die Ramen ber übrigen werben pors

läufig geheim gehalten. Allen ift, ober war bisher Conducteur an ber Rabelbahn ber State Str. und mobit in bem Saufe Do. 3812 La Galle Str. Gillefpie mar fruber ebenfalls bei ber Stragenbahn angestellt, betrieb aber in letter Beit eine Baderei unb

mobnt 920. 513 Muftin Mine Gines ber Mitalieder ber Banbe batte Berrath genbt und in Folge beffen brangen Die Beamten gestern Abend in Gillespies Wohnung und nahmen bort eine Saussuchung vor. Gie fanden Formen, Metall, fertige Duns gen, - furg, alles mas nöthig ift, um die Schuldigen gu überführen. Die es fich herausstellte, fabrigirten Gillespie und einige andere bie Dungen und Allen holte von Beit gut Beit größere Quantitaten berfelben ab. Die er bann in feiner Gigenschaft als Stragenbahn = Conducteur verhaltnig. makia leicht los murbe. Heberhaupt betheiligten fich fammtliche Gingemeihte

fo gut als möglich an bem Bertrieb. Allen und Gillespie murben heute Bormittag bem Bundes-Commiffar Sonne vorgeführt, welcher bas Berbor bis Montag verichob und jeben von ihnen

unter \$500 Burgichaft ftellte. Gillespie mußte in's Gefangnig wandern, mahrend Mllen, ber laut jams mernd feine Unichuld betheuerte, bie Ers laubnig erhielt, in Begleitung eines Bundesmarfchalls nach einem Burgen gu

Anfpettor Marih verfett.

Don der Polizei .- für die Polizei.

Polizei-Chef McClaughry hat bem geftrigen, an anderer Stelle b. Bl. er= wähnten Generalbefehl heute einen mei= teren folgen laffen, betreffs beffen bea reits foviel befannt geworben ift, bag Infpettor Marih fein Sauptquartier von ber "Armorn" nach ber Centrals ftation in ber "City Sall" gu verlegen

Das Reglement ber Geheimpolizisten in ber Central-Station wird burchgreis fende Beranberungen in fofern erleiben, als von ben Leuten forfan abwechfelnb fowohl Racht: als Tagbienft, ebenfo wie an den anderen Stationen, gethan wers ben wird. Infpettor Marih foll nun gemiffer Maagen bort als "Chef bes Beneralftabes" fungiren, mahrend ber geftern nach bem Geheimbepartement verfette. Rapitan Laughlin bas thats fächliche Rommand über Die Deteftines

führen wird. Rapitan Brennan foll trot bes Drängens ber republifanifden Bolitis fer, welche Marins fowohl als aud Laughling Berfetung von ber "Armorn" burchgebrudt haben follen. Bilfspolizeis chef bleiben, und auch Rapitan Rog wird bas Commando über bie uniformirte Boligei-Abtheilung in ber Cens tral=Station behalten. Er und fein erfter Lieutenant werben abmechfelnb

Tag= und Nachtdienst thun. Des Beiteren ertlarte Chef De Claughry einem Berichterstatter, bag er, um bie bisherige Stelle bes jum Rapis tan avancirten Lieutenants Chippen an füllen, noch verschiebene Beforberungen und Berfetungen porgenommen babe. vertröftete aber ben Frageiteller betreffe ber Ginzelheiten auf ben morgigen Tag.

Trauriges Familienleben.

Gin junger hubider Buriche, Ras mens Mich. Rreger, hatte fich heute gegen die Unflage zu verantworten, baß er feine Mutter gefchlagen und bes dimpft habe. Die Familie wohnt an ber Ede von Armitage und Sonne Ave. Die vier icon herangewachsenen Rinber arbeiten fleißig bie gange Boche binburch - ben Berbienft legen bann bie Eltern in verschiedenen geistigen Betrans ten an.

Sammtliche vier Rinber fagen übers einstimmend aus, bag bie Mtutter wie ber Stiefvater faum einmal in ber Boche nüchtern feien, und bag bie von ber Mutter gegen ihren alteften Gobit gemachte Unzeige ebenfalls unter bent Ginfluffe geiftiger Getrante erftattet worben fei. Richter Geverjon borte ben überaus traurigen Fall an und Ders fchob bie Cache fobann auf ben 19. b. M.

Die "Abendpofi" hat mehr Lefer und folg lich auch mehr tleine Angeigen, als alle anber ren beutichen Zeitungen Chicagos gufammem

Weuer im Borfengebande.

Ein ichabhaftes Beigrohr verurfacte heute Bormittag im Borfengebaube ein Feuer, bas aber, noch ebe bie Feuermehe aur Stelle mar, von ben Sausleuten geloicht werben fonnte. Die einzige Folge war, daß in mehreren im zweiten Stodwert gelegenen Bimmern zwei Stunden hindurch nicht gearbeitet mers ben tonnte, bis ber Rauch fich verzogen hatte.

Lefet bie Sountage-Beilage ber "Abrubpatt

Sterling Furniture Co.,

90 u. 92 W. Madison Str.,

nahe Jefferson Str.

Wir verkaufen nur

Solide Waare zu niedrigen Preisen

Für Baar ober auf Abzahlungen.

Wir laden unsere alten Kunden und Freunde sowie Fremde ein, uns zu besuchen und ihre Auswahl unter den Mengen von Bargains zu treffen, die wir zum Derkauf ausbieten.

Seft selbst und dann urtheilt:

feine Stühle . . 25c aufw. Bedroom Sets . \$8 aufw. Buffet \$8 ,, Varlor Sets . . \$20 ... Brüssel Teppich, 50c Counges \$4 " folding Betlen. \$20 Ingrain 25c Rugs, meuefte 750 ,, Schaukelhühle \$2.50

und Taufende anderer Bargains. Kochöfen \$8 aufwärts, Parlor-Defen zu allen Preisen.

Alle Haushaltungs-Gegenstände für Baar oder auf Absahlung.

\$5 baar und \$5 monatlich taufen \$50 Möbel, Teppiche 2c. zu Baarpreisen.

Sterling Furniture Co.,

90 u. 92 W. Madison Str.,

nahe Jefferson Str.

Offen Abends bis 9 Ubr und Sonntag Vormittags.

Das Hedränge eifriger Känser

dauert fort bei bem

großartigen, mörderischen Perkauf in 119 5th Ave.

Alle reifen fich um bie Rleiber, welche bort gu

45 Cents am Dollar verfauft werden.

Beber ift gufrieden und überzeugt, bag mir einhalten, mas mir veriprachen, als mir gute Binterfleider ju 45c am Dollar anzeigten.

Das Gebrange war fo groß, daß wir geftern Radmittag unfere Thuren zwolfmal foliegen mußten, um Gelegenheit zu befommen, bie Raufer gu bebienen.

Diefes Baarenlager muß in 30 Tagen verlauft merben im Auftrage bes Maffenverwalters. Es muß fofort Geld gefchafft werben. Befucht uns Samftag. Bir haben gehn weitere Bertaufer angestellt, gur Bebienung ber Daffen.

Finanzielles.

GELD

fbart, wer bei mir Paffagefcheine, Cajüte ober Imischended, nach ober von Peutigland lauft. Ich beforder Kasiggere nach und von Hamburg, Bremen, Kustwerven, Wosterdam, Amisterdam, Husterdam, Huster, werden bei Peuwandse voer Berwandse von Europa sommen lassen wit Freis ann es nur in seinen Justersse finden, de im Freis

tann es nur in feinem Intereffe finden, bei nir Beci-farten gu lofen. Antunft Der Paffagiere in Shicago ftets rechtzeitig gemiebet. Raberes in ber Beneral-Agentur von

ANTON BOENERT

92 La Calle Gir.

Bollmadis und Grifdaftsfachen in Suroba, Collettionen, Boftausgahlungen ic. prompt beforgt. Comntags offen bis 12 Uhr.

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, zu niedrigsten Zinsen, ohne Fortschaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianos, Bierbe, Wagen, Wirthschafts- und Laden-Einrichtungen.

Das einzige deutsche Gefcaft

in diefer Afrt.

UNION LOAN CO., 108 5th Ave.,

3immer 2.

Swifden Dabifon und Wafbington Str.

J. H. KRÆMER,

93 5. Mve. (Staatsztg.= Beb.)

Bollmachten consularifc beglaubigt. Paffagefcheine nach und bon Europa febr billig.

Poftausjahlungen und Bechfel auf Deutfc.

Beld auf Grundeigenthum jum niebrigfter

Shpotheten auf Grundeigenthum ohne Abgug

LIPMAN'S Leih-Office, "Inter Dreat" Cobaude. 99 Madison Str.; Privat-Gingang, 130 Dearsborn Str., teit End irgend einen Bering auf alle Werthegenständer, bertallene Uhren und teine Ziamanten zu verfaufen, biliger als sonst; Baargablung für allte Gold und Silber; Uhren und Schmudlagen vonritt; in feiner Verbindung mit sogen. Wiertgage-Companies; Geschälte vertraulich.

Anleihen gemacht

auf Chicago Grunbeigenthum gu ben niebrigften Raten auf Sinfen.

Bau-Anleihen gu bequemen Bebingungen,

Befondere Fribilegien bei Borausbezahlung.

Peabody, Houghteling & Co., 59 Dearborn Str. 6jun Smijabiboll

Aeld zu verleihen

auf Mobel. Bianos, Pferbe und Wagen, sowie auf andere Sicherheiten. Reine Entsernung ber Gegen-ftande. Riedrigfte Raten. - Strenge Geheinhaltung.

CHATTEL LOAN CO., Lake View.

Simmer 1, 503 Lincoln Mbe., Coots Balle.

\$15 bis \$500 gelieben auf Möbel. Bianok, Buffere. Kutiden u. f. w. Riedrige Jinfen, lange Zahlungsfrift. Jede Machlung auf das Andeald von Bertein bermitdert die Junien. Spracen Sie bor bei JOHN CULLEN, 396 W. 12. Str., Sch. Mittel Bland Cha.

10oclimomifa9

21jI1m14

Grbichaften ionell und ficer collectirt.

land und bie Someig.

Binsfuß und wenigen Untoften.

Lagerhausscheine und erfter Rlaffe Werthpapiere.

Bergest nicht die Nummer: 119 5th Ave.

THE COLUMBIA NATIONAL BANK

Chicago. Zujurance Sydange: Gebäube, Ede Lafalle und Linneh Ser. Eingezahltes Kapital \$1,000,000.

Everingham, Praf. 3. Dwiggins, Caf. 8. Bentlen, Bicepraf. 3. Z. Greene, Dilfscaf. Betreibt ein allgemeines Bantgeschäft und bewirdt fich um die Contis von einzelnen Bersonen sowie Firmen. Banken und Sefellschaften. Bersönliche Besnog ober Correspondenzen zum Iwede der Anfinitylung geschältlicher Berbindungen erwänscht. Schnittigste Bedingungen. Collectionen eine Spezialität und die beften Berbindungen an allen erreichdaren Plägen. Damen Abtheilung.

Befonbere Zimmer refervirt für Danen mit fbegiel-ler Bebienung, Gebulfen, Babibeamten ca. fowie bor-gigfichfter Einrichtung. Direktoren.

6. D. Rebeter, Ber. Staaten Schatmeifter, Wafbington. D. G. Betl, Brafibent ber McReil & Sig-gins Co., Wholefale-Grocere, Chicago.

Malcolm Mc Neil, Ardibent der McReil & Diggins Co., Wholefale-Grocers, Chicago.

L. Con way. Cefreitr der W. W. Kimball Co., Mannel und Orgeln. Chicago.
D. Kobn. von Kohn Voos, Wholefale Rieiderbändler. Chicago.
E ver in g da m. von A. Everingham & Co., Commissionsbändler. Chicago.
M. Leed ha m., Advolat. Chicago.
Eter Kun d. Mholefale Holydindler, Chicago.
D. Allen, Opdyle & Allen, Crundeigenthum. Chicago.

Chicago.

S. G. Bentleb, früherer Seneral-Manager ber Continental Jujurance Co., New York, Chicago.

Dwiggins, früherer Brüfibent ber United States Antonal-Bank, Chicago.

B. Starbud, früherer Cassifier ber United States Antonal-Bank, Chicago.

27jun18sa

Minanzielles.

Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Bimmer 302. - Weld auf Blöbel. -

Reine Wegnahme; keine Ceffentlichkeit ober Bersberung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten das größte Kapital beitzen. so konnen wir such niedrigene katen und längere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Seicht. Unser weiellichaft ist organiser und macht Geschäfte nach dem Baugesellschafts. Bane. Darieben gegen leichte vochentliche ober monatliche Kindzahlung nach Bequemlicheit. Sprecht uns, bevor Jhr eine Anleibe macht. Bringt Eure Möbel-Receivts mit Euch.

Rousehold Loan Association,
Rouseborn Str., Kimmer 302. — Gegründe 1884.

Geld zu verleihen

in beliebigen Beträgen. Hypotheken z. Verkauf. E. C. PAULINC, Früher bon ber Firma M. Loeb & Bro.)
15 Major Block.
Ra Salle und Mabison Str. lag3m, 8

Schukverein der Hausbeliker

gegen ichlecht gablenbe Miether, 371 Barrabee Gtr. Beanch | Bm. Sievert, 3204 Bentworth Av. Beier Beber, 523 Milmaufce Ave. Office: | R. Beift, 614 facine Ave. aus. J. Stotte, 35548. Saifted Sir.

Geld zu verleihen

in griberen und fleineren Summen auf irgend welche aute Sierheit, wie Kagerhausschiene, erfter Alasie Geläftspahiere und bewegtiches Eigenthum, Grundeigenstein. Duvokrein, Buwereins-Attien. Verde, Wagen, Bianos, Möbel 2c. Ich verleche nur mein rigens Seld. Betrag und Bedingungen nach Belieben, aufdur atenweise, auf monatliche Abzahlung wenn auchder atenweise, auf monatliche Abzahlung wenn auchder atenweise auf monatliche Abzahlung wenn auchder nur Berfahriegenbeit abgewickt. Alte Geschie und geschieden Gie mich ober schreiben Seie wegen näherer Auskauft ober werben Jemand zu Ihnen schieden. S 94 Sa Galle Gtz. Simmer 85. Telephon 1275.

Wer machen unbeftritten das größte Geschäft in unserer Branche in ber Stadt. In den letten beiden Tagen verfauften wir mehr Waaren, als zwei andere häuser zusammengenommen. Was ift der Grund? Die Untwort ift leicht; das folgende ift die Erklärung. Unfere leichten Bebingungen, unsere überaus niedrigen Preife, die Urt und Weife, wie wir unfere Kunden bedienen, und das von uns geführte große Cager. Unfere Spezialpreise für nächste Woche find:

П	5000 Paar boppelbreite Blankets, 3u	8 0.89
	2500 große doppelt überzogene Comforter3	750
	600 große becorirte Globe Dupler-Brenner Stehlampen	1.10
И	200 Rollen Ingrain-Teppiche, gu	160
	900 Baar Spigen=Garbinen, 311	350
	Beine Bartholz Schlafzimmer-Ginrichtung, 17x30 Spiegelglasplatte, nur	14.25
	Eichene Bettstellen, fehr groß	3.75
	Türfische Sophas, ichoner Uebergug, Spring Ebge	10.25
П	Doppelte Kleiberichranfe, 16. Jahrhundert und antit	8.25
	Große Urm-Schaufelftuble, Bilton Rug. Sie und Ruden, Pluif-Befat	10.50
	Royal Universal-Beigofen, Bafe Brenner, anti-clinter Grate, Lafe Superior Gifen.	14.25
	Benrietta Daf-Beigofen, für große Bimmer, Solg ober Roblen	10.50
	Unfer specielles Folbingbett, Hartholz	15.25
	"Ronfuch" = Range, mit 6 Löchern, Größe bes Dfens 20x20x10	10.50
	Große Beiben=Schaufelftuble, Plufch=Sibe und Ruden, febr funftlerifc, nur	8.25
	"Juft right" = Laundry = Dfen, 2 Löcher, schwingende Thur und Dumping Grate	3.75
	"Bright Sunfhine" : Beigofen, Selffeeber, Bafe Brenner, reverfible Flues	17.50
	Lotus Baje Eisenblech Djen	3.75
	Solib Daf Curtain Difice-Schreibpult, 86 30U breit, nur	19.56

Unfere Kleider- und Cloak-Depls. find zur Besichligung offen. Baar oder Abzahlungen. Offen jeden Albend.

Bergeht nicht unfere leichten Bedingungen, wie folgt: \$25 werth Waaren...... \$6 monatlich | \$100 werth Waaren..... \$6 monatlich \$50 werth Baaren\$4 monatlich | \$200 werth Baaren\$10 monatlich

PEOPLES OUTFITTING CO.

171 und 173 28. Madifon Str.

Bolitifdes.

Maffenversammlung der "Urbei. terpartei. Radja ab.

Die "Beoples Trabe & Labor Party" hatte für geftern Abend in bie Apollo Salle an ber Blue Island Ave. eine Berfammlung einberufen, Die nicht befonders ftart besucht mar. Den Borfit führte 3. S. Dgben. Die meiften Canbibaten ber Partei maren anmefend unb Charles G. Diron, einer ber Canbibaten für das Umt bes Wrainirungs. Com= miffars, hielt eine langere Unfprache. Er betonte, bag teiner ber Canbibaten gurudtreten murbe, gang gleich, welcher Urt bie Aussichten auf Erfolg feien.

Rachdem Diron geenbet, fprachen bie Candidaten Robert Reljon, Rames D'Connell, James Conroyd, Frant Stauber, u. 21. Die nächfte Berfammlung finbet am

Dienstag in ber Nationalhalle ftatt. Chas. E. Wood, ber Unwalt Offan Guthries behauptet, bag bei ber bevor: ftehenden Bahl bag Accumulativ: Gn= ftem teine Unmendung finden tonne und wenn bieje Deinung fich bestätigt, fo hat Buthrie minbeftens ebenfoviel Musficht, als Drainage-Commiffar gemählt ju merben, wie Bolbenmed und Edbarbt. Unter Accumulativ= Suftem verfteht man bas Suttem, nach welchem es bem Bah= ler freisteht, feine Stimmen auf einen Canbidaten gu vereinigen, g. B.: Wenn brei Drainage-Commiffare gu ermablen find, fo giebt ber Bahler bem von ihm bevorzugten Candidaten brei Stimmen und ben anderen beiben gar feine. Bei ber biesjährigen Bahl muß jedoch nach bem allgemeinen Wahlgefet verfahren werben, welches nach Unficht Boods bie Unwendung bes Accumulativ=Suftems nur bei ber Bahl von Mitgliebern bes

Repräsentantenbaufes geftattet. James Radga, ber republitanifche Countyraths-Candidat, ift endgültig gurudaetreten und hat bas Campagne: Comite perfonlich von biefem feinem Entichlug benachrichtigt. Un feiner Stelle wird 3. F. Stepina, ein 658 Loomis Str. mohnenber Grundeigen= thumsagent, als Canbibat fungiren.

Refte und Bergnügungen.

Kellner-Ball.

Die German Baiters und Barten= bers Columbia Uffociation, Sauptquars tier 164 Michigan Str., feiert ihr bies: jahriges Stiftungsfest burch einen großen Ball, melder am 26. October in ber Mordfeite Turnhade ftattfindet.

Die Columbia Uffociation besteht aus Rellnern und Bartenbern, Die fammtlich eine Prüfung über ihre Befähigung abgenommen werden fonnen; bie Mits tion feit ihrem 2jährigen Bestehen gehervor, bag beute in Chicago faum frijdungs-Lotal besteht, in bem nicht Mitglieber ber Columbia angestellt find.

Der Berein labet nun alle feine Freunde und Gonner ein, auch in biefem Jahre an feinem Stiftungsfeste Theil gu nehmen. Da bie Arrangements in ben Sanben

eines bemahrten Comites liegen, fann allen Theilnehmern ein überaus genuß: reicher Abend verfprochen merben.

Der Freimaurertempel.

Nachbem am 6. November v. 3. ber Grundstein gu bem Riefengebaube, bem Freimaurertempel an ber R. D. Gde von Ranbolph und State Str., gelegt murbe, find bie Arbeiten im Laufe bes Sahres mit folder Energie geforbert worden, bag icon am tommenden 6. November ber Schlugftein in bas Gies belmert bes toloffalen Baues eingefügt werden tann. Un ber für biefe Belegen= beit in Musficht genommene Reier mer: ben fich fammtliche Freimaurer=Logen bes Lanbes betheiligen.

Lefet Die Sonntage-Beilage ber "Abendhaf

Ctimmen aus bem Bolte. far die unter biefer Aubrit ftebenben Ginfenbungen ift bie Redaktion nicht verantwortlich. (Gingefanbt.)

Berthe Rebattion! Bergeihen Gie, baß ich Gie mit Dachftehenbem beläftige. Es murbe nicht geschen fein, wenn es mir nicht barum gu thun mare, ju gei= gen, wie es mit ber Sicherheit in uns feren Stragen beftellt ift.

Um letten Sonntag mar ich mit meis ner jungeren Schwester Anna im Theater gemefen. Da ber Beg fcon mar, beichloffen wir, gu Bug nach Saufe gu geben, obgleich wir einen ziemlich weiten Beg gu machen hatten. Wir marichir= tten ruftig barauf los, und, im Bers trauen auf unfere Polizei, hielten mir uns für volltommen ficher. Die ver= gnügte Stimmung, in welcher wir uns befanden, murbe auf gang unerwartete Beije geftort. Als wir namlich in bie Rabe von Cinbourn Blace tamen, begegneten uns zwei Dlanner, melde uns aufforberten, mit ihnen fpagieren gu geben. Erstaunt über biefe Frechheit, lebnten mir ab und wollten bavon laus fen. Aber bie beiben Manner fagten uns, brudten uns bie Reble gu und ichleppten und in einen in ber Rabe be=

findlichen Solzhof. 36 fah, bag meine Schwefter bereits gang in ber Gewalt bes einen ber Schurs ten mar. Da gab mir bie Ungft Rie= fentrafte, ich entwand mich halb ben Rauften bes einen, welcher mich festhielt und ftieg einen Bulferuf aus. Man munte mich gehört haben, benn gleich Plate und frug, was los fei. "Man ihm entgegnen tonnte. Der junge Mann hatte bie Situation fofort überfchaut. Dit einem fraftigen Fauft= welcher uns ingwischen losgelaffen hatte, ju fall, worauf ber andere bie flucht Unfer Retter begleitete uns ergriff. Darauf bis vor unfere Sausthur. Er nannte fich Saut und fagte, er fei ein Schlächtergefelle und mohne an ber ful: lerton Avenue. In meiner Aufregung habe ich vergeffen, ihn um feine nabere Abreffe gu fragen. Bielleicht melbet er fich auf Diefen Artitel bin; meine Schwefter und ich möchten ihm gar gu gerne wenigstens banten, mas mir in unferer

> Achtungsvoll Louife und Anna Schulb.

Stragenräuber.

Ungft auch vergeffen haben.

Gin ber Polizei mohlbekannter Gin= wohner von Sarven Namens Freb. Dorn hatte am 1. August bem gleich= falls in Sarven mohnenden Fraulein Ella Bolf eine golbene Uhr gewaltfam legen muffen, che fie in den Berein aufs entriffen. Die lettere murbe gmar einige Tage fpater bei einem Pfandontel gliederzahl ift 364. Bas die Affocias aufgefunden, Dorn aber mar verschwunben. Um 26. Geptember nun überfiel leiftet hat, geht wohl aus ber Thatjache | ber Strold Grl. Bolf auf's Reue und mighandelte fie auf offener Strage in ein bedeutendes Restaurant ober Er= ber rohesten Beife. Diesmal machten fich einige Farmer raich hinter ihm ber und Dorn tonnte festgenommen werben. Richter Samtell verurtheilte ben Bur= fchen megen bes zweiten Ueberfalles ju einer angemeffenen Strafe, welche geftern abgebiift mar, worauf Dorn megen Stragenraubes bem Richter Borter überwiefen murbe. Die Berhandlung hierüber wird am Dienftag ftattfinden.

"Abendroft," tägliche Anflage über 34,000. Das "Dinner Pail" als Diebe. verfted.

Gin Bedienfteter ber "American Brag, Copper and Cheet- Fron Company", ber im Saufe Ro. 2542 Lime=Str. mohn= hafte Undrem Sagerzettel, fahl feinen Dienstgebern feit langerer Beit täglich eine Quantitat Meffing, welche er in feinem "Dinner Bail" verftedte und fo

unbemertt aus bem Saufe ichaffte. Beftern murbe Sagergettel auf frifcher That ertappt und in Die Oft-Chicago= Mve. = Bolizeiftation eingeliefert. gestohlene Gut bat er bei einem Banbler mit alten Gifenmaaren auf ber Gubfeite

Die Abendichulen.

In Beantwortung gahlreich einge= laufener Unfragen veröffentlichen wir beute nochmals bie Lifte ber Schulges baube, in benen Abenbiculunterricht ertheilt wirb. Diefelben finb:

Mordseite.

Suron Str.=Schule, Buron und Franklin Gtr. Franklinschule, Divifion und Gebg:

Late Biem-Schule No. 2, Diverfey und Geminary Ave. Late Biem: Schule Do. 7, gwifchen Boobfibe und Baulina Str.

La Galle-Soule, Sammond und Gugenie Str. Remberryichule, Willow und Ordarb Str. Südfeite.

Savenfdule, Babafh Ave. und 14. Str. Calumet Ave. : Schule, Calumet Ave., nabe 26. Gtr.

Barrifonicule, 23. Blace, nabe Portland Uve. Bowenichule, 93. Str. und Boufton Mpe.

D. G. Bentworthichule, 70. unb Sangamon Str. Bendridsichule, 43. Str. und Tracen D'Tooleichule, Ede 48. und Bifhop

Str. Bullmanichule (Calumet), Bullman Ave. und 113. Str. Raymondschule, Babaih Ave. und Eba Str.

Bolbenfoule, Deering und 31. Str. Auburn Bart-Schule, Bright Str., amifchen 79. und 80. Gtr. Brighton Bart-Schule, 36. und Daly

Cornellichule, Drerel Ave., amifchen 76. und 76. Gtr. Gallistelfcule, Eming Ave. und 104.

Bullmanfdule (Late), 51. und School Rojelanbichule, Dichigan Ave. und 103. Str.

Chermoodichule, 57. Str. und Princes ton Mpe. Brightonicule, 35. und Lincoln Str. Westfeite.

Brainarbidule, Bafhburn Ave. nahe Sonne Ape. Burricule, Afhland und Waubanfia Calhounfchule, Jadfon und Francisco

Froebelicule, 21. Sir., nahe Roben Garfielbidule, Johnson und Benry Str.

Sammonbidule, Sinman Str., nabe California Ave. Sanesicule, Leavitt und FultonStr. Boffman Ave. Schule, Soffman Ave., nabe Bremen Str.

Ringidule, Barrifon Str., westlich von Weftern Ave. Montefiorefcule, Indiana und Cans gamon Gtr.

Polt Str. Schule, Polt Str., öftlich von Salfteb Gtr. Scammonfoule, Morgan und Mone

Tilbenfoule, Late Str., nabe Gligas beth Str. Bon Bumbolbtichule, Rodwell Ave.

Throopfdule, Throop Str., nahe 18.

und Birich Str. Balfhichule, Johnson und 20. Str. Wellsichule, Afhland Ave. und Cor-

Sochiculunterricht refp. Unterricht in ber Buchführung, im Beichnen und im barauf ericbien ein junger Mann am Stenographiren wird ertheilt in ber Nordfeite-Dochichule, Wells= und Ben= will und ermorden, " war alles, was ich bell Gtr.; Gubfeite, 26. Str. und Dichi= gan Ave.; South Chicago, 93. Str. und Soufton Ave. ; Englewood, 62. Str. und Stemart Ave. und bie Manual ichlage brachte er einen ber Sallunten, Training Schule, Monroe und Salfted Strafe.

Die Unterrichtsftunden mabren all: abendlich, Samftags und Sonntags ausgenommen, von 7-9 Uhr.

Ber bas gange Dentichthum Chicagos erreichen will, fege eine fleine Angeige in Die ", Abendpoft".

Durchbrenner.

Unfer fonit fo rubiges Borftabtden Ravenswood hat ein fleines Scandal= den. Melville S. Tobb, ein junger Mann, ber in Bereinsfreisen eine giems lich große Rolle fpielt, ift am Donners= tag Abend mit ber noch fehr jugendlichen Ella Lerom burchgebrannt. Das Bar-chen foll fich angeblich in Racine, Bis., von bem Baptiftenprediger David Spens cer haben trauen laffen. Gla's Bater ift ein prominenter Burger Ravenss wood's und betreibt im Saufe Do. 102 Gubmaffer Str. ein Commiffionsge: Schäft. Der Mann ift um fo entrufteter über bie ihm jugefügte Blamage, als Tobb fein Schwiegerfohn nach feinem Bergen fein foll.

WOLFF'S USED BY MEN, WOMEN AND CHILDREN,

A SHINE LASTS A WEEK. LEATHER PRESERVER. A HANDSOME POLISH. IS WATER-PROOF. 20c. A BOTTLE.

cent a foot will pay for changing the appearance of old Furniture so completely that it will look like new IS THE NAME OF THE PAINT THAT DOES IT.

Brieftaften.

Unfragen, benen nicht bie Ramen und bie Moreffen ber Gragefteller beigefügt find, wer ben nicht berüdfictigt.

Seury Sch. Fragen Gie gwijchen 11 und 5 Uhr in Bogelgejangs-Salle, an Ede von La Salle Ave. und Illinois Str. nach. 2. 23. 1) "Little Gifters of the Boor", B. Barrijon Str., Ede Throop. 2) Sicher:

3. 23. 1) Gie fonnen 3hre "zweiten Burgervapiere" nicht erhalten ohne, bag Gie gus por bie erften hatten. 2) Bon Rew Port nach San Krancisco ist ber fürzere Weg Die Grundeigenthums-Angelegenheit fpater. 3. 8. Durch bie Boft ober burch ein Banthans; ein Weg ift jo ficher wie ber an:

6. 1) Um einen Beiratheichein gu lofen, brauchen Sie nicht gemiffe Beit in einer Stadt gelebt gu haben. 2) Das tann bie Braut allein beforgen. 3) Ber Courage ge-nug jum Beirathen hat, ber jollte auch ben Muth befigen, fich bie Antwort auf Die britte Grage burch Gingiehen von perfonlichen Er fundigungen ju perichaffen. Wir muffen es gang entichieden ablehnen, Ihnen ba behilflich zu fein. 23. 28. Man perfieht in Deutichland

fficiell unter einem Schoppen ein halbes Liter, doch werben im Bolkögebrauch auch die 410 und hier und da fogar auch die 310 Liter Flüffigleitsmenge faffenden, henkellofen Glafer Schoppen genannt. 21. B. Die ffandinavifche Salbinfel

umfast Schweben und Norwegen und fonft weiter nichts; wohl aber ift Sanemark eines ber ftanbinavifchen Lanber. Sie beziehen bei herrn John Glon, Ro. 127

Johnson Str. R. &. Wir mußten minbeftens gmei Stunden umberlaufen, bis wir Ihnen Aus: funft auf alle Ihre Fragen verichaffen fonn: ten; bagu aber haben mir beim beiten Billen feine Zeit. Sprechen Sie einmal mit Berrn Arnold, von ber Firma Arnold Bros., 145 23. Randolph Str.

210. Fr. Wir miffen auch nichts Naberes. Sprechen Gie boch einmal bei bem Bertreter

Mar &. Auf Seite 2864 bes ftabtischen Abregbuches finden Sie unter ber lleberschrift "Nurferies" die Abreffen mehrerer Firmen, welche Baumichulen halten. 21. E. Jawohl, Die Abreffe ift richtig; laffen Gie boch' mal horen.

Joh. Br. Das Dem Dorfer Abregbuch ben Gie im Zimmer 1, Lafefibe Builbing, Gub Clart Str., Subwestede Abams.

alle diejenigen Lufer, welche ihre Wohnung berändert haben, werden erfucht, uns ihre neue Aldreffe mitgutbeilen, damit die regelma. Bige Ablieferung bis Blattes nicht unterbroden wird.

Bodentlide Brieflifte.

Nachtebend veröffentlichen wir die Lifte der auf dem Bost-amteingelaufenen Briefe. Alle in die fer Liste angezeigten Briefe, welche nicht innerhalb zwei Wochen, vom unter-stehenden Datum au gerechnet, abgeholt sind, werden nach der "Dead letter office" in Washington gesandt. Chicago, 17. Ottober.

1001 Kham Johann 1141 Eubit Gulfau 1002 Khamel Frant 1142 Eubit Gulfau 1003 Abamel Frant 1143 Madii Frant 1004 Albrecht Fr D 1144 Maper Gwoard 1005 Alufeptowski Johann 1145 Mahili Friedrich 1006 Alutowski Fri V 1144 Maris Gunuel 1007 An Josef 1147 Maris Samuel 1008 Barjoe M 1149 Mart Frank 1150 Martin Theophiel 1151 waifder Ludwig 1152 Meier Frt Cife 1153 Merz Charles 1154 Merres Wathias 1154 Merres Wathias 009 Bartusfa Mathias 1154 Mertes mager Cem 1155 Megenhuber Fri Marie Benn S
Bifchofberger Karl
Biftrichti E B
Bland Fr Aline
Blum Hofeph
Bumenthal H
Boccababati
Cler 1157 Meher Chas Barefi

ne 1157 Mehre Chas
1158 Mietetaf Pietro
1159 Mietetaref Undrej
Genelleo Middulfo Jafod
1161 Mitigaf Frant
1162 Wiczgef Worten
5 1165 Widinst Jafod
1165 Kagel Tino
1166 Bertin Caft
1165 Perint Caft 1106 Nettin Cali
1106 Nettin Cali
1107 Nettlen Neturs R
1108 Nettas Joseph
1108 Noga Valenty
1107 Noval Frant
1171 Nowiski Joh Joseph
1172 Octrows Barnet
1173 Octrows Barnet
1173 Octrows Barnet
1174 Oftrows Nature
1175 Openheimer Frant
1176 Ofenberg Natie
1177 Oftrows Your
1178 Kadyla Frant
1179 Kagbung ut 034 Ciajta Frant 035 Cichofi Anastarh 036 Ctfar Gottlieb Stemend Friedrich Sohen & B Dantel Fri Elife

1179 Hagineg et 21 1180 Pacietid Marian 1181 Presser Fr 1182 Priil Carl (2) 1183 Priil Carl (2) 1184 Pacilie D 1185 Naud George 046 Edert Wax 187 Reiner Senry 1049 Ferber Fr Therefia 1050 Gilgen Ricolaus 1191 Polenwait A 1192 Polegu Joseph 1193 Rothier Hr 1194 Poular Farel 1195 Pogenberg Dr 1196 Rubendows Fr A 1197 Rubenfein W (2) 1199 Ruben F 1199 Ruben F 1199 Ruben Hr

1054 Gaeya 1055 Sannif Antont 1056 Sannif Antont 1056 Sannif Antont 1056 Sannif Antont 1056 Sannif Antont 216 Antontonius Francisco 1056 Sannif Antonius III Sannif Antonius III Sannif II Sann 1871 Nigepegen eft L
1063 Grandig Carl 1.02 Sagmann Ch
1064 Grieger Julius 1203 Sag Vithdael
1065 Gruhmacher William 1204 Scharf Freb
1066 Grzeczfa Jan
1067 Guggenbenn H
1067 Guggenbenn H
1068 Guiffaner Vaci 1065 Gregeita Jan 1205 Schoff Martin
1067 Guggenbeim D
1068 Guit Johannes
1207 Schwider Metalt
1209 Schwider Franz
1070 Haiff Fr
1072 Haiff Fr
1073 Haiff Fr
1073 Haiff Fr
1073 Haiff Fr
1074 Haiff Fr
1074 Haiff Fr
1075 Haiff Fr
1076 Haiff Fr
1077 Haiff Fr

mar 1073 Hauft Sbwarb 1074 Haufter Fr Paula 1075 Helb Leonbarb 1075 He 1214 Schwart it 1216 Schwart it 1216 Senmler Frl Bertha 1217 Serry Bencel 1218 Simmonfen Loners 1219 Sip Johann 1220 Sipmanski Anton 7 Spotikula F 19 Holger M

1210 Sip joganisti Anton

181 HirichbergerFrifannt 1221 Siroth Josef

182 HirichbergerFrifannt 1221 Siroth Josef

182 Sing Frischer 1222 Sobut Josef

183 Sobut Josef

183 Sobut Josef

184 Solden H

185 Sandorski Alex

182 Sobut Josef

185 Sandorski Alex

182 Sobut Josef

183 Sandorski Anton

184 Sobut Josef

185 Spingael Jidel

185 Spingael Jidel 1084 Jacob John
1085 Jans Fri Johanna
1087 Jamos Livinizh
1086 Jans Fri Johanna
1087 Jamos Livinizh
1088 Jens Fri Johanna
1087 Jamos Livinizh
1088 Jensen Fri
1088 Jensen Fri
1089 Jensen Fri
1099 Jensen Fri
1090 Jensen Fri
1091 Joernen Fri
1092 Jensen Fri
1093 John S
1093 John S
1094 Radel Venst
1095 Radel CStar
1236 Steinbay Wenst
1236 Steinbay

1235 Stefandl Maggie 1236 Sternberg Bernhar-bine dine
1297 Stolze Frik
efl238 Strunk P &
1239 Stumbe Gustab
1240 Symcht Jan
1241 Szparfowsti Stanis 1093 Kalbe Friedrich 1099 Kaminsti Francis 1100 Kampfer Fri Sofie 1101 Kaufmann E 1102 Kaufmann Robt 1162 Kaufmann Robt 1163 Keller Johann (2) 1164 King Edias 1165 Klein Fri Bertha 1165 Klein I. Woriert 1167 Kohler Josef 1168 Kohla L 1169 Kohler Autan law 1242 Tharries Louis 1243 Tonnies Ove 1244 Topolewsfi Jan 1245 Tovarna Belto

1100 Alein In Pertad
1100 Alein I. Moriert
1101 Andre Defef
1100 Andre Def

Die "Abendhoft" ift bas anertaunt befte

fruchtbar an Ropfidmergen, Samorrhoiden, Dyspepfie, Schlaflofigfeit, folechtem Athem. belegter Bunge, Appetitlofigfeit. Sautfinnen, Schwaren und folehtem Blut im Allgemeinen, und feine Opfer werben mit werthlofen und icablichen Geheimmitteln, beren Gilfe nur borübergebenb ift und einer folimmeren Berftopfung Plat macht, jo getäuscht, bag Jedermann miffen follte, moher fie tommt und warum bie St. Bernart Rrauterpillen ein rationelles Beilmittel von bleibenbes Wirfung finb. Mergte wiffen, daß bie Leber bos große demifde Laboratorium bes Rorpers ift, we bas Blut aufgenommen und gerlegt wird, feine ernahren. ben Beftanbtheile abgefondert und nach ben berichiede. nen Organen bertheilt werben, und ber unnuge Ubfall ausgeschieden wirb. Run, wenn aus irgend einer Ure fache unreines Blut nach ber Leber gefandt wird und biefe überarbeitet ift, fo hauft fich ber Abfall an, bie Abern in ben Gingeweiben werben verftopft, Die Leber und bie Rieren werben trage, es folgt Berftopfung und der gange Rorper ift frant. Das ift bie gange Ge-ichichte in wenig Worten. Die alten St. Bernhardis ner-Mönche fanden biele durch Erfahrung aus und ftellten dann ihre großartigen Billen in der Abficht gufammen, reines Blut gu bericaffen und bie Leber gu entlaften, und weber bor noch nach ihrer Beit ift ihnen irgend etmas in ber Argeneifunde gleichgefomn Apotheler verlaufen fie ju 25 Cents ber Schachtel. 7

Cheidungeflagen.

Kolgenbe Scheibungsflagen murben geftern eingereicht: Emma gegen Benry Luiber, megen Trunfjucht; Margaret gegen Felir Ba-ters, wegen Berlaffens; Catharine gegen John McGloom, wegen graufamer Behand= lung und Trunffucht; Parven E. gegen Gabriella Bryte, wegen Berlaffens; Elizabeth 2. gegen Albert Billenbrod, wegen graufamer Behandlung und Trunffucht; Minnie Gran von William 2. Davibjon, megen Berlaffens.

Beirathe-Licenzen.

Die folgenden Beiraths-Licenzen murben in ber Office des County-Clerks ausgestellt: henry Buchholg, Mathilda Rrichbaum. henry Widmann, Lizzie Krichbaum. Freb. Homeier, Dorothea Rampte. Frit Rampfe, Sophie Homeier. Charles Saife, Katie Miller. Ridolaus Fifened, Roja Gervinsta. Manuft Lange, Augusta Gubo. August Lange, Augusta Gubo. Gustav H. Leibnis, Bertha Mulischista. John Doehrmann, Frances Kuel. Nanmond E. Zechlin, Kittle Killgallen. Gustav Maiwald, Henrietta W. Kuhn. Frant Beftfa, Bertha Rruger. Cornelius Borft, Gilba Flannigan. August Weiland, Cecilia Brud. Morth Roth, Dora Rubenstein. Loring W. Boft, Harriet E. Gates. Louis Zanner, Cecilia Reing. Conrad Baller, Gva Stoefer. Robert Rreujer, Emma Schmib. Abam Menten, Gpa Gitlebori, Charles Banblow, Belene Flint. John S. Beder, Bauline Bartoch. 28m. R. Anfer, Sondrifa Ban ber Fleet.

Bauerlaubninicheine

August Betta, Antonia Friste.

murben an folgende Personen ausgestellt: August Behrle, zweistod. Store, Flat unb Stall, 2891 Harrion Str., \$1200; Jacob Saunber, einstied. Cottage, 1297 North Ave., \$1300; Christ. Nau, zweistöd. Flats, 389 Austin Ave., \$1000; John Conton, eins ftod. Cottage, 2583 Mailer Str., \$1000; G. D. Gorbon, brei zweiftod. Wohnhaufer, 4784-38 Evans Ave., \$12,000; E. K. Diffold, breisiok, Flats, 5328 Jakion Ave., \$6500; E. N. Nogers, emitök. Cottage, an Homan, nahe 48. Str., \$1300; Krant Presbyl, zweisiok. Mats, 5623 Robey Str., \$1000; Frant Brebyl, zweifiod. Flats, 5127 Biodo; Krant Fredh, Menhod, Klats, 5127 Bindefter Str., \$1000; Treditod & Benhalagan, priftöd. Wohnhaus, 7332 Stewart Ave., \$3500; J. B. Wolf Manufacturing Co., einftöd. Kabrif, 1314 Bronfon Str., \$1000; Neill & Mahnfe, breihöd. Klats, 5631, 5646, 5652 S. Green Str., \$12,000; Mrs. Ellen Tople, preifidd. Store und Robushaus. \$16,000 for a genologic file Aborden Str., \$2000. und Wohnhaus, 5516 Aberdeen Str., \$2000 : Mrs. C. B. Brooffield, zweistöd. Wohn= haus, Binter, nahe Cleveland Str., \$1200; Broof, zwei zweistod. Wohnhaufer, 65 R. Langlen Ave., \$2500; Rimball & Cobb, weis gangten Abe., \$2000; Arlibadi & Good, Welstied, \$1500; S. A. Larfon, awei zweistöd. Flats, 1404—1406 Cornelia Str., \$3000; Charles Schnert, zweistöd. Wohnhaus, 1548 Bolfram Str., \$1800: Charles Roba, einund 92. Salfted Str., \$1000; Dle Oljon, zweis frod, Wohnhaus, 446 Cornelia Etr., \$1000; Mrs. Bun. Berner, einstod. Cottage, 957 Hammond Str., \$1000; S. Jound, wei-fiod. Flats, 1990 W. Monroe Str., \$1800; Charles Cooper, zweiftod. Laden und Rlats, 121 B. Diverien Str., \$3000; John S. Chew, zwei vierstöd. Apartment Häuser, 282-284 Grie Str., \$20,000; Frant Maret, einstöd. Cottage, 952 G. California Mve., \$1200; Bohemian Brewing Co., einstöd. Stall, 701-707 Laffin Str., \$1500; A. B. Stat, 701—107 Latin Str., 51300; A. B. Elarf, breisiöck. Klats, 680 California Ave., Ebward G. Hilber, breisiöck. Klats, 19 Maplewood Str., \$4500; Kranf Wazak, einsstöck. Cottage, 931 S. Washtenaw Ave., \$1200; Emma Rawlinson, Cottage, 7015 Aba Str., \$1200; K. B. Gray, 2stöckiges Washtenau, 1127 Raspurstr., \$8500; A. Mohnhaus, 1177 Raimer Str., \$8500; 3. M. Boger, Iftod. Cottage, 5421 Union Ave., A. Boyer, Jidod. Cottage, 5421 Union Ave., \$1600; Long & Clark, zwei Ridod. Flats, 3406 und 3408 Calumet Ave., \$15,000; John E. Paßmeyer, 3föd. Flats, 36 York Str., \$4800; K. Hannemann, 2föd. Flats, 46 Samuel Str., \$2200; Frank A. Benner, 2föd. Flats, 1557 Hinman Str., \$3500; A. Heap, 3föd. Bohnhaus, 1428 Bajhington Boulevard, \$10,000; George Phelps, 2fiod. Bohnhaus, 338 16. Str., \$3000; Michael Riech, funf 3ftod. Flats, 439-487 59. Str., \$30,000; J. T. Karlin, 2ftod. Wohnhaus, 2 Winthrop Place, \$3000; F. L. Stige, 2ftod. Wohnhaus, 580 W. 15. Str., \$6000; E. M. Karbad, 3ftöd. Flats, 43 W. 13. Str., \$7000; Brum, 3ftod. Flats, 3224 Forreft Ave.,

Befet Die Countage-Beilage ber "Abendpofi".

Martiberidt. Chicago, 16. October.

Diefe Preife gelten nur für ben Großhanbel. Beife Rüben \$1.00 per Brl. Rothe Beten \$1.00 per Brl. Gurfen 8-10c ber Dpb. Rabieschen 12-15c per Dab. Salat 10—15c per Dbb. Rartoffeln 30-32c per Bu. 3wiebeln \$1.75-2.25 per Brl. Rohl 65-80c per Rifte. Butter.

Befte Rahmbutter 28gc-80 per Pfunb; geringere Gorten variirend son 18-26c. Butterine 15-20c per Pfd.

Boll-Rahm Chebbac 9-91c per Bfb. Schweizer Raje 101-12c per Pfb. Früchte. Aepfel \$1.50-3.00 per Brl. Meffina Citronen \$4.00—7.50 per Rift. Cal. Apfelfinen \$4.50—6.00 per Rifte.

Wilb. Brairie Chidens, \$6.00 per Dbb. Mallarb Enten 83.00-3.50 per Dad Rleine Enten \$1 25-1.50. Schnepfen \$1.25.

Lebenses Geflügel Sühner 8c per Bib. Rufen 9-10c per Pfb. Truthühner 10c; Enten 8-9e Ganje \$4.00-6.00 per D&b. Gier.

Frifche Gie: 18-20c Ro. 2, 30-814c; Ro. 8, 294-304c

No. 1, Simothee \$10.50—11.50. Ro. 2, \$9.50—10.50.

Albendvost.

friceint täglich, ausgenommen Conntags. berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 81 Bafbington Str Chicago.

Telephon Ro. 1498 und 4046. burch unfere Trager frei in's Saus geliefert Jahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, portofrei Staaten, portofrei\$3.00 | Bhrlid nad bem Austande, portofrei\$5.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

Blaine hat fein langes Edweien gebrochen und fich wieber an ber Bolitit betheiligt. Die Urt biefer Beheiligung aber ift burchaus fennzeich= iend für ben Mann. Er - "ber gröfite lebenbe Staatsmann" - gibt fich rämlich den Anschein, als ob es ihm ber Rühe werth erscheine, auf die Meugerun= jen eines ganglich unbefannten Blatt= bens in ber fleinen Landstadt Bucgrus, , ju antworten. Geine erfte öffent= iche Rundgebung feit fechs Monaten ift eine Wiberlegung ber Behauptung jenes Blättchens, bag James G. Blaine bas McKinlen'iche Bollgefet migbillige. ,Allerdings", ichreibt er, habe ich feiner= eit gefagt, bag burch bie Dle Kinlen'iche Bollbill auch nicht einmal für einen ingigen Bufchel Mais und für tein ein= jiges Gaß Salgfleifch Abfat gefchaffen wurde, aber bas geschah, ehe die (von De 3 R in Unregung gebrachte) Wegen= feitigkeitstlaufel ber Bollbill einverleibt purbe. Nachbem letteres gefchehen war, hatte ich gegen bas Gefet nichts mehr ingumenden. Und thatfachlich hat DE GRE Gegenseitigteitstlaufel un= eren Farmern neue Darfte nicht nur n Brafilien, Cuba, Porto Rico und San Domingo eröffnet, fonbern auch in

Deutschland. " Bas bezwedt Blaine mit biefem Briefe, ber so gang "a propos de rien" geschrieben gu fein icheint? Dffenbar will er barauf hinweisen, bag DeRin= len und die gange republifanifche Bartei verloren maren, wenn nicht James 3. Blaine ben genialen Gebanten ge= habt hatte, bie ameritanifchen Bauern mit bem Gegenseitigkeitshumbug gum Rarren gu halten. Gewinnt DicRin= len, fo wird Blaine ihn gerettet haben, perliert er, fo mird Blaine feine Banbe in Unichuld mafchen und vergnügtstraus rig ausrufen: "I told you so!" In beiben Fällen wird Blaine Gewicht bars auf legen, daß der Feldzug im Beichen ber Bollbill gar nicht hatte ausgefochten merben fonnen, menn lettere nicht bie Begenfeitigfeitstlaufel enthalten hatte.

Indem ber Ritter mit bem mallenden Belmbuiche foldergeftalt ben möglichen Rebenbuhler DeRinlen gu feines Richts burchbohrendem Gefühle gurudbringt, gollt er gleichzeitig auch feinem fogenannten Chef, bem Brafibenten Binjamin Barrifon aus Indianapolis, Ind., fein iconftes Compliment. Bekanntlich hat harrifon fich als geiftiger Urheber ber Reciprocität auffpielen wollen. Demgegenüber erinnert Blaine nur an bie eine Thatfache, bag er allein bas Machwert McRinlens öffentlich ver= bammte und nicht eber rubte, als bis feine Borfchlage, wenn auch in verftum= melter Form, in bie Bollbill aufgenom= men worben waren. "3 ch fchrieb ben berühmten Gat von bem Bufhel Mais und bem Fag Schweinefleifch. That disposes of Mr. Harrison".

Dach biefer Leiftung ju foliegen, ift Vilaine wieder gang gejund und munter. Er ift augenscheinlich auch entschloffen, feine Lorbeeren zu vertheidigen und alle Mitbemerber feine Ueberlegenheit fühlen gu laffen. Da jeboch fein neuefter Brief au beutlich verrath, bag er bie Recipros citat nur vorgeschoben bat, um ben Raubzoll zu ichüten, fo mag er noch gang andere Birtungen haben, als ber Berfaffer beabsichtigte. Manchmal fliegt ber Pfeil auf ben Schugen gurud.

Die Die Englander ju Gunften ber unterbrudten ruffifchen Ruben Ber= fammlungen abhalten und Albreffen an ben Baren verfaffen, bie heimathlofen Opfer garifder Billfur aber burchaus nicht bei fich aufnehmen wollen, fo machen es die Umeritaner mit ben Irlanbern. Auf jebem Barteiconvente merben "Sompathiebeichluffe" fur 3r= land gefagt, in jeder Zeitung werben ben edlen Relten bie größten Schmeicheleien gefagt, aber haben will man fie nicht. Da wohnen g. B. auf ber Bestfufte von Brland 500,000 Bauern auf Farmen, Die fo gerftudelt find, bag teine von ihnen gum Unterhalt einer Familie aus. reicht. Die tyrannische britifche Res gierung will nun biefe Farmen gufams mengiehen und jebe einzelne groß genug für eine Familte machen. Befdieht bas aber, fo merben felbstverftanblich viele Farmer landlos werben, und biefen will Die Regierung neue Unmefen in Canaba und ben Ber. Staaten einrichten. 3m Bertrauen auf bie thurmhobe Freund: Schaft ber Umeritaner und Brlanber ließ fie unfere Regierung anfragen, mas bies felbe von ber Sache bente. Der Finang: feretar Fofter aber ichidte bie britifden Abgesandten gu bem Ginmanderungs: commiffar Omen, melder ihnen ebenfo höflich wie bestimmt erflarte, bag "unterftühte Ginmanberer" hierzulanbe unter allen Umftanben abgewiesen werben

lleber biefe Enticheibung find bie in ben Ber. Staaten lebenben Landsleute ber fraglichen Irlander nicht etwa aufe gebracht, fonbern im Gegentheil gang entzudt. Gie behaupten nämlich, bag ber graufame Enrann Balfour nichts Geringeres im Schilbe führe, als bie Ausrottung ber feltischen Raffe in 3rs land. Diefen ichanblichen Blan wollen fie um jeben Breis vereiteln. MUer: bings haben fie felber bas Baterland im Stiche gelaffen, um fich anberswo eine beffere Beimath gu fuchen, aber bie Leute, bie jest noch in Irland find, bie muffen auch bort bleiben, ober - in bie englifden Fabritftabte auswandern. Rach ben Ber. Staaten follen und burfen fie jebenfalls nicht tommen!

Bie mare es nun, wenn bie ameritas nifden Irlanber, um bie von Balfour geplante Entvollerung ihrer Infel gu intertreiben, nach Irland gurudtebre | geln.

ten? Wenn babeim noch "Blat für Millionen ift, wie fie fagen, fo fteht ja einer folden Rudwanderung nichts im Wege. Auch wird boch bie Befreiung Irlands unzweifelhaft um fo eher erfol= gen, mit je mehr Grlanbern bie britifche Regierung zu rechnen hat. Den irifchen "Batrioten" geht es aber wie jenem Manne, ber aus ber Schlacht bavonlief, um fich für bas Baterland gu retten.

Ginem riefigen Opiumringe will bie Regierung auf bie Spur gefommen fein. Es beift, bag Opium in unges heuren Mengen eingeschmuggelt wirb, und bag bie Schmuggler von einer mach: tigen Sippe gebedt werben, gu ber u. A. zwei Bunbesfenatoren und funf Congregabgeordnete geboren. Leiber foll aber die Regierung an ber Möglichkeit verzweifeln, die hochstehenden Bollbetrüger gerichtlich überführen gu fonnen. Obwohl fie mehr als taufend Seiten Beweismaterial " gefammelt haben will. befürchtet fie angesichts aller früheren Erfahrungen, bag fie feine Jury gufam= menbringen tann, welche die einflugreischen Gauner verurtheilt. Es follte ihr jedoch gum Mindeften möglich fein, Die Bollbeamten abzuseben, die mit ben Schmugglern unter einer Dede fteden muffen. Collte bie Regierung ber größten Republit wirtlich fo ohnmächtig fein, bag fie nicht einmal fich felbst gu fchüten vermag? Der Whisty= und ber Sternpoft: Ring murben boch menig= ftens gebrochen, wenn auch bie Saupts foulbigen ftraflos ausgingen.

Wer fich eingebildet hat, daß bie englischen Liberalen Egypten herausgeben merben, menn fie mieber an's Ruber fommen, ber hat fich grundlich getäufcht. Der alte Gladftone ftellte ober Convention, eingeladen merden. allerdings in feiner großen Rebe gu Nemcaftle ben Bergicht auf bas Land ber Barteiführer geben fich bereits bie größte Muhe, bie Birfung feiner Borte abgufchwächen. Gladftone, fagen fie, wollte nicht etwa anfundigen, bag er als Di= nifterprafident bie fofortige Raumung Egyptens vornehmen werde, fonbern er wollte nur andeuten, bag er bie einlei= tenben Schritte thun merbe, um ben jetigen provisorischen Buftanben ein Enbe ju machen. England habe fich feierlich verpflichtet, feine Truppen erft bann gurudzugiehen, wenn bies ohne Nachtheil fur bie Rube und ben Forts fdritt Egyptens geschehen tonne, unb bie Liberalen milrben felbitverftanblich biefer Berpflichtung eingebent fein! Bas John Bull einmal hat, bas behalt

Lotalbericht.

Mus dem Polizei-Sauptquartier.

Gin geftern erlaffener Generalbefehl bes Polizeichefs verfügte folgende Berfonalveranderungen im Boligeis Depars tement: Capitan Lloyd, ber nach 20. jähriger, ehrenvoller Dienstzeit feine Resignation eingereicht hat, tritt mit Benfionsberechtigung in ben Rubeftanb und Capitan Laughlin von ber Armory Station nimmt vorläufig bes Musge= Schiebenen Plat als Chef ber Beheim= polizei ein. Laughlins bisherige Stelle wird ber gum Capitan beforberte Lieute= nant Chippen (eigentlich Schippe) über=

Ferner verfügt ber General=Befchl bie Entlaffung nachstehend benannter Poli= giften: James Sayes vom 5., Beter Leinbeder vom 12., De Creeol vom 19., 3. Duffern vom 25. Diftritt unb 30= nathan Guftaffon von ber Station in ber Ramfon Str. Guftaffon ift ber= felbe, melder feines roben Betragens megen icon verschiedene Dale unter Untlage ftanb und auch fcon einmal entlaffen mar. Infolge bes Ginfluffes, ben ein Theil feiner ichmebifchen Lands= leute gur Geltung brachten, murbe er jeboch bamals wieder angestellt. Sof= fentlich erhalt er nie wieder Gelegenheit, in ber Gigenschaft eines ftabtifden Beamten mehrlofe Burger gu mighandeln.

Gine neue Schneider-Union.

Morgen Radmittag um 2 Uhr finbet in ber Salle Do. 5, 81-87 G. Dabi= fon Str. eine Daffenverfammlung ftatt, arrangirt von ber neugegrunbeten Bu= fcneider-Union, welche bis jest nur aus ben bei Rahn & Schoenburg beichaftigten Arbeitern befteht. neue Union hat furglich ihren Charter von ber National. Organisation erhalten und nimmt alle Schneiber auf, bie fich ihr anschliegen wollen.

Surg und Rett.

" Beute Abend findet bas erfte Concert bes "Germania Mannercor" in biefer Saifon ftatt.

* Der morgige Abend in Boolen's Theater, für welchen bas G. v. Mofer's fche Luftfpiel "Glud bei ben Frauen" angefest ift, verfpricht ein gang befons bers genugreicher ju merben. Die ein= gelnen Rollen bes von herrn Welb in Scene gefesten Studes liegen in ben Banben ber tuchtigften Mitglieber ber popularen Befellichaft.

* Die Globe Savings Bant, 225 Dearborn Str., hat ihre Ridel=Spars Marten jum Bertaufe bei 200 Apos thefern ber Stabt.

* Die Secteon 21 (Gubmeftfeite) bes Gegenseitigen Unterftubungsvereins bat beichloffen, am 28. November in Schmidte : Balle, Ro. 930 Sinman Str., ihr erftes Tangfrangen abzuhals

John Beibelmeyer, einer ber bei bem jungften Rabelbahn-Unfall auf bem Desplaines: Stragen-Biadutt fcmer verletten Baffagiere, bat bie Beftfeites Stragenbahn. Gefellicaft auf \$10,000

Schabenerfat verflagt. * Berr Scanlan, ber hiefige Mgent bes Bunbes: Schahamtes, fanbte geftern zwei weitere Inspectoren an bie Canas bifche Grenze. Diefelben follen ein icharfes Auge auf eine Gefellicaft von Bopfträgern halten, welche bort auf eine gunftige Gelegenheit wartet, fich nach Ontel Sam's Gebiet berüber an fomule

Die Weltausstellung.

Die Gründung einer neuen Behörde in Aussicht.

Diefelbe foll eine co-operative Ba-

fis erhalten. Das Arbeiter-Hotel im Jadjon Bart.

auf Verwirklichung. Das lotale Direttorium, fowie bie Controlbehörde hatten in ihren geftrigen Spezialsitungen fo viele Geschäfte gu erledigen, bag es Abend murde, ehe bie beiben Rorperschaften gu ber icon tags:

vorher angesetzten, gemeinschaftlichen Situng zusammentreten fonnten. Gleich nach Eröffnung ber Berhands handlungen wurde ber Borichlag gemacht, bie nationale Beborbe mit ben Behörden ber einzelnen Staaten in folche Berbindung ju bringen, bag bas gange Weltausstellungs = Unternehmen hinfort nur von einer einzigen, cooperativ mir= fenden Rorperichaft geleitet wird. Das Bortheilhafte biefer 3dee leuchtete fofort ein und bie Debatte brehte fich benn auch von vorneherein und in erfter Linie um bie Frage: "Wie läßt fich biefer Plan am Beften verwirflichen?"

Man gelangte folieglich ju ber Uns ficht, bag es am Beften fei, wenn Bras fident Balmer von ber National=Com= miffion ein Runbichreiben erlaffe, burch welches jeder Staat erfucht merbe, je einen Bertreter gur nachften Gipung ber Controlbehörde gu fenden. In Diefer Sigung foll bann ber Cooperativ-Blan gur Musführung gebracht merben. Gleich= zeitig follen bie Chefs aller Ausftel= lungs=Departements zu biefer Gibung,

Ungeregt murbe ferner ber Bebante, ob es nicht rathfam fei, einen erfahre= Pharaonen in Aussicht, aber bie anderen | nen Ingenieur gu Rathe gu gieben, melder Die Plane für Die Fundamente fammtlicher Gebaube mit möglichfter Genauigfeit ftubiren und auf etwaige Mangel aufmertfam machen foll. Den Congreß=Bestimmungen gufolge bat bie National-Commiffion die Berpflichtung, jedes auf bem Musftellungsplat erbaute Gebäube gemiffenhaft auf feine Gicher= heit zu prufen, ehe es bem Lotal=Diret= torium gur Berfügung geftellt wirb.

Rachdem bie gemeinsame Gipung vertagt worben, hielt bie Control-Beborbe noch eine weitere Spezialfibung im Grand Bacific Sotel ab. Berr B. E. Curtis, der Borfteber bes lateinifch= ameritanifden Bureaus in Bafbington, mar anmejend. Derfelbe gab gufriebenftellende Mustunft über Die Bermenbung ber ihm übergebenen Gelber unb erflarte, bag mehrere ber Gpegial=Com= miffare für Gub= und Central=Amerita ihre Miffion beenbet hatten und gurude berufen worden feien. In Bezug auf bie Claffification ber Musftellungs: Begenftande aus jenen ganbern murbe ebenfalls ein allgemein gufriebenftellen= bes Uebereintommen erzielt.

Die Fünf=Millionen=Unleihe murbe befprochen und barauf beichloffen, bie Erledigung ber Angelegenheit, fo meit lettere hier erledigt merben tann, ben auftanbigen Comites ber Controlbeborbe, refp. bes Lotal=Direttoriums, gu über-

Auf bem Dache eines größeren Bebaubes am Geeufer befindet fich in gros Ben, weithin fichtbaren Lettern bie Aufschrift: "Columbian Cammiffary Sotel Do. 1". Diefe Muffdrift verrath ben Charafter bes Gebaubes. Es ift das Sotel und Speifehaus für bie: jenigen im Jadjon Bart beschäftigten Arbeiter, welche nicht in ber Stadt mohnen tonnen ober wollen. Das Gebaube bietet genügenden Raum für 1200 Arbeiter, mirb burch Dampf gebeigt unb ift verhältnigmäßig comfortabel eingerichtet. Da es beinahe bicht am Gee: ufer fteht, fehlt es aud nicht an frifcher Luft. Das Speifezimmer ift 200 fuß lang und 43 Tuf breit. Un 150 Tifchen tonnen 1500 Gafte auf einmal Plat nehmen.

Dan wird freilich meber von Gilber noch von Meigner Porgellan fpeifen, auch wird man teine Damaft=Tifchtucher au feben befommen, aber bie Thonerbe im Radfon Bart ift ein fo portrefflicher Appetiterzeuger, bag bie Arbeiter ohne Bweifel mehr auf bie Quantitat unb Qualitat ber Speifen als auf bie Art und Beife ber Gervirung feben werben. Dirett über bem Speifefaal befindet fich ber genau fo große Schlaffaal. Die Ginrichtung bort ift eine acht bemofras tifche, benn einer ber Gafte wird genau jo behandelt wie ber andere. In vier langen Reihen fteben 1,200 Betten mit je einer Sprungfeber-Matrate, amei ichweren, wollenen Deden und einem Ropftiffen verjeben. Unter jedem Bett befindet fich eine verschliegbare Rifte, in welcher ber Gaft feine Sabfeligteiten permabren fann.

Un ben Schlaffaal ftoft ein anberer, großer Raum, welcher ben Gaften für freie Benutung gur Berfügung fteht. Der Blat über ber Ruche ift in fleine Schlafzimmer fur folche Bafte eingerich: tet, melde Billens find und beren Mittel es erlauben, etwas mehr zu bezahlen, als biejenigen, welche fich mit einer Schlafftelle im großen Gaal begnugen. Roft und Logis im Botel mirb gum

Preife von \$4 pro Boche gemahrt unb einzelne Dablgeiten merben gum Breife pon 20 Cents verabreicht. Spirituofen giebt es nicht. Begenwärtig enthält bas Botel nur 204 Bafte, boch bie Unters nehmer find ber Meinung, bag baffelbe beim Gintritt bes Binters vollftanbig befest fein wirb.

Erot aller bisherigen, gegentheiligen Behauptungen wird nun bod noch ein Thurm erbaut merben und gmar mit Chicagoer Capital und nach Planen, Die von einem Chicagoer Ingenieur entwor. fen werben.

Der Thurm foll 1,200 guß hoch werben, \$1,500,000 toften und in feis nen brei Abtheilungen 25,000 Berfonen ju gleicher Beit aufnehmen tonnen. Der Bertehr foll burch 8 Fahrftühle vermit-Un ber Spite ber Befellicaft, melde

bie Mittel für ben Ban aufbringen will, fteben E. F. Eragin und Dt. E. Bale. Dit A. 2. Griffin, bem Brafibenten ber "Renftone Bringe Co." in Bittsburg ift

bereits geftern ein Abtommen getroffen morben, laut welchem er fich verpflichtet, bis spätestens Marg 1893 fammtliche für ben Bau nöthigen Gifentheile gu liefern. Berr Griffin mar jeboch ber Meinung, bag ber Thurm ichon gur Ginmeihungsfeier, alfo am 12. Ottober 1892, fertiggeftellt fein tonne.

Berloren ibre Licens.

Ein Thurmprojekt mit Aussicht Laut einem Gutachten bes Corporas tions-Unwalts Miller ift Joe Ullmans befannte Wettbube, Dr. 29-33 Beft Bafhington Strafe gelegen, nicht eris ftengberechtigt und ber Mayor wiederrief beshalb geftern Rachmittag bie Liceng bes Inhabers.

Desgleichen murbe bem 24 Beft Abams Strafe etablirtem Birth B. McChesnen Die Schantberechtigung ent= jogen, weil in feinem Lotal mehrere Berfonen beraubt worben fein follen.

3m Berhaltnifi gu ihrer Berbreitung rechnet die "Abendpoli" die niedrigften Ungeigeges bühren in Chicago.



Gin armer Millionar ?

Dies flingt vielleicht parabor, aber es trifft au bet einem ber reichsten Bewohner Rem Port's. "Ich jable mein Bermogen nicht nach Dollars", fprach er. Bas nügen mir aber jeht alle meine Reichthümer, ba ich boch ein Opfer ber Schwinbfucht bin ? Mein Sausargt berfichert mich, bag mir nur noch wenige Monate ju leben bergonnt feien, ba bie Rrantheit unbeilbar. Go bin ich benn um Bieles armer, als jener arme Bettler bort an ber Ede." "Jedoch", jo unterbrach ihn fein Freund, mit bem er fic unterhielt, " Comindfuct fann geheilt werden. Dr. Dierce's Golben Medical Discovery jur rechten Beit genommen, wird jebe Chur ber Rrantheit aus beinem Spftem berwifden." "36 werbe es berfuchen", fprach ber Dillionar, und wie gefagt, fo gethan, und beute tann man feinen gefunderen, froblicheren Dann in ber gangen Belt, als ibn finden. Das "Discovery" bringt burd bis auf ben Sig ber Rrantheit. Sominblucht ift eine Bluifrantbeit - ift nichts mehr und nichts weniger als Lungen-Strofel - und befihalb muß und wird fie fiets fic vor

biefem wunderbaren beilmittel beugen. "Golben Medical Discovery" ift nicht nur bas anertannte beilmittel für biefe foredliche tobtliche Rrant. beit, wenn jur Beit genommen und ein redlicher Berfuch bamit nicht gescheut wird, fonbern beilt auch alle Arten bon Strofels, baut- und Scalp-Arantheiten, wie Bliedichmamm, Bund-Fieber, buft-Gelen!-Rrantheiten, Blechten, Coorf, Blaschenausichlag, Somaren, Rarbuntel, Erpfipelas und gleichartige an-

Begrabnih : Blumen und Blumenfinde ge-liefert innerhalb einer Stunde. Sallagbers, Wabah Abe. und Monroe Str. 28fbijs

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nach-richt, daß meine liebe Satin Sophie Reisloff nach ichwerem Leiden sanft im Herrn entschlachen ift. Die Beerbigung findet am Sonutag, den 18. d. M., um 1 Uhr, dom Arauerhaufe, No. 100 George Str., nach Waldbeim finkt. Um ftille Theilnahme bittet der tielbeirübte Satie friga?

Todes-Mingeige.

Bur Nachricht, daß mein lieber Satte Carl Stoll im Freitag um Sthr Morgens, nach kurzer Krantseit gestorben ist. Die Beerdigung sinder statt am Bonntag, den 18. October, dom Trauerhaufe, 556 krimitage Abe., ans nach Maddheim. Die tiesbetrübte Jattin Jda Stoll, mit ihren brie Kuidern, Gugen, Carl und Albertine.

Todes-Ungeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rad eicht, daß meine geliedte Sattin Louife Rohde beute Morgen um I Uhr, im Alter bon 23 Jahren, geloveden ist. Die Beerdigung findet bom Trancerbaufe, 1413 W. Diebfion Str., Ede Grand Ave., aus nach dem Concordia Frieddly finatt. Um ftille Theilnahme bittet ber derrüdte Satte

Tobes:Mingeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, das mein lieder Gatte und unfer lieder Bater Friederich Guande im Alter vom 60 Jahren & Monaten and 15. October fanttentschaften ift. Die Beerdigung findet ftatt am Sonntag, den 18. Oct. Nachmittags 12½ Uhr, vom Trauerhause, 304 M. 18. Str., aus nach dem Concordia Friedhose.

Die trauernde Gattin nedst Kindern.

Fran Therefe Reumann, am Freitag, ben 16. Oltober. Die Beerbigung findet am Conntag, Rad. mittags 1 Uhr, nach Walbheim, bon 366 Cipbourn

Pentscher Kriegerverein.

Achtung beutschgebiente Solbaten ber Gubweft Seite. Der Beutsche Kriegerbund macht nochmals ba-rauf aufmertsam, bat er Witglieber bis zum 1. No-vember 1891 für \$2.00 aufnunnt; nach bem 1. Nobem-Berein gabit 20 Mitglieber und ift fiels im Madjen begriffen. Jeben Dienftag Abends 8 Upr ift ber Derein in Schmidts Dalle, 380-jenmander, gefannten und nimmt neue Mitgl eber aul. Stantten find ich en ber Salle und ber Galle und ber Tage erwartet MIbert Bart, Prafibent.

Große fair bell Turnberein Greiheit in beffen Balle, Ro. 3609-3611 G. Salfteb Etr., am Don. nerftag, Freitag und Samftag, ben 22.,

Das Publifum im Allgemeinen und Turner im Befonberen find eingelaben.

Berloofung, Congert, Gefangsvortragen, Schauturnen

STIFTUNGS-BALL Selvetia Loge Ro. 1357, A. & L. of S. in Buthe Balle, 519 Barrabee Str., am Samstag Abend, den 17. October.

Große Eröffnung.

Milen Greunden und Befannten gur Radricht, baf ich ben Saloon 902 Roble Avenue, Gde Lincoln Abenue, bon herrn Bollig tauftig abernommen habe. 3ch werbe benfelben Samftag, ben 17. b. IR und bie barauf folgenden Tage mit einem Riefenlund eröffnen mogu ergebenft einlabet

Bitte, bal in mid gefehte Berfranen, and auf m Rachfolger übertragen zu wollen. 301. Bollig,

Borlangte, Gofucte, Bertaufe, Miethernb alle anberen fleinen Anjeigen in ber "Mondyop" bleiben fellen ergebnifles.

Auf Abzahlung!

J. Packert.

Unguge und Winterübergieher, ber eniten Gection bel ach Mant gemacht auf leichte wochentliche Ratengab 239 G. Dibifion Strafe.

> Samftag Abend, 24. October 1891, in Folzs Falls, Ede North Ave. und Larrabes Str. Aideis 26 Cenis @ Person.

Doppelte große

Srei= Excursionen

Morgen, Conntag, den 18. Oct.

Calumet Heights

Greitidets am Babnbofstbor.

GROSSDALE

Bom Union Bahnhofe, Ede Canal und Adams Str. Freitidets am Bahnhofsthor.

Wem Jedermann wüßte,

Mas für hübiches Eigenthum wir in Frohdale und Calumet Deights haben, wie leicht er reichdar vom Gelchäftsentrum und vie die jetigen niedrigen Preise sich im Vergleich zu denen im nächsten Fribsjahr und Sommer stellen, fo wird innerhald 30 Tagen keine Lot mehr unberkauft fein. Calumet Beights

Riegt westlich von und grenzt an die große Fabrikstadt South Chicago, nördlich von Pullman und Irondale öftlich von Dauphin Park und südlich vom Welkausstellungsplate. Lotten \$400 bis \$650 und aufwärts. \$50 bis \$75 baar, Rest auf leichte monatliche Zahlungen.

Großdale Ift die neue Vorstadt an der E. B. & O. Eisendahn. Kein schönerer und gesunderer Platz existirt an dieser Pahn. Votten — \$150, \$175, \$200 und ausdartig, \$25 die \$50 dart, Kest in leichten monatichen Abgahlungen, lange Zeit. Prächtige Hallen mit 6, 8, 9 und 10 Zimmern auf großen schönen Lotten, \$2400 die \$4500; \$300 die \$400 daar, Vest \$25 die \$40 monatich, lange Zeit.

Wenn 3hr Lotten fucht,

Saufer ober Cottages, entweder für ein heim ober als Geldanlage, nehmt Theil an diefen freien Excursionen morg en (Sonntag). 18. October, ober iprecht am Montag in ber Hauptoffice vor. Special-Excursionen zu diesem und anderem Eigenthum alle Stunde.

Dentt darüber nach.

Wiffen Sie, was es bebeutet, in ein ober zwei Jahren Sigenthum zu bestigen, dah nur 20, 25 ober 30 Minuten Fahrt von dem Gerzen der großen Stadt Shicago entfernt ilt Es bebeutet Wohl stand, Reichthum und Wohlergeben. Dentt darüber nach, Ich verfaue Jhnen Orten in der angegebenen Entfernung für elso die Rivolo, und gede Jhnen bon 3 bis 4 Jahre Zeit, dafür zu begabten. Falls Sie berhindert sind. Sonntags. Excursionen mitzumachen, ihrechen Sie in meiner Jaupi-Office an irgand einen Wodentag vox. Züge alle 10 oder 20 Minuten. Freie Fahrt.

S. E. CROSS, Gub-Dit-Ede Dearborn und Randolph Str.

Achtung,

Die Demofraten ber Stabt Chicago werben ersucht, fich in ihren betreffenben Barbs in ben unten angegebenen Platen nächften Samflag, den 17. October, 8 Uhr

Abends, ju verfammeln. Dieje Berfammlungen merben unter ben Mufpicien bes Demokratifden Clubs in jes ber Barb abgehalten werben, organifirt in Uebereinstimmung mit ber Conftitution und ben Rebengesegen ber bemofratischen Partei von Coof County, um Borbereitungen ju treffen, bas Bolf jur Regiftrirung am nach.

ften Dienstag zu begeiftern. Much tommen andere Beichafte gur Berhandlung, wie Borbereitungen gur Abhals Jerome G. Steever tung von Maffenversammlungen in ihren betreffenben Bards, Borbereitungen für bie Brimarmahl, welche am regulären Wahltag, ben 3. November, abgehalten merben mirb.

In jeber Barb-Berfammlung wirb eine Babl-Bube nebft Tidets bereit fteben, fo baf jebem Demofraten Gelegenheit geboten mirb, nach bem auftralijden Bablgefes ju ftimmen. 1. Warb-267 unb 269 5. Clarf Str.

2. Marb-Central Dall, Ede Dabaft Abe. unb 22. 3. Marb-Arlington Dall, Ede 31. Gtr. unb 3n-

biana Ave. 5. Marb-Schaffere Dalle, 2501 Sanoper Str. 6. Warb-Burtes Galle, 35. Str. und Emeralb

7. Barb-Swerdt Galle, 14. und Jefferfon Str. 8. Barb-Currans Salle, Blue Jeland Mbe., nabe 9. Marb-Submeft.Gde 14. und Baffin Str. 10. Marb-Raceps Calle, 13. Etz. unb Weftern

11. Barb-Brinceg Theater, Dabifon Str., nabe Bailin Str. 12. Ward-Templers Salle, Poll Str., nabe Daffeb

13. 2Barb-1005 29. Bafe Str. 14 Marh_984 M Dinifian Str.

15. Warb-Rofenberge Galle, 1497 Milmautee Abe. 17 Marb-235 Milmaufee Ane.

19. Warb-Chalifours Salle, 25 Blue Island Mbe. 20. Ward-415 Clubourn Abe. 21. Darb-Buthe Galle, Bincoln und Garfield Mbe. 22. Warb-Concordia Balle, Cipbourn und Clebe-

land Upe. 24. Barb-Rebere Soufe, Clart und Midigan Sir. 26. Warb-Matt. Jungs Galle.

28. Warb-48. und Safe Str. 29. Warb-44. und Galfteb Str. BO. Barb-Dewalds Dafle, 52. und Salfteb Str. 31. Warb-Loan Afforiation Balle, 58. unb Dale

84. Warb-Turnhalle. Grant Benter. James G. Strain, Demofratifdes Grecutib-Comite von Coot County

32. Warb-Mgforbs Galle.

88. Warb-Conbops Salle.

19. Ottober: Dufiter-Abend.

Große Fair ber beutichen

tatholifden St. Paulus = Gemeinde - in ber --St. Faulus Salle, 163—165 Ambrofe Str.

Jünglings-Abend. Central-Bereins-Mbenb. Forfter-noeno. Rirmeg-Abend. Auftralifder Wahlübungs-Abenb.

Rev. G. HELDMANN. 20ster Jahres:Ball

Gegenseitigen Unterstützungevereins

Conteft-Abend. Conteft swifden Frani

von Chicago,

FRED. J. WAGERSTADT

Das größte und einzige deutsche Emporium für haushaltungs-Begenstände aller Urt. Mehr als 200

Fod- und Parlor-Oefen

zur Auswahl vorräthig.

Parlor-Defen bon \$6 bis \$50.

3hr tonnt mabrend ber nadften Woche Defen tanfen ju bebeutend reduzirien Breifen. Bogert nicht fommt fofort und fpart Gelb. Komme Jeder! Rommt Alle! — Mabrend ber nachften Woche verlaufen me umfere Seigöfen mit nur 45 Angahlung und \$5 moraltichen Abgahlungen. Späfer werden die Raargablung sowie die monatlichen Theilgan, auf \$10.00 erhöht werden und dadurch die Cesen \$5.00 im Preise Reigen.

Größte Muswahl aller Arten Möbel. Teppiche und Haushaltungs = Gegenstände.

Dier Stockwerke mit außerordentlichem Borrath.

Folding-Betten von \$16 aufwärts. Centrum-Tische von \$1.50 aufwärte Rablungs . Bebingungen werben nach eigenem Belieben bes Raufers abgefchloffen.

FRED. J. MAGERSTADT,

237 und 239 G. Salfied Str., swiften Barrifon und Congrest Str. 6. und R. Galfted Str., Blue Island Abe. und Barrifon und Ban Buren Gtr. Cars fahren bis ber bie Thara

BANK.

Royal Insurance Building, 167 Jadfon Gir.

Unter Aufficht und Jurisbiction bes Aubitors bes Staates Illinois. Eingezahltes Rapital \$500,000.

Spezielle Binfenrate, wenn Depofiten-Gertificate genommen werden. 4 Procent Binfen für Spareinlagen.

Bejafit Binfen auf Depofiten.

Unfer Spar-Einlagen-Departement wird burch ben State Bant Examiner unterjucht und freht unter ber Controlle bes Staats-Auditors. Die ichonften und größten

Sidjerheits - Gewölbe, Storage und Gilber Baulis.

Spezielles Departement fuer Damen. Prafident. Mibert 2. Coe .

James B. Bilbur Caffirer

Charles &. Didinfon Affiftent-Taffiren Directoren. Clarence 3. Bed Commiffion. Bice-Prafident ber Sanbelsborfe. Albert G. Chalding .. bon M. G. Spalbing Bros

3faac 9t. Camp bon Eftey & Camp.

Mobert Lindbiom

2. D. Goodman. Shahm., Camper-Goobman Co 3weiter großer Stiftungs - Ball,

Richter Loge 350 A. O. U. W.,

Freiberg's Musit : Halle,

22. Str., amifden State Str. und Babafb Abe., Samstag Abend, 24. October '91. Gintritt 50c @ Berfon. Damen in Berrenbegleitung frei.

Das Publikum ist freanblichst eingeladen. Das Comite hat alle Borbereitungen getroffen, um Jebem einen bergnügten Abend zu bereiten. safrfad

Shwäbische Kirchweih mit obligater Mehelfuppe El am Conntag und Montag, ben 18. und 19. October 1891, bei Christ Braun, 323 6. Mah Ett. alten werden, wozu Jebermann freundlichst ein-en ist. Für Erfrischungen aller Art, besonders auch für guten Wein ist bestens gesorgt. fria

3weiter großer Ball, arrangiri bom

Apollo Concertina Circle AURORA TURNHALLE an Suron und Milmaufee Mbe., am Camftag, ben 24. October 1891. Sintritt 25c bie Perfon.

Sarmonia Männerdior der Budfeite. Großes Concert u. Ball, abgehalten am Conntag, 18. October, IN CRAPERS OPERA HOUSE,

Sintritt 25c @ Perjon. Anfang Abends 8 Hhr. 34jähriged Stiftungd:Fest Freien Manner-Loge Mo. 3, D. d. S. 5. Mifichs Salle, Gate Clark u. Ringie Str.,

Reichhaltiges Programm.

Samflag, den 17. Oftober 1891. Damen in herrenbegleitung frei. Tidets 25c. Das Comite. Grosser Ball Der Bergnügungs:Clubs bom

Immergrun Council No. 16 am Camftag Abend, 81. Det. 1891, in in Florie Salle, 2009 S. Salfteb Str. Cintritt Une Berfon. 17,24,300t0 Für gute Unterhaltung ift bestens gesorgt.

CHICAGO TURN-GEMEINDE Sonntag Abend, 25. Oft.

@ Abendunterhaltuna Tanzkränzchen. Mitglieber und in beren Begleb

tung eingeführte Freunde haben freten Gintritt.

Central Turn-Verein

Concert, Schauturnen u. Tangfrängen am Conntag, ben 18. October 1891,

Central-Turn-Halle-Tidete 25 Cente bie Perfon. Unfang 8 Uhr Mbenbs.

Indem diefer Festabend ein besonders genufreicher in feder Beziehung fein wird, erwarten wir gabireichen Bejuch. Das Comite. 3weites Großes Stiftungs-Fest und Ball

German Waiter and Bartender Columbia Association in der Nordswite Turmer - Halle, am Montag, den 26. Oftober.
Lideis 50 Cis.
Lideis 50 Cis.
Las Comite. Columbia Association,

Braft Production

Banrifden Hercules Andreas Giban am Samftag. den 17. Oftober,

in B. S. Emehl's Beffeite Braueret Saupt-Quartier, Cde Paulina und Augusta Str. Unter anderem wird ein 500 Finnt ichmerer Stein mit einem Finger gehoben, fowie Gewichte und Stangen bis 250 Bib. und ein volles Galbbarrel über bei kolf gefreumt. 800 Fib. werben auf ein Schulters getragen. — Ale find freundlicht eingeladen.

B. H. SCHMEHL. Deutiches Theater

in HOOLEY'S. Sonntag, den 18. October 1891: Reu einflubirt:

Glück bei Frauen. Buftfpiel in 4 Miten bon @ bon Dofes. Sige find an ber Raffe sun Soolen's Theater

Deutsche Boltstheater.

Pentiches Theater Sociale Turnhaffe, Ede Delmont Abe. und Baulina Str. Conntag, ben 18. October 18914 Bum erften Dtale in biefem Theater: - Der -

Leiermann u. sein Pslegekind. Gintritt 25c, referbirter Sis 354. Dach ber Borftellung Ball

Deutsches Theater Bafufrei Jurnhalle. Mit padenden Befangen und Ginlagen bie Poffe: Eduard und Annigunde.

Deutsches Stadi-Theater Freibergs Opernhans, Gde bon 22. und State Str. Countag: Poffen aben b: Unter Begie bon Dineut "Die Fabrifmabchen." neut

Aurora Euruhaffe. Conntag: Der Weldprediger (The Black Hussar). Mullers Salle. Das Mildmadden von Edoneberg. 15 Gefangenummern.

Arbeiter-Salle. Schnafe auf Freiersfühen.

Gintritt 15 Cenis. Boerbers Saffe. Countag, ben 18. October 1891: Till Gulenspiegel

Es wird gefräuselt.

THE MOST OF THE PARTY

Bergnügungs-Wegweifer.

MeBiders - Sarah Bernhardt. Chteago Opera House — B. D. Crane. Grand Opera House — Two Old Cronies. Columbia — A Straight Lip. Coolen's - Rofina Boles. Biubfor - The Mountain Baif. Sagmarket — Rellie Mchenry. Albainbra — The Orphans of New York. Cafino - Bariety. Jacobs Acabemy - Bete Bafer. havlins — The White Slave. Enceum — Baudeville. Mabifon Str. Opera Soufe - Baubeville acobs Clarf Str. Theater-James D. Wallid. Triterion - Down the Glope. Beople's - Benry Burlesque Co.

Binte für Erporteure.

Bart Theater - Bariety.

Oft genug macht ein Erporteur, beffen Baaren in fremden Sandern ftets einen ichmunghaften Abian gehabt haben, bie anangenehme Erfahrung, bag bie Be: ftellungen ploblich ausbleiben. Bergebens gerbricht er fich den Ropf über Die Brunde. Preise und Bute ber Baaren find biefelben; ber Weichmad und der Bedarf ist unverändert, und in feiner Berlegenheit ichimpft er bann meift auf bie fremde Concurreng, die nin ben Sünbenbod abgeben muß. Und Dod, hat er gang auf falidem Felbe gesucht. Es liegt an Rleinigfeiten, benen er auf bie leichtefte Weise abhelfen tonnte, wenn er fich bie Dube gabe, ben Geichmad bes Absatgebiets genauer gu Studiren. Dehrere Beispiele aus China find beionders intereffant.

Ueberall im "himmliichen Reich" tocht man Reis in flachen Rochtopfen aus Gifenbled. Das Blech ift auger. ordentlich bunn und brennt deshalb fehr balb burch. Deshalb glaubten einige englische Firmen, fie murben ein gutes Geschäft machen, wenn fie bieje Rochtopfe für niedrigere Breife aus ftarterem Blech berftellen und fo bie ichlechtere Baare aus bem Felbe ichlagen murben. Gine gange Schiffslabung ber neuen Baare wurde nach Songtong geichidt. Doch als etwa hundert Stud berfauft maren, borte bie Rachfrage plöglich auf.

Rach langen und wieberholten Erfunbigungen erfuhr ber Agent von ben ichweigsamen Chinesen ben mahren Grund .

"Die neuen Topfe tommen theurer, antwortete man ibin. "Aber fie find boch billiger, als bie alte Baare!" warf ber Agent erstaunt

"Ja, icheinbar," fagte ber Bobitra: ger, "wir brauchen aber foviet mehr Brennftoff, weil ber Reis wegen bes bideren Bleche ichmecer focht. Unb bas macht foviel aus, bag mir bei ben biinnen Blechtöpfen trotbem viel beifer wegfommen, auch wenn fie nur halb fo lange balten!"

Der Fabritant ließ fich bas nicht sweimal fagen, und fertigt bie Reistopfe wieder nach bem alten Mufter an. Ein zweiter Raufmann hatte großen Abfat für feine "magnetischen Bufeifen". Er glaubte bem chinefischen Beichmad zu ichmeicheln, wenn er bie Sufeifen mit bem Marpenthier Chinas, bem geflügelten Drachen, frempelte. Der Berfauf borte ober ploblich auf, benn bie Lente fanden es unvaffend, dan ein Bferd mit bem Abbilbe bes Drachens

bie Erbe itampfte. Ein anderer Fabrifant mußte ploblich feben, baß feine fonft beliebten Rahnadeln nicht mehr gingen. Richts underes war Schuld, als dag die Badete in ichwarzes Papier eingewidelt eine Ungludefarbe halten. Chinefifche Ralender, die ein englischer Buchdruder ber Abwechselung halber auf grunem Papier druden lieg, wurden plöglich abbeftellt. Er erfuhr gu feinem Saus nen, bag bie einzige Erffarung hierfur tine abergläubiiche Furcht ber Chinejen bor ber grunen Farbe mar.

Bismard über Trunffuchtogefete.

Heber bie beutsche Wesehesborlage gegen bie Truntfucht urtheilt Gurft Bis-

mard in ben "Samb. Rachrichten" "Bir halten es auch für eine bloge Bhrafe, wenn für die jetige Trunkluchts-Borlage, soweit fie über die Betampfung der Schnapspejt hinausgeht, ber Charafter einer "eminent jocialpolitifden Dlagregel" ir Unipruch genommen wird, bie auf bem Boben ber tatferlichen Botichaft vom 17. November 1881 ftebe. Bas hat es mit ber jocialen Frage zu thun, ob in Deutschland fünftig Jemand, der einmal über den Durft getrunfen hat, von Denuncianten bor ben Strafrichter gezogen werden tann? Go naiv wird auch ber aller-Jahmfte Officioje nicht im Bemuthe jein, um ju glauben, bag nach Einfuhrung bes Bejeges irgend ein Menich auch nur ein einziges Glas weniger trante als jest. Die Berminderung des Trinlens, nicht feine Bestrafung, ift doch aber ber Zwed ber Borlage. Wir hatten Die Borichlage bes Entwurfs, soweit fie aber bas von uns als berechtigt anertannte Daß hinausgehen, endlich für läftige und unberechtigte Gingriffe in bas freie Selbitbeftimmungsrecht bes Gingelnen, wogegen nach bem Grundfage principiis obsta nicht energlich genug Abmehr geubt werben fann. Biele Alerzte freilich fagen: ber Alfohol ift icablich, alfo fort mit ihm! Aber es ift nicht Gache bes Staates, folden einfeitigen Unregungen Folge ju geben; andere Mergte behaupten bas Wegentheil, und wer Recht hat, weiß Wott allein. Rebenfalls hat ber erhöhte Bier- und Beingenuß unfer Bolt bisher noch nicht verhindert, tuchtige Danner hervorzubringen und ben Bergleich mit anderen Rationen febr gut auszu

Die "Abendboft" ift das anertaunt befte bentide Blatt für tleine Anzeigen.

Todesfälle. Im Radftebenben berbffentlichen wir bie Lifte ber Beutiden, über beren Tob bem Gefundheitsamte zwifen gestern Mittag und heute Radricht zuging: Therese Renmann, 366 Clybourn Ave. Louis B. Theurer, 30 3. Friedrich Gnauelt, 304 B. 18. Str., 60 3. Rarl Megers, County-Sofpital, 54 3. Mary Blojer, 25 Bebber Str., 7 3.

Ber bas gange Dentichthum Chicagos er. weichen will, fese eine Beine Ungeige in Die

Cours am Deutiden Tage.

Dit folgenben bebergigenswerthen Worten ichlog Rarl Schurg feine Geftrede am Deutichen Tage in New York: Die amerifanische Ration ift bas

große Sammelvolt bes neuen Beits tur ben Binter überhupft und befande alters, bas in feinen Sauptbestandtheis Ien nicht England allein jum Mutter= mers. Wie das fo zu gehen pflegt, find land bat, fondern alle civilifirten Lan- auch biegmal bie Redactionen verichiedeber ber Belt. Dier ift ber Angelfachie, ber größte Rolonift aller Reiten, als erfter Führer, und mit ihm bas germanische Element in feinen verichiedenen Breigungen, und ber Celte, der Itomane, ber Elave. Ans biefer Di= fchung, friedlich vollzogen, muß fich Die necticut moge genugen. große Ration der Bufunft entwideln, melde in ber Freiheit ber Gelbitregierung ihr Glud und ihre Große finden joll. Das gewaltige Experiment wird in bem Mage gelingen, wie jeder ber verichiedenen Stamme bas Lebens= fähigfte, bas Befte, bas ihm innewohnt, als feinen Beitrag gur Gesammtheit bietet, und bas Beite, bas von den Underen geboten wird, in fich aufnimmt und fich zu eigen macht. Dies ift die Aluigabe, bie, wie bie Anderen, fo auch ber Deutsche in America ju erfüllen hat. Moge er fie gan; erfullen!

Er wird fie nicht gang erfüllen, wenn er fich hier jener Deutschthumelei bingibt, welche an allen Reigungen und Gewohnheiten bes Beimathlandes, gleichviel ob fie gut ober nicht gut find, eigenfinnig festhalt, und fich gegen Alles, was ihm nicht gewohnt ift, gleichviel wie gut es fein mag, engherzig verfoliegt. Wie viel Bortrefiliches und Großes er auch in fich tragen mag, fo untericheibet fich ber Deutiche boch nicht baburch von allen Underen, baf; er ber bolltommene Menich ift. Bir haben biel, febr viel Werthvolles mit uns hierhergebracht; aber mir finben bier auch viel Berthvolles, bas wir nicht befagen und bas Undere brachten. (Bei-

Bergeffen wir alfo nie, bag wir hier nicht berufen find, als Deutsche eine besondere Rationalität gu bilben, fonbern bas Tüchtigfte, bas in uns ift, jur amerifanifcen Hationalität beigufteuern, und bas Tuchtigite, bas unfere Dit-Umerifaner por uns voraushaben, an bie Stelle unferer Schwächen ju fegen und mit unjerem Bejen gu verichmelgen. Bergeffen wir nie, bag wir im politis ichen Leben biefer Republit als Deutiche feine Conderintereffen haben, fondern bag bas allgemeine Bohl auch bas unferige ift. Guchen wir gemiffenhaft bas gu erforichen, was bas allgemeine Bohl berlangt, und bandeln wir bann fühn und irei nach unferer ehrlichen lieber= zeugung, unbeirrt von fleinlichen Rud. fichten, und unbeherricht bon einem felbitfüchtigen und tyrannischen Barteigeift. Widerfteben wir jeder Berfuchung, in ber Musubung unferer politischen Rechte bas Wichtigfte bem Dinber-Bichtigen unterzuordnen, menn biefes etwa eine unferer eigentbumlichen

Gewohnheiten oder Reigungen bereichert. Weben wir, jum Beifpiel, wie boch wir auch die Sache ber perfonlichen Freiheit ichagen mogen, Diemand gerechte Uriache, ju fagen, bag ber Deutfche fabig fei, die bochften öffentlichen Intereffen hintangujegen, wenn es fich irgendwie um bie Trinffrage banbelt. (Donnernder Applaus.) Laffen wir une nie von jenem ratfonnirfüchtigen, unmurbigen, verberblichen, oben Beifimiemus berüden, ber jebe Beitrebung jur Befferung unferer öffentlichen Buflande burch bas Gefchrei entmuthigen ruption, und nichts tonne belfen : benn von allen faulen Tendengen ift biefer Peffimismus bie faulfte. palten wir feit an dem wohlbegrundeten Blauben, bag biefes Bolf einen unericopf= lichen Reichthum von reinen und edlen Elementen befigt; daß unfer freies Staatsweien fur bie llebel, die es gebiert, auch die Beilmittel liefert; bag, wie dieje Republif mit glangenbem Beifpiel beweift, bei einem Bolfe, welches im weitesten Sinne fich felbit regiert, manches Einzelne ichlecht und boch bas Bange gut geben, und bag im Ungeficht ber Gorgen und Gefahren, welche bie alte Welt qualen, bas amerifanische Bolt in diefem Lande des gesicherten Friedens und bes Wohlfeins alle Uriache hat, nich

Lefet die Conntags-Beilage ber "Abendbofi".

g udlich gu preifen. Befraitigen wir

biejen Glauben durch die That, indem

wir ftete uniere beste Energie da einfet-

gen, wo es Gutes gu leiften oder Echlech=

tes zu befämpfen gilt. Go werden wir,

unfere große Muigabe erfüllenb, ber

Alchtung unferer Beitgenoffen ficher fein,

und mir werden von unieren Rachtom.

men geehrt merben, wie mir in Diefer

Stunde unfere Borganger ehren,

Surg und Reu.

* Die Leiche bes Schriftfepers Jatob Ruwart, welcher befanntlich einem Berg= fchlag erlag, murbe geftern auf dem Mount Olivet Friedhofe beerdigt. Die "Typothetae MutualBenovolentAffin.", beren Mitglied ber Berftorbene mar, hatte bie Arrangements übernommen. Gin Bruder und eine Schwester bes Berftorbenen, beide in Ct. Louis moh: haft, waren jum Begrabnig erschienen.

* Der Araber Dominit Matba, mohn= haft im "arabifden Biertel" an ber Pacific Ave., wurde geftern als irrfin= nig nach bem Detention-Sofpital ge-

" Die "Osborne Steam-Engineering Company" begann gestern einen Brogeg gegen R. Sall DeCormid, bem Befiper bes Birginia Botels auf ber Rord= feite. Die tlagerifde Beschichaft behauptet, bag ber im Birginia Sotel aufgestellte Dampfheig = Upparat eine Rachahmung eines ihrer Latente fei und municht daher beffen Entfernung.

* Die Dabijon: Stragenbrude, melde feit einer Boche für Fugganger eröffnet ift, tann bem Wagen-Bertehr noch immer nicht übergeben merben, weil noch allerlei Berbefferungen an den Auffahr-ten zu machen find. Man hofft mit biefen bis Montag fertig zu fein, boch muß bann bas gange Baumert erft noch vom ftabtifden Ingenieur inspizirt mer-

Commer im Berbft.

Die abnorm marme Witterung bes September bat in ber Bflangenwelt Ericheinungen bervorgerufen, die ben Glauben ermeden fonnten, als habe bie Rafich bereits inmitten eines gweiten Som. ner Zeitungen ber Ehre theilhaftig geworden, von eifrigen Farmeen mit allerhand intereffanten Raturalien als rebenben Beweifen Diefer peripateten Frucht barfeit beidenft gu merben. Gine fleme Blumenleje ane dem Staate Con-

Cennold Maner in Danburn bat praditige Erbbeeren und Simbeeren geerntet. In Berome Mays Garten ju Bridgeport find bie Glieberbufche gum gweiten Dal mit buftenden Bluthenbuichein bedectt. Im County Litchfield hat ein Obstäuchter gwölf Quart Sim= beeren von ben Strauchen eines eingigen Bots por wenigen Tagen gepfludt. Birgil B. Sherry in Woodbridge fand auf feinem Apfelbaum an bemfelben Zweige außer amolf vollig reifen Gruchten acht pollfommen entwidelte Blutben, bie benen bes lesten Dai nicht nachftanben. Doch mird biefer fleigige Apfelbaum von einem im Barten Beorge Bannings ju New Britain gewachsenen noch überboten, Richt genug, daß berfelbe eine reichere Mepfelernte als je getragen, ift er jest über und über mit Bluthen und Anospen bededt, Die jedoch bei bem Gigenthumer bie Befürchtung erweden, bag nicht nut bie eventuellen Früchte nicht gur Reife tommen werben, fondern bag ber Baum auch feine Rraft porzeitig erichopft hat und im nächften Berbit entweder gar feine, ober boch nur geringe Früchte zeitigen wirb. Die Bfir iichbaume haben fich biefen Berbit in ber Broduction fait monftros großer Erempiare von Früchten hervorgethan, wenn Dieje auch an Saftigfeit und feinem Beidmad weit hinter bem Grubobit fteben. In Bennets Obftgarten bei Torrington wiegen die Bfirfiche theilweise neun Ungen und meffen 103 Boll im Umfang; auch Mepfel gibt's bort von einem Bfund Gewicht und 133 Boll Umfang. Leonhard Bilhelm benft in wenigen Tagen bon feiner zweiten Erdbeerenernte ichmadhafte Durbe fuchen zu baden.

Mader und Conditor-Arbeitsnachweifungs Bureau bes Thicago Badermeifter-Bereins be findet fich in No. 202 6. Ava bwi

Aleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für alle Anzeigen

Berlangte Manner und Anaben.

Derlangt: Mitglieber für den Orden Sermania, die einzige, auf vernämitige, reeste Bafis gegründete Krantene und Ekerdeunterstützungs Gesellichaft, welche ohne Seremonien durch die Witglieder jeldft verwolket wird. Dies ist fein gedeimer Orden, gabt \$1000, \$300 und \$250 Sierbe- und Se wöhentliches Krantengeld und freien Arzt. ist seit 1870 gefeult incorporat und beligs \$30,000 Kestrokafteld bei 6000 Mitgliedern. Seit 1.5 August wurden in Chicago 12 Fweiglogern Seit 1.5 August wurden in Edicago 12 Fweiglogern gegründet mit über 300 Mitgliedern und ilt eine weitere Serie den Monat melden, für blod \$2 Cintrutisgestillt augenommen ierben. Bolifandig entralisite Kasse. Perhandlungen deutsch. Daupt-Office sie Sticago: Ede Jilinois Setz und Va Salla Vve, in Bogelgelangs Palle. Office-Etunden 11—5 Uhr. Schild Eure übers land Mr. Sp. "Abendhoss". Limb

Berlangt: 300 Arbeiter für Weft Michigan Eisenbahn, \$1.75 per Tag. Ebinterarbeit. 100 für Porthoben, \$1.75 per Tag. Ebinterarbeit. 100 für Northobeiten Gompany, 100 für Schiebeiten, Allen freie sohrt. 200 für Negierungs-Arbeiten in Arfanias und Mitififippt. \$1.25 per Tag und Rolt. Gangen Winter Beihaftigung. 200 für Montana und Wahdungton, Fahrweis \$14, auch Farmeind andere Arbeiter in Rog Arbeits-Burean. 25. Market Str., 1 Aredpe boch.

Berlangt: Ein tüchtiger beutsch und polnisch spre-Genber Mann, der b.e Fibrung eines gutgehenden Rähmaschinen Geläftes übernehmen taun, ober basselbe selbst übernehmen will. Für einen Werherra-tbeten eine sehr gute Maufition. Ernnd, ein anderes Geschaft. J. Marson, 635 Roble Str. Isociwi2

Berlangt: Ein älterer Mann, um einen Saloon aufgurunnen. Zu erfragen 787 S. halfteb Str. 7

Nerlangt: Schneiber an Coftum-Röden. Arbeit bei ber Woche. Etatzer Platz. Nachzufragen zwei Tage. 228 Le. Randolph Str. 7

Berlangt: Gin guter Darmonitafpieler. 452 Mil-wantee Abe , 2. Flur. 6 Berlangt: 2 junge friftine Leute, die gut melten fönnen und feine Arbeit icheuen, jum fofortigen An-tritt. 2 erft Eugemanderte werden vorgegogen, miffen auch eiwas dem Fadern berfeben. Nachuftragen 15 Erboonen State, uabe Cipbourn Ube. Pferbeitaft. 18

Berlangt: Ein guter Schneiber. 384 Belben Abe., Gefe Lincoln Abe. jamol? Berlangt: 3mei Manner, um in einem Befen-gefchaft gu arbeiten. 221 Orchard Str. 12

Berlangt: Gin füchtiger Mann als Porter, einer, ber jein Selhaft berftebt. Nachaufragen R. W Corner Randolph und Tearborn heute Abend nach 7 Uhr. Bertangt: Gin Rodmacher und ein Pofenmacher. 574 &B. Chicago Abe. 9 Berlangt: Bwei gute Ornamental-Glas-Schneiber finden bauernde arbeit. 546 20. North Abe. fmo9

Berlangt: Gin Buriche, ber bas Cigarrengeichaft er-ernen will. 86 Clybouru Abe. 7 Berlangt: Gin Bader an Brot und Cales: ftanbi-ger Plag. 953 R. California Abe.

Berlangt: Mehrere Buchbinder. R. W. Cor. Ran-bolph und Marfet Str. 12 Berlangt: Ein Bormann an Brob. 2285 Archer fire. Verlangt: Ein junger Mann um 2 Pferbe und eine Auch zu beforgen. 59—57 Marion Place, zwischen Wood und Lincoln.

Berlangt: Drei Rodmacher und brei Schneiber gum Buichein. 6432 Wentworth Abe. Perlangt: Statisten, Sonntag Morgen 10 Uhr in ber Aurora Turnhalle und Müller palle. ja0

Bierlangt: Ein Junge, um Pferde zu beforgen und ich foust nüblich zu machen. Lohn \$4. 395 Larradee Etr. 16octliv9 Berlangt: Einhofenschneiber, Deutscher borgezogen. 537 R. Wood Str. frfa8 Berlangt: Ein guter Abbügler an Roden. 265 2B. Divifion Str. frfas Perlangt: Agenten, um einen gang neuen Artifel ju verkaufen, berjeibe ift Ridelblattiri, verkäuslich in jeder Familic. Zu erfragen 292 Wells Str., I Treppe, friab

Derlangt: Gin guter Schneiber für alte und neue Arbeit. 408 Roble Str., E. Raabe. frfa9 Berlangt: Painter und Calfominer. 661 Diberfeb Berlangt: Sofort 5 Rufer. 193 2B. Rorth Abe.fimo? Berlangt: Mehrere Schneiber an feinen Chop-Roden. 258 Rumfen Str. frjas Berlangt: Ein guter Bugler und 2 bei Sand an Shoproden. 684 20. Str. bofrfa12

Berlangt: Jehn Agenten, um Wein und Niqubre zu berlaufen. Suter Bohn. 2203 Cottage Grobe Abe. Shat Pacific Wine Co. 13olw? Merlangt: Gin Schneider gum Abdeburften im Schneider-Shop. 791 R. halfteb Str., & Flur., Fred Schnidt. 120ctlm9

Berlangt: Manner und Frauen.

Berlangt: Bwei Mabden, 14-16 Jahre alt, und ein Junge. 486 Bells Str. famos Berlangt: Anaben und Mabden gum Tabat-ftrippen. 591 Larrabee Str. 12 Berlangt: Breffer und Danbmabchen an Roden. 518 R. Mibland Mbe.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Baben und Wabrifen. Berlangt: Madden für Buchbinderei. R. W. Cor. Ranbolph und Martet Str. 12 Berlangt: Dafdinen. und Sandmadden, 659 R. Berlangt: Gute Mafdinenmabden an Sofen. Dauernbe Befchaftigung. 308-310 29. Divifion Str.

Berlangt: Zweite Dafdinenmabden. 644 29. 19. Werlangt: Ein junges Mabchen, nicht über 15 Jahre, für leichte Arbeit im Schneibershop. 261 Larrabee Str., nahe Cipbonen Abe. Berlangt: Mehrere gute handmadden, um an Bhoproden gu naben. 26 Eugenie Str. 1701m9 Berlangt: Gute Kleidermacheren und Maschinen-ände an Sloafs. Nur gute brauchen fich zu melden. 907 Milwaufee Ave., im Store. Verlangt: Sandmabden im Rod-Shop. Stetige Arbeit. 141 Cornelia Str. friamo

Sausarbeit. Verlangt: Gin gutes Mabden für allgemei hausarbeit in einer fleinen Familie. Lohn 83. 14. Roble Ave. zw. Halfteb Str. und Sheffield Ave. Berlangt: Gin ifraelitifdes Dlabchen für allgemeine

Santarbeit in einer fleinen Familie ber Nordfeite Gute Stelle. 365 Dit Division Str. famobi Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit Rieine Familie. 512 Cieveland Ave., 1. Fiat. famot Berlangt: Meltere Berfon jur Stute ber Sausfrau

Berlangt: Gin Madden, 14—16 Jahre, jur Bilfe in ber Wirthichaft. 83 Lewis Str., Ede Garfielb, Canbi

Verlangt: 1 Mäbchen für Rüchenarbeit. Abends und Sonntags trei. 175 S. Water Str., Ede La Salle, Restaurant. Berlangt: Ein beutsches Mabchen, was waschen und wigeln kann. 279 BB. Lake Str.

Berlangt: Ein Mähchen für leichte Sausarbeit. 94 W. Lan Buren Str. famol Berlangt: Mabden. Barber Chop. 1076 12. Str. Berlangt: Gutes Dabden für Ruchenarbeit. 478

Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit. 163 20 Berlangt: Ein Mäbchen für Sausarbeit. Rachgufra, en 1189 Milmautee Ave.

Berlangt: Ein junges Mädchen für leichte Haus-arbeit in kieiner Familie. 23 Bradlen Place, nabe Palfted Str. und Evanston Ave., Lake Wiew. 12 Berlangt: Eine gute treue Sanshälterin in mitt-ieren Jahren in einer Familie, wo die Frau fehlt. eren Jahren in e 173 Barber Str.

Verlangt: Ein beutsches Mädchen für gewöhnliche gaußarbeit. 165 W. Chicago Ave. Verlangt: Eine beutsche Frau als haushälterin 857 Dania Abe.

Berlangt: Gin beutiches Dabden für gewöhnliche bausarbeit. 643 R. Donne Ave. Berlangt: Gutes Madden für gewöhnliche Haus arbeit in kleiner Familie; guter Bohn. 3437 Prairi Verlangt: Ein gutes Mädchen für Sausarbeit. 320-

Berfangt: Ein fraftiges Mädchen für allgemeine hausarbeit. 171 Blue Island Abe. Berlangt: Ein gutes Dabchen für allgemeine Saus rbeit. 360 Afhland Blob. Berlangt: Gin gutes Dabden für gwei Beute. 32

Berlangt: Gin gutes beutiches Dabchen ober Frau

ur allgemeine Sausarbeit. Rachaufragen Ro. Berlangi: Ein deutsches Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit; guter Lohn wird bezahlt. 628 W. In-diana Str., Ede Lincoln.

Werlangt: Frau, um Familinmäsche in's Haus zu zehnen. 111 Oft 22. Str., zwischen Michigan und Indiana Ade., obenauf.

Berlangt: Mäbchen für Pribatfamilten, Tläte offen 3 bis \$6. Pläge fret. Abends offen. Frau Dee, 3339 jottage Grobe Ave. Berlangt: Sofort. Röchinnen, Hausarbeit zweite Arbeit. Kindermädigen und eingewanderte Madchen für die destie pen feinften Familien dei todem Lohn, immer zu haben an der Südseits dei Frau Gerson, 2887 Wabalh Abe.

Berlangt: Köchinnen, Sausarbeit, zweite Arbeit, Rinbermadchen. 157 W. 18. Str. Frau Schleis. 50flm8 Berlangt: 200 Mädchen für allgemeine Sausarbeit guter Lohn. Mrs. Apel, 518 Wells Str. 14octlw Derfangt: 100 Madden für Familien. Sotels und Restaurants in Stadt und Land. Gerricalten betie-ben vorzusprechen. Duste, 448 Miliwausee uve. 13octim9

far Privatfamilie. Frau Berlangt: Mehrere Madden. 401 R. California Abe., nabe Chicago Abe. 13oflm8 Berlangt: Ein gutes Didben, fleine Familie; guter Lohn. 293 D. Divifion Str. bifa4

Berlangt: Gin beutiches Madchen für bie Ruche, wirb ein zweites Diaboten gehalten. Rachzufragen Sonntag 17 Sidneh Court. Berlangt: Gine haushalterin, wo die Frau fehlt. Reine Rinder. 42 Juma Str., Ede Lincoln. 9 Verlangt: Mähden von 14—15 Jahren, ober ältere Frau zur Stühe ber Haustrau. Vorzusprechen heute und morgen. 616 218. Superior Str.

Berlangt: Gin beutsches Mäbchen als Röchin und eines für die Wölche; guter Lohn und angenehmes Detm. 3808 Prairie Abe, 15okbu4 Berlangt: Sausnähden, Kinbermähden, Orbertbeinung, Die einen Die den geschaften Mäd hen zum Gelätzen alden, Ausschläften der Allahen eine Ausschläften bermähden, Himnermähden, Dertsgaften belieben borspiereben un dem neuen Emplopment-Bureau, 587 Larrabee Six, nahe Wistonsin Six. 20seplm17

Berlangt: Möbchen aller Nationalitäten. Frauen werben gute Dienstmädchen besorgt. "The Satis action", 58l 3: Clart Str. 29|plant4

Berlangt: Mabchen tonnen die beften Plage erhalten bei Wirs. Ruhn. 64 25. Sir., Ede Cottage Grove Aber. Abends offen.

Derlangt: Suie Mabden für Privatfamilien, Sotels und Boardinghaufer. Mrs. Albensleben, 453 Milboautee Ave. 22iplm2 Berlangt: Madden können die besten Blüge erhalten bei Birs. Rubn, 64 25. Str., Ede Cottage Grove Ave., Abends offen. Sofplink

Berlangt: Eine Frau ober Mäbchen zur Führung eines Pausbatts, wo die Frau fehlt. Rugfin, 235 45. Str., Ede La Salle Str. fras Berlangt: Gine alleinstebende beutsche Fran findet ein gutes heim. Raberes mundlich. Nachzufragen 758 C. halfteb Str. Richter. frfal3 Berlangt: Rinbermadchen. 416 42. Str., nabe Bincennes Abe. frfa9 Berlangt: Ein zuberlästiges Mödchen zum Rochen und eines für zweite Arbeit. Guter Lohn. 182 Centre Str., Ede Sheffield Abe. frsamol3 Berlangt: Eine Frau ober Mädchen, das im Bit-geln von gefärbten Damenkleidern gut bewandert ift. 459 Saben Ave. birfal

Berlangt: Ein Möbden für allgemeine allgemeine Sausarbeit. 1085 Milmautee Ave. frfa8 Verlangt: Ein gutes Madeben bas alle Dausarbeit berfieht, fleine Familie. 398 Bintoln Abe. frfa6

Ein nüchterner, fieifiger Mann, Bainter, bon Pro-ffion, fpricht etwas englisch, beutsch und frangofisch, unicht trgend welche Beschäftigung. 2544 Wentworth be.

Stellungen fuchen: Manner.

Selucht: Ein junger Riempner und Robrenleger jucht Stelle bier als Plumber bei beideibenen Un-bruden. Offerten erbeten unter D. Rump, 27 Rum-fen Str.

Gefucht: Auftändiger junger Mann, Grocerh-Clerk, möchte gern das Butchergeschäft erlernen, spricht beutsch, englisch und polnisch. 48 Julian Str., Kiß. Befucht: Ein guter Bartenber fucht Stellung. Ubr. unter al. 61, "Abendpoft." Befucht: Gin guter Baderwagentreiber fucht Arbeit. 42 Jowa Str. Gefucht: Badermagen-Treiber, ber etliche Runben betommen tann, municht Arbeit. 42 Joma Str. 9

Gefucht: Ein guberläffiger Mann, berbetrathet, toar mehrere Jahre auf einem Plat, fuch Stellung als Bartenber in einem anstündigen Salson. Abreste. Bt. 82. "Abendpost". Sefucht: Sin anverläffiger Maun fucht eine Stelle, um Backerwagen au treiben. Ift mehrerer Sprachen machtig. Abresse fr. 14 "Abendpost." frals

Befet bie Countags-Beilage ber "Abenbpof

Ru bermiethen.

Ru bermiethen: Ein Ed-Store, billig. In bem-felben war fieben Jahre ein Drygoods-Geschäft. 4800 Laftlin Str. Bu bermielhen: Gin warmes Frontbettzimmer, an einen ober zwei respektable herren bei einer Wittwe ohne Kinder. 134 Ontario Str. famo9 Bu bermiethen: Gubich moblirte Bimmer; Gas und Bad. 43 Rufh Str. mobimis Bu bermiethen: Gin Store. 450 26. Str. famobi?

Bu bermiethen: Sieben Zimmer Flat. 162 Mobiler Abe., britter Stock, vom 1. Rovember Wiethe nur \$20 an gute Leute. famodi? Bu bermiethen: Dlöblirte Zimmer mit ober ohne Board an anständige herren. 171 R. Salfteb Str.

Berlangt: 2 Boarbers. 158 28. Place.

In bermiethen: Doblirtes Rimmer für einen ober derren bei einer alleinstehenden Frau. 105 Cip bourn Abe., 2 Treppen. Gine anftändige alte Wittme würde zwei folide Beute in Board nehmen. 380 Oft Rorth Ave.

Bu bermiethen: Freundlich möblirtes Frontzimmer an zwei herren, mit Befoftigung, wenn gewunicht. 1930 R. Dalfied Str., nahe Diverjen Ave. famo9 Bu bermiethen: Ein ober zwei folibe Manner finber utes Beim in fleiner Familie. 583 S. halfteb Str.

Berlangt: Ein anständiger Maun in Board in leiner Familie. 145 Cogood Str., nahe Garfield Zu bermiethen: Bettzimmer und Parlor an 1 ober 2 auftändige herren. 210 Cipbourn Ave. Bu bermiethen: Gin möblirtes Bimmer. 55 Dodawt famo?

Bu vermiethen: Möblirted Zimmer mit Board an der 2 Herren bei beutscher Familie ohne Kinder, Mrs Dueben, 843 Wood, nahe 18. Str. Berlangt: 3mei Boarbers. 581 Wells Str. fria9 Bwei anftandige Leute erhalten Roft und Logis in ner Pribatfamilie. 203 Oft North Abe. fria9 Bu bermiethen: 2 Zimmer, (Frontparlor und Schlafzimmer) am liebsten an 2 Mabchen 73 hill Str Ein Mann ober Mädchen fönnen ein billiges Ceim elommen mit ober ohne Board. 98 Newton Str.,

Treppe. Bu bermiethen: Gin möblirtes Zimmer für Damen, \$3 per Monat. 320 BB. Chicago Abe., Sinterhaus. Bu bermiethen: 3 Bimmer für \$7. 49 Pearl Strahe Webster Ave. famobil 130 Ohio, nahe Wells Str., fcone, warme Zimme itt guter Kost, \$4.25. Zu vermiethen: Möblirtes Limmer bei einer Wittwe 15 Brigham Etr., ein halber **Block** von Wood Str und Milwaukee Ave.

Ru bermietben: Store. 448 26. Str. fria? Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer mit Board an 2 unftänbige Manner. 14 per Mann. 234 Black-hawt Str. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer. 135 Milwaufe Ube. bifa

Berlangt: Bwei Boarbers, \$31/2 bie Boche. 171 Cip Bu bermiethen: Doblirte Bimmer. 128 Clybourn Bwei junge Manner tonnen extra gutes Board und Logis befommen, bei Leuten ohne Rinder. 2304 Wentworth Abe., oben. mi-fa4 Bu bermicthen: Selles Frontbettgimmer, moblirt 414 20. Chicago Abe., oben. bibofat

Bu bermiethen: Dlöblirtes freundliches Bimmer. mit ober ohne Befoftigung. 175 Wells Str. 1301ms Bu vermiethen: Gine Baderei in einer Borftabt an einen guten Mann, billig. Naberes bei John Peter-flichen, 191 Ontario Str. mifas

Bu bermiethen: Store, 721 Barrabee Str. 120f2m8 Bu vermiethen, billig: Freet Wohnungen, 2 und 4 Bimmer. 4451 S. Lincoln Str. bw8

Ru miethen gefucht.

Bu miethen gesucht: Gin beftändiger Mann municht in Rabe bes Deumarktibeater ein moblirtes Bimmer. Offerten mit Breisangabe unter A. 71 "Abbpft." 13

Bu miethen gefucht: Ein in vollreicher beuticher ober platideutiger Rachbarfchaft gunftig gelegener Store mit Wohnung und Stallung, paffend für Wiest Warfet und hereiß faubere Wurftmacherei. Abreffe: "bofas "bofas

Bu miethen gesucht: Anständiger Mann wünscht Koom und Board. Gegend zwischen Halted und Clark, Diversch und North due., genaue Angade unter U. 51, Drugtors, Halted und Wrightwood Ude.

Beirathegefuche.

Beirathsgefuch: Gine alleinstehende altere Dame, municht bie errn. Etwas Bermögen ermunicht, boch nicht unbedingt notbig, Rur aufrichtig gefinnte herren brauchen fich ju mei-ben. Abreffe: A. 91. "Abendpoft".

Heirathgesuch. Ein achtbares junger Mann wünscht mit einem ordentlichen und katholischen Mabchen be-kannt zu werden. Briefe unter 24 96, "Abendpost" 0 Heirathsgeluch: Ein gebilbeter 37jähriger Mann, wünicht die Befanntichaft einer achtbaren Wittive von mittlerer bubicher Statur behufs Berehelichung zu machen. Gest. Offerten, wenn möglich mit Photographie, unter M. O. "abendpoht."

Junger, ankländiger Mann mit gutem Einkommen wänicht die Bekanntschart eines jungen Bidbichens oder Brittos zu machen. Photographie erwünsicht. Dis-tretion Errensach. Antrage erbeten unter A 78, "Abendvost". O

Heirathsgesuch. Eine alleinstehende Frau in ben bierziger Jahren, mit etwas Vermögen, als Daushal-ter. Nur hauslich Sefinnte mögen ihre Abresse beide abge-ben. S. 58, "Abendpost".

Ein Wittwer, 35 Jahre alt, evangelisch, mit guter Profession und schemen eigenen Deine, wundich die Besantigkaft einer Lättine ober alteren Wähdens zu machen, die wille ist ist. liedevolle Mutterstelle an zwei steinen Mödochen im Alter von 7 und 3 Jahren au verfeinen Mödochen im Alter von 7 und 3 Jahren au ver-

Berlangt: Frauen und junge Töchter, um die berfete Bethod gu lernen, nach welcher jedes Garment, nach welcher jedes Garment, nach Bud geichnitten, braderitt nnd fectig gemacht werben kann, ohne Undrobe ober Beranberung. Ich felbst war biele Jahre in ben besten Parifer, Berliner, Ren Gorfer und Gliegore Haufern als Auchneider und Defiguer thätig. Caurras Infitut für Aleiber-

Eröndlichen englischen Unterricht nach leichtsaßlicher Methode ertheilt ein erlabrener Lehrer; Privatsunden 60 Cents, Alassenunterricht 25 Cents, 614 Barrabee Str., 2. Stod.

Clines Tangiqule, Ede Wells und huron Str. Rlaffen Dienflag und Donnerftag Abend Geneitte 25c. Privat \$1.00. Gefellschafts und Tanghalten zu bermiethen. Sither- und Suttar-Unterricht ertheilt in und außer bem Saufe. Alois Bloner, Concert-Swift und Direk-tor bes Zither-Glubs Columbia. 288 Oft Rorth Ave. 20cfm9 Frl. Dora Maller ertheilt grundlichen Bither-Unter-richt in und außer dem haufe. 245 M. Chicago Abe.

Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Gine Frau fucht Mafche in's Daus gu neh-men. 227 33. Court, hinten, unten. famos Scfucht: Eine Frau fucht Bafche in's haus gu neh-men. 342 Larrabee Str. famo9 Gefucht: Gine gute Bafcfrau municht Ba'che in's haus zu nehmen. 223 Bine Str., nabe North Abo., unten.

Sejucht: Ein Madden, bas 2 Jahre als Berfauferin in einer großen Baderei thatig war, wünscht berartige Stelle. Abr. Smit, 1126 M. 12. Str. 0 Ein alteres tatholisches beutsches Madden fucht Stelle für leichte Hausarbeit. 3051 Broad Str. 13

Gefucht: Eine gebilbete finderlofe Wittwe, Anfang ber Boiger Jahre, mochte ben Saushalt eines befferen alteren herrn übernehnen. Abreffe Dt. 100 "Abbpft." Sefust: Eine anftanbige, bejahrte Wittwe municht bei einem Bittwer Stelle als Saushalterm. Rachgu-fragen 100 24. Place, eine Treppe, hinten, nabe Sanover. Gesucht: Gine Frau municht einen Plat als Saud-hälterin bei einem Wittwer. Derfelbe muß aber boll-fiandig eingerichtet fein. Abreffe: A. 81, "Abendpoft".

Sefucht: Eine Frau wünscht Walche in's haus ju nehmen. 20 Grove Court. 16otlm? Sejucht: Jungs gebildete Norddeutiche, foeden angekommen, just Stellung bei alterer Dame ober altem Chepaar jur Gejellichaft und Pflege. 175 Mells Str.

Anher der "Rem Porter Staatsgeitung" hat fein beutich-ameritanifdes Blatt fo viele fleine Angeigen, wie die "Aberdpoft".

Gefdaftsgelegenheiten.

Bu berkanfen: Baderei- Confectionery- und Deli-kateffen-Store für bie Gulfte, wenn gleich genommen. 321 Clybourn Ave. Bu berfaufen: Gin feiner Butderfhop, billig. 4550 Bu bertaufen: Gin Saloon, billig. 912 Clobourn Bu bertaufen: Butcherihop mit Firtures und Stod. Gute Lage; billig megen abreife. 1825 Mabifon Str. Bu bertaufen: Ein gut bezahlenbes Tean Geichaft mit ftetiger Arbeit beim Jahr. 542 @ Abec. Borzufprechen Sonntag Rachmittag.

Su verfaufen: Baderei, Candy und Tabat. 123 famobi? Bu verfaufen: Delitateffengefchaft; billig, wenn fofort genommen. 174 Rorth Abe. 9 Bu berfaufen: Gin gutgebenber Butcher-Shop Cafb Trade. Adreffe: A. 56, "Abenbpoft". famo Bu bertaufen: Cigarren- Canby- und Stationer: bore mit Wohnzimmern. 523 Larrabee Str.

Au berfaufen: Baderet, Canby, Eigarren, und Tabadftore, jehr gutes Geschäft, teine Concurrenz, billig wegen anderer Geschafte. Ecte Eim Str. und Chatham Court, Nordseite.

Zu verkaufen billig: Kohlen- und Hofzgeschäft mit ot, gute Kundschaft und Lage. Rachzufragen 283 B. Chicago Ave. Bu bertaufen: Meat Martet billig. Adr. B. 57 Rie berkaufen: Ein gutes Flaichendier Geschäft. Jonktändige Einrichtung, gute Kundschaft. F. 88 Abendpost."

Bu verkaufen: Saloon und Liquor-Geschäft mit 4 Zimmerwohnung, Basement, 5 Jahre Lease. 1378 N. halsied Str. famol3 Bu berfaufen: Gin Meggergeidaft preismurbig Bu verkaufen: Baderei, Mild, Canby, Cigarren, Tabak, Spielmaaren und Notionflore. Gehr biulig für baar. 619 Larrabee Str.

Bu vertaufen: Biftig, wenn fofort genommen, Sangs barer Stattonerp, Tabat. nich Canby-Store. Onte Gelegenheit fur Anfanger. Naberes ber A. Terpe, 274 E. North Abe.

Su verkaufen: Billig, ein altes, gutes Sefchäft mit Saudy, Cigarren und Tabak, auch Carpetweberei do-bei, Gin Naun haf feitige Arbeit, Berdienif täglich veet Tollars. 28213 Sedywid Etc. Ju verkaufen: Beste Gelegenbeit! Gin Cigarren, Confectionerde und Eunch-Geschaft für \$250 gu verkau-fen. Gutes Geschält. Wiethe \$18. Nahe einer Poch-fcule. S2l Egden Ave. friad Ru verkausen: Telikatessen, Cigarren- und Candy Geschäft. 475 Sedgwick Str. frsa Bu verfaufen: Caloon an ber Nordfeite. Ro. 4 bofrfa Bu bertaufen: Gin Reftaurant, billig. 4826 S bo-bi

Bu verfaufen: Ein gutgebenber Meat Martet, weger Kranfbeit. 869 31. Str. Ju verkausen: Schneibershop, 3 ganz neue Singer naschinen, \$20 basStüd, Bügelosen, Tisch und Sinble Bügeleisen. 1245 N. Ashland Ave. boses

Au verfaufen: Ein gutgehende8Schneibergefchäft mit Waaxen und Sinrichtung jür \$175. Nach3ufragen 575 N. Marfet Str. Ju bermicthen: Ed.Store, Roben und Wabanite Abe., gut für Grocery. Rachzufragen 360 Wabanfi Abe. Bu berfaufen: Caloon. 358 Sedgwid Gir. 1401m Bu verkaufen: Ein gutgebendes hardwaregelchaft. Gute Geiegenheit für einen jungen Tinner. Methe biftig, feme Agenten. Abr. R. 52, "Abenopoft. "Isolw

An berkaufen: Ein guter Grocery Store auf ber Rordfeite. Billige Rente, 21/2 Jahr Leafe. Radgut fragen 101 Dubfon Abe. Bu verkaufen: Baderladen, alles neue Fixiures bilig und gute Rundichaft. 922 N. halfted Sir. Rach zufragen No. 40 Cipbourn Ave. bi-far Ru bertaufen: Gin Grocery-Store ift für Baar gu

bertaufen ober egen Grundeigenthum gu bertaufden. Bu erfragen 122 Blue Beland Abe. 12octlin9 Gefdäftstheilhaber.

Gesucht: Partner in einem guten Butchergeschäft eit einigem Capital, jum Schweineaufscheiben. Ge-achtsbenntnisse nicht unbedingt ersorderlich. Abreise Les, "Abendpost".

Berlangt: Ein zuberläffiger lediger Mann als Partner in einem alt etablirten Geichäft, um in Office Orberrs zu nehmen, mit fleinem Capital, wel-gie dung Grundelgenthum ober erfte Mortgage ge-fichert wird. Abr. u. 66, "Abendposs".

Berfdiedenes.

Suter Chio Federweißer bei Chas. C. Billeter Beinftube, 180-182 Oft Randolph Str. Rrante Sunde werben behandelt. Consultation frei. Dame Minftentin. Englischer Bug gum Belegen. 139 A. La Salle Abe.

Merztliches.

Schnell gebeilt. Epilevfie, Typhus, Gicht. Bald zu bertreiben, Beschwerden der Leber, Milz, Nieren und Blafe, Krampie, Gieber, Dibstritis. Kole. Kend-hiften, Celchwilfie, Nisaewaaftene Näget, rübe Au-gen 2c. D. Höller, 240 Robie Ave.

Seichiechts, Rieren, Blut, Saut, Lungen, Berg, Magen, Leber- und Unterleibsfransbeiten eine Spe-tialität. Dr. Chlers, 112 Wells Sir., nabe Saugömtll

C. Gramaifer, auf ber Uniberfitat in Wien ausge-geichnete Geburtshelferin. 175 Clybourn Abe. Sfpein1 Frauentrantheiten. Gronische und private Krauf-beiten beiber Geschlechter behautelt mit Erfolg Dr. Bernauer, 8:9 23. 21. Str., Ede Boben. Gbenfalls brieftige Consultation.

\$50 Belohnung für jeden Fall bon Daut-frantbett, granuirten Angenitbern, Ausschlag ober Schnortpolben, den Collibers Dernit-Salbe nicht heilt. Soc die Schachtel. 144 Va Salle Str., Zimmer 9. bm9

Dr. Suttains n in seiner Bribat. Dibensary, 125 S. Clarf St., gibt breifind over mindich freien Rath in allen becielen Biute oder Beroenfrau heiten. Dr. Huthnisons Mittel beiten ihnell, dauernd und mit gerungen Kosten. Sprechfunden: 9 Bornt die 8 Upr Radm. Sonntags 10 bis 2. Zimmer 43 & 44. 24m3117

Privat-Deim für Damen, die Riederkunft erwar-ten. Jur Beb volung aller Frauentransbeiten wende man fich im voussen Bertrauen an Frau Dr. Shulz, 60 Cipbourn Ave. Privatheim für Damen, die ihre Niederkunft erwarten, der und während der Entbildung. Gewissenderten gestellt der Gewissender gewissender gewissender bereich vermittelt. Behandlung aller Frauenskrantheiten. Streigte Lerichwiegendeit Preice zufriedenstellend. Wirs. Drs. Hombel, 390 Tivision Str.

Privat-heim bedar und während der Enthubung. Kinder werden angenommen und ein heim für diesels ben beforgt. Alle Frauen aktanskeiten behaubelt. Preise gufriedenstellend, auch für Undemitteite. Etrengfte Berichwiegenheit zugesichert. Mrs. Dr. Jara, 497 M. Monroe Str.

Ich verleihe Gelb auf Möbel ober sonstige Sicherheit billiger, und bebeine meine Kunden besser, als irgend Jemand in Chicago. Geo. W. Deak 115 Monroestr., Jimmer 30. 250 000 Toll ra ju verleihen auf Grundeigenthum au 5 und 515 Brocent Zinfen. R. Smith, 629 N. Bloben Str., gegenüber Wider Park.

Bu ver kufen: Mortgages, 6 bis 7 Brocent Zinfen. Beste Sicherheit. R. Smith, 619 N. Roben Str., go-genüber Wicker Park. \$25,000 zu berleiben auf erfte Sppothel in Summen bon \$1000 und aufwärts. Rachzufragen bei M. Mar-tow, 1242 Milwautee, Ede North Ave., Room 4. fria? Gelb geliehen auf Haushaltungsgegenstände, Pianos, Orgeln, Nahmaschinen ic. Eris Mortgage Loan., 115 Benrborn Str., Zimmer 48. Geld ju berleiben auf Grunbeigenthum in Gummen bon \$500 und aufwarts ju ben niedrigften Raten. Daate Bros. 45 La Calle Str. midofria5

Su fethen gefucht: \$300 bis \$400 gegen gute Gider-beit. Abr. E. 78, "Abendpoft." 12ottlm6 Gelb ju berleiben im Privatwege auf Mobel 2c. Promite Bedienung. Northweitern Soan Co., 84—86 La Salle Str., gegenüber bem Couribaufe, Zimmer 405. Grundeigenthum und Saufer.

Bu berfaufen: Bot in Grofidale, nabe am Depo x125, Sudfront. Umftände halber bedeutend unter m Marktpreis. Abresse: Gust. Meister, 633 Wells Bu verkaufen: 120 Acre Farm, 80 Meilen von Chi-ago, Zaufc auf Proverty ober Lotten. \$1400. Müng-verg. 282 Milwaufee Ave.

Ru berfaufen: Ein neues Lifodiges Haus und Bot. 11 Zimmer: nur 114 Blod von Korly Ave. Car. Preis nur 8210, 250 Baar, Reft Zett. Nachzufragen 83 W. North Abe. Su verfaufen: Ein Wohnhaus und 2 Lotten äußerft billig an 1219 Eddie Street, nahe Glart. Für Raberel zu erfragen beim Bewohner.

S10 für eine Baulot, 25x100 Fuß, mit voll Warranth Deeb in der iconen malerischen Shies Spring Bluff Abdittion. Reine anderen Roften. giedt end vollen Beige der obengendanten Vol. Ile 1440 Volten verfauft. Wegen Blane fprecht bor

Aberdon.

In Süb Chicago nahe 83. Str. Station der Ju. Sentral Bahn und Ebelienkam Beam werden ichone Sot lages gebaut mit Stadinonsser, und werden ichone Sot gaber Seit verfaust. Wollt ihr ein ichones Hem haben? Borgusprechen Theo. Winnungham, R. 46. All Learborn Sir.

Bu berfausen: Iweistöckiges Frame-Wohnhaus; 916 Morman Abe, nahe himbold Hart, 1 Viole von der Sijenbahn, leichte Abhalung. A. Madfen, 1242 Mitmate Abe. In verfaulen: Ein haus mit großem Stall, billig. 2352 La Salle Str., hinten. frfa?

Billig! Billig! Eine schöne, vollftandig eingerich-tete farm mit Wed und Indehör und 200 Acter Land ift billig zu verfaufen oder zu vertaufden gegen Sib-cago Properts. Wielen von Erand Haben. Died, Näheres dei Albert Weilandt. 241 E. Belmort Ape. Bu berfaufen: Sofort, eine Farm, ungefahr 100 feres, 50 Beifen bon Chicago, ober auch ju bertaus

Acres, 50 Biellen bon Chicago, ober auch ju bifchen. Raheres burch Ruchet, 2316 Sanover Str. Su vertaufen: Ein Bargain! 100 Fuß an Bautine Str., gerade füdlich von Advison Ave. Wasser- und Absussideren gelegt und bezahut. Ding unverzüglich verfaust werden. J. E. Magil & Go., Ede Radison und La Zalle Ir., Beaum-Visice Advison Ave. und Pautina Str., Auch Sonntags offen.

Bu verkaufen: Maldheim Lotten in Blod A, Lot 12, 18x19', 6", 34 Burling Str., Otto Ripp. bosamifal An verfachen. Ein zweisschätiges Haus mit 16 Jim-nern. Vot 25 ober 3.73 Fuß nach Betteben. Sehr bil-lig, gedranche Geid. Kommt sosort. 91 Point Str., nabe Armitage Car Barn.

Bu berfaufen: 4 und 8 Room Badftein-Cottages un otten auf leichte Abgabinngen, auch welche zu ven tiethen. Sprechen Sie vor in meiner Office 985 35 etr., Friedrich Langfeldt.

Su berfaufen: Bilfig, ichhie 4 Simm'r Cottagel gegen fteine Angablung und beichte Bebingungen, for wie ein gweiftodiges Brickauns mit Basement. Z. B. Boste, Eigenthimmer, 2955 Emerald Abe. Sagball

Raufe und Bertaufs-Angebote.

Bu berfaufen: Gin faft neuer guter Rochofen. 5 Su berfaufen: Gin noch gut erhaltenes Parlor Get brzufprechen Bormittags. 1049 R. Clart Str., I Bu berkaufen: Gute Saloon Friures, billig. 919 lipbourn Moc. 17oflwi Bu bertaufen: Butderfigtures. 690 Milwauta Bu berfaufen: Gin gut erhaltenes Piano, febr bil 380 Horty Abe. Ru verkausen: Zwei Flats, 11 Zimmer, gut aus-gestatiet, alles bejest, ofort, bidig; ebenso zwei Parlor-Desen zu verzausen. 180 Oft Ontario Str. 9 Bu bertaufen: Gine guterhaltene Orchefter-Darmo-nifa, bidig. 452 Dittwaufes abe., 2. Fine. Bu berfaufen: Gine gute Lampe für \$2.50, 16 Dbs. Bruffet-Carpet für \$3.50. 158 Fremont Str., 3. Flost. Su perfaufen: 3 Paar echte Diamanten-Ohrringe, 25 das Paar. Ring, eirer acht Karvat. \$300. Schte Diamanten, garantiet Alles zu halben Preijen. 220 Rifwande Ave., oben.

Bu verfaufen: Gine Maffe Show-Cafes. 110 Sigel Str., Rorbfette. 21fpSmt4 Alle Sorten Rahmaschinen garantirt für fünf Jahre; Preis von \$10 bis \$35. 246 S. halsted Sir., Couteve-nier & Sperbel.

Bu berfaufen: Buggy, 22 Dollars. 554 Didfon

Pferde, Bagen ze. gu berfaufen. 3u verlaufen: Sntes Express und Deliberb-Pfece, ober gegen gimmermanns- ober ungrei-cher-urbeit gu bertaufgen. Keine vernünftige Offerte ausgeschlagen. 279 Walnut Str.

3u verfausen: 50 Pierde, schwere Teampferde, Geichästs und visce bilige Berde. Probe en laubt und jedes Pierd garantirt. 707 N. Wood Str.] 26. Bu verfaufen: Billig, ein Pferd und Buggh, 200. 13 Rhine Etr., nabe California Ave. Bu verfaufen: Cehr billig, ein feines Gelpann Arbeitevferde, neuer Wagen und Gelchire, alle Corten Bugges. Nilche, Bader, Express und Koblen-wagen. Conntag borzusprechen. 747 C. Dalfted Etr., Ede 19.

3u verfaufen: Sofort, billig, zwei gute Kferbe, garantirt, auch Auggy und Gelchier. Herbe fonnen einzeln ober boppelt gebraucht werben. 222 Michanite Ave.

Bu verfaufen: 2 borgügliche Mildziegen, fowie alle Corten Raffetauben billig. 794 Cortland Str., 1 Blod bon Rimball Abe. Bu bertaufen: 100 Andreasberger Ranarienvögel. 521 Superior Str., nahe Afhland Abe. fria! Bu bertaufen: Canarienvogel, gute Roller. 555 M. Western Abe. 19/p10/ad

Gine neue Sendung Sarger Canarienbugel und Spottvoges in vorzuglichen Seiange, prechende Apace geien nich feinfte Zanden zu beiligten Pretfen 104 Bine Istand Abe., Conntags offen. 21jeptime

Perfontidics. Alexanbers beutsche Sebeimpolisein Agenburt, 181 A. Madison Str., Ede Halsstein, Jummer 21. der Madison Str., Ede Halsstein, Jummer 22. der Halsstein Augenbertung auf pridatem Alge, L. B. such Verschundene oder Verlauen.
Alle Ebesandskälle unterlückt und Besweis gesammelt. Swinivbeleien auf Verlaugen aufgeburt. Die einzige richtige deutsche Bolizei-Agentur in der Stodt. Leder, der in tigend welche Unannehmlichteiten derwickelt, werden verlagen und Verlauen.
Alle Gegebergen der Verlauf der Verlagen der Verlaufen Verlagen.

International Bau - Berein. Sicher zum Sparen n'er Borgen, 75 Cents die Aftie pro Monat (part klob in 72 Monate; puer klob borgt, bezahte kl.58 pre Monat für Kapital und Zinfen. Deponirtes Gelb bringt 6 Procent Zinfen. Aftien find zu verfaufen is bet Liffte. 445 M. Chicago Ave. Diftee-Innben 8—8. Sonntegs geschlossen. Denny C. Peo, Special-Agent.

Reton heur-Akabemie. Metonchiren erletnt in 25 Lectionen. Beste Empfehlungen. Nordwestiette Boftgebaude. 519 Wittwarfer Ave., Zimmer 7 und 8. Louis Banch, Artift und Retoncheux. Office-Einaben: 9—12 und 2—5.

Löhne, Roten, Boards, Grocerys und Miethichulben sowie saule Auskichnbe fofort eingetrieben; ein Constabler fiels zur Berfügung. Keine Bezahlung, wenn kein Erfolg. 78 und 78 Fifth Abe. Zimmer 8. Sownstags offen dis 11 Uhr Vorm. Ein Baby findet gute Aufnahme, gewiffenhafte Pflege unter gunftigen Bebingungen. Offerten unter B. 50, "Abendpoft". famos

Damenhite merben fauber, modern, billig garnirt, alles Alte wird angewandt. 176 C. Erie Str., 1 Tr. 7 Es werden billige und icone Ragcarpets gemacht, bie Eile ju 25c, fowie Rugs nach Wunich gemacht. 2623; Sedgwid Str. Murora Turnbale. Sonntag, ben 18. Cttober, Grobe Galavorstälung: "Der Feldprediger" ("De biad huffar"), 15 Gelangsimmern. "Müders hale, "Der Hofilden bon Mindeberg", 15 Gelangsinmern, großes Opern-Cuoditdet. mi-fal

\$20 faufen gute neue Sigh Arm Nahmaldine mit fant Schubiaden, fint Jahre Garantie. Domeftic 2128, Betw House Sight Gener 210, Wheeler & Witton 313, Erbredge 315, White 315, Domeftic Office, 216 Sight Sigh

Dentide Filgique und Bantoffein jeder Erdie fa-brietrt und balt vorrätsig U. Zimmermann. 140 Clybourn Abe. 60c2m5 Nield Cloals und alle Arien Jadeis werben ge-reinigt, gesteamt, übergeschnitten und modernistet. 212 S. Dalsted Str. 8[p3ml7

6. Soubler für Calcimining, White walbing, Ma-Bering, Sauerfraut ichneiden. 208 Blue Iland abe. 291plund

Chriche Leute tonnen Sch auf Mobel leiben und fie im paufe behalten. Berfeihe mein eigenes Sch 3 mach ehr meinen Darleben beim geringftelt. 3 mach ehr meine Darleben beim geringftelt. Me-teigen. Das zeigt wer ich Kunden behanble. Wer errliche Behanblung will, freche bur bei G. Ritarb-hon, 128 Lasaule Str., Limmer A. Die "Abendpoft" hat mehr Sefer and folg lich auch mehr fleine Anzeigen, als alle ander ren beutichen Zeitungen Chicagod gufammen

Berkaufsstellen der Abendpost.

Mordfeite. richs, 56 Clybourn Av Dobler, 144 Clybourn Ave. G. C. Putman, 249 Clybourn Ave. Zanders Newsstore, 757 Clybourn Ava. G. A. M. McComb, 635 N. Clark Str. H. Heine, 5901/2 N. Clark Str. Reifenberger, 212 Center Str. Es. Trostensen, 278 E. Division Sta 8. E. Nelson, 334 E. Division Str. Paul Valy, 467 E. Division Str. A. W. Triedlund, 282 E. Division Str. A. Zimmer, 256 F. Division Str. H. Koll, 116 Eugenie Str., Ecke Franklin Viernow, 790 N. Halsted Str. Fred Beisswanger, 149 Ilinois Str. H. Hoyer, 362 Larrabee Str. O. Weber. 195 Larrabee Str. W. Earnet, 523 Larrabee Str. L. Berger, 577 Larrabee Str.

Frau Keller, 316 N. Market Str., Ecke Wendel, H. Schimpfky, 276 E. North Ave. Frau Petry, 366 E. North Ave. Peterson, 415 E. North Ave. Fran E. Glasser, 282 Sedgwick Str. Frau Walting, 294 Sedgwick Str. W. J. Moisler, 587 Sedgwick Str. Miller, 29 Willow Str. J. Verhaag. Ecke Willow und Larrabee Str. John Beck, 141 Wells Str. Sutherland Bros., 149 Wells Str. J. Buckly, 211 Wells Str. Frau Walker, 453 Wells Str. Frau A. Becker, 660 Wells Str. C. Taubert, 667 Wells Str. C. Giese, 344 Wells Str.

Mordwestseite.

Henry Brasch, 391 N. Ashland Ave. C. Peterson, 402 N. Ashland Ave. Fred. Decker 412 N. Ashland Ave John Asmussen, 376 W. Chicago Ave Chas. Stein, 418 W. Chicago Ave. C. F. Dittberner, 518 W. Division Str. Fran Krav. 220 W. Indiana Str. E. N. P. Nelson, 335 W. Indiana Str. F. C. Browers, 455 W. Indiana Str. Suphus Jensen, 242 Milwaukee Ave. Martin Ackermann, 364 Milwaukee Ave Martin Ackermann, 394 Milwaukee Ave.
C. J. Hilgers, 542 M. Ilwaukee Ave.
Jakob Kurtz, 821 Milwaukee Ave.
H. Kemper, 1019 Milwaukee Ave.
Newsstore, 1030 Milwaukee Ave.
Frau Miller, 1050 Milwaukee Ave.
Peter Cair, 329 Noble Str.

Südmestfeite. Brenner, 11/2 Blue Island Ave. Brenner, 1½ Blue Island Ave.
Math. Krollens, 137 Blue Island Ave.
Todtmemm, 198 Blue Island Ave.
Ch. Stark, 300 Blue Island Ave.
J. F. Peters, 533 Blue Island Ave.
A. Brunner, 38 Canalport Ave.
Neurostore, 55 Canalport Ave. Newsstore, 55 Canalport Ave. J. Buechsenschmidt, 90 Canalport Ave Rottburg, 104 Canalport Ave. Fran J. Eberts, 162 Canalport Ave. Fran J. Eberts, 162 Canaport Av. Enghauge, 45 S. Halsted Str. S. Rosenburg, 242 S. Halsted Str. Aug. Schulz, 287 S. Halsted Str. J. Newmen, 354 S. Halsted Str. J. Mueller, 550 S. Halsted Str. A. Nickols, 664 S. Halsted Str. Newsstore, 776 S. Halsted Str. Newsstore, 776 S. Halsted Str.
Frau Bruhn, 851 S. Halsted Str.
Frau M. C. Laughlim, 144 W. Harrison Str.
W. L. Covell, 166 W. Harrison Str.
L. P. Ballin, 33 W. Lake Str.
Aldworth, 54 W. Lake Str.
Perry, 193 W. Lake Str.
O'Connor Stl. W. Lake Str. O'Connor, 251 W. Lake Str. Schmelzer, 383 W. Lake Str. J. L. Kosure, 612 W. Lake Str. J. L. Mosure, old W. Lake Str. Jenson, 676 W. Lake Str. Peterson, 758 W. Lake Str. Leo. Schuck, 1118 W. Lake Str. Newsstore, 1152 W. Lake Str. W. J. Moore, 117 W. Madison Str. Chambellin, 968 W. Madison Str. Chamberlain, 258 W. Madison Str. Georg Holt, 3671/2 W. Madison Str. Fash, 516 W. Madison Str. Smith, 10 S. Paulina Str. Salomon, 275 W. Polk Str. Salomon, 275 W. Folk Str. C. Enghauge. 213 W. Van Buren Stz. Joe Linden, 295 W. 12. Str. Theo. Schulzen, 301 W. 12. Str.

J. Lassahn, 151 W. 18, Str Südfeite.

Neutel, 630 W. 12. Str. H. Reinhold, 194 W. 18. Str.

Ch. Hilgendorf, 184 W. 18. Str.

Jaeger, #143 Archer Ave. Jaeger, #143 Archer Ave.
Fred Bomer, 412 S. Cli - Str.
Hoer, 2916 Cottage Grove Ave.
Dodey & Collins, 3165 Cottage Grove Ave.
Simms, 9916 Cottage Grove Ave.
Edelstein, 4020 Cottage Grove Ave. Farley, 4309 Cottage Grove Ave. L. Kallen. 2517 S. Halsted Str. W. M. Meistner, 3113 S. Halsted Str. A. C. Fleischer, 3519 S. Halsted Str. Weinstock, 3645 S. Halsted Str. P. Schmidt, 3637 S. Halsted Str. C. A. Enders, 3525 Hanover Str. Schacher, 2131 S. State Str. Frau Franksen, 1714 S. State Str.
Thomas G. Virchler, 2734 S. State Str.
G. Kass, 2608 Southpark Ave. J. Sneyder, 3902 S. State Str.
Metz, 3050 S. State Str.
Frank Wienold, 2254 Wentworth Ava. Frank Stroh, 2116 Wentworth Ave. Johann Zeeb, 2717 Wentworth Ave Henry Ringe, 116 E. 18. Str. Simms, 123 E. 22. Str. Bulton, 233 E. 22. Str. Bernhard Horn, 159 25. Place.

Lafe Diem.

J. Valentin, 1313 Ashland Ave. 7. Coohrane, 886 Clybourn Ave. Rolada, 485 Lincoln Ave. .. Parkhurst, 549 Lincoln Ave J. B. Wehmhoff, 724 Lincoln Ava V. H. Ludewig, 759 Lincoln Ava. A. Klinker, 789 Lincoln Ave. G. Hemmer, 1039 Lincoln Ave. A. C. Stephan, 1150 Lincoln Ave. A. S. Egloff, 464 Southport Ave.

H. Rhein, 5234 Justine Str. Kilroy, 801 Root Str. Ch. Birk, 4410 S. State Str. Geo Hunneshagen, 4704 W E. Gross, 4006 Wright Str.

Dorftädte.

Town of Late.

ARLINGTON HEIGHTS, John Behling. AUBURN PARK, Sam. Chudleigh. AURORA, WM., Wolff, 10 N. Broadway. AUSTIN. Emil Frase. AVONDALE, Geo. Hodel, Warsaw Ave., nahe Belmont Ave. BLUE ISLAND, Wm. Vanderob.

COLEHOUR, F. R. Miller, Avenue K, zwisches 104, und 105, Str. DAVENPORT, IA., Herm. Haak, 1005 W. 7. Str. DESPLAINES, Louis Fritz. LGIN, Louis Mengeler, 104 Dundee Ave. ELMHURST. Wm. Meier. GENESEO, B. Lacher. CENTRAL PARK, E. J. Horder. HAMMOND, J. A. Hartman. IRVING PARK, H. W. Bussey. ITASCA, H. Arlenstorf. JEFFERSON PARK, W. Bernhard, Ecke Milwan-

kee und Lawrence Ave.

KENSINGTON, Chas. Wohlfahrt. MAYWOOD, Gust. Dettmering. Morris, R. H. Hauk. OAK PARK, C. Zimmernann, Wm. Wess FALATINE, Bentler Bros PARK RIDGE, David M deller PARKSIDE, Oscar Eckland. RACINE, WIS., Wm. Groenke, 1957 Maund Ave. RAVENSWOOD, C. W. Clark. RIVERDALE, F. Ebert. ROSEWILL. Theo. Weber: W. H. Terwillige SUMMERDALE, Lebkuechner. TOLESTON, Ch. A. Bormans TURNER, C. Neltnor Washington Heights, A. B. Wiemel

Berlangte, Gefudt, Berlaufer, Miether find alle anderen tieinen Angeigen in ber "Mbenbpofi" bloiben felten ergebnifies.

WHEATON, M. E. JODOS. WINFIELD, Fehrmann und Sohr

Mein Inkel Scipio.

Bon Andre Theuriet.

(14. Fortfetung.)

3ch glaubte in ihren Augen Thranen gittern gu feben; ungeftum fiel ich ihr um ben Sals und fußte fie heftig. Schweigend fehrten mir nach Saufe u= rud, und mabrend bes Rachteffens mar uns beiben bas Berg fo fcmer, bag wir nicht fprechen tonnten. Beim Rach= tifch brachte Delorme eine Flasche Mus: tateller und füllte die tleinen Glafer ber Tifchgefellschaft.

"Jacques, mein Junge," fagte er, morgen ift ber lette Tag beiner Ferien . . . bu weißt jest ben Weg nach ber Bapierfabrit, und ich hoffe, bag bu ihn wiederfinden wirft ... Seute Abend ftogen wir an auf bein Wohlergeben und auf ein frobliches Wieberfeben."

Thranen erftidten meine Stimme, und ich beeilte mich anguftogen, um mir Saltung ju geben. 3ch fonnte es mir nicht verzeihen, meine guten Bermand: ten zu taufchen, und beeilte mich, unter bem Bormand von Ropfichmergen in mein Bimmer gu gelangen. Belie leuch= tete mir in ben Flur hinaus, und ehe ich meine Thur schloß, winkte ich ihr einen letten Grug gu, mahrend ich einen Finger auf ben Mund legte, um ihr Berichwiegenheit anzuempfehlen.

In mein vom Mondenschein erhelltes

Bimmer gurudgetehrt, ftopfte ich in

meine Tafchen, mas ich mitnehmen wollte: Ramm, Seife, Bahnburfte, Tadenmeffer und einen Strang Binbfaben. Rachbem ich mich überzeugt hatte, bag mein Zwanzigfrantenftud fich ficher n meinem Weftentafchen befand, legte d mich gestiefelt und gespornt auf mein Bett, um mich bei Tagesgrauen auf ben Beg machen zu fonnen. Die Aufregung ber Abreife erfette mir eine Bederuhr. Alls ich bie Augen wieber aufschlug, erbleichten ichon bie Sterne und hinten im Suhnerhofe frahte ein Sahn. Meine Stiefel in einer Sand, öffnete ich mit ber anbern vorsichtig bie Thure meines Zimmers und gelangte bie Treppe hinab, ohne bag eine Stufe gefnarrt hatte. Run ftanb ich im Glur, aber ich bemertte, daß ber Gdluffel in ber Sausthure zweimal umgebreht mar, und ba ich mußte, baß fich biefe nur febr geräuschvoll öffnen ließ, fchlich ich in bie Ruche, bie in ben Garten ging. Dort mar bie Thure nur mit einem Safen geichloffen und mühelos gelangte ich in ben Rüchengarten, wo ich endlich meine Stiefel angieben tonnte. Mus Leibes= fraften rannte ich ben Glug entlang, fühlte mich aber noch lange nchti in Sicherheit. 3ch athmete erft wieder auf, als ich bie rauchenden Dacher bes Dorfes Robert-Cipagne mir burch ben Berbftnebel entgegenragen fah.

Das Dorf mar icon ermacht, allein ich tannte bort Diemand und fchritt muthig mitten burch. Immer fürchtete ich zu verirren, magte aber trotbem Riemand nach bem Bege zu fragen und mar erft völlig beruhigt, als ich auf einen Wegmeifer ftieg mit ber Infdrift: "Teldmeg von Tremont nach Germaige".

Mis ich nach einem weiten Darich auf einem herrlichen Waldweg, für beffen Schönheiten ich aber heute blind war, durch Sermaize ging, mahnte mich ber verlodende Duft warmen Brotes baran, bag ich noch nicht gefrühftudt hatte. Gerne hatte ich et= mas gegeffen, allein um ein Brotchen gu taufen, mare ich genothigt gemefen, mein Zwanzigfrantenftud mechfeln gu beichloß zu fasten, bis ich Rleingeld ha=

ben würde. Muf ber Station angelangt, mußte ich noch eine gange Stunde marten: ich brudte mich furchtfam in die buntelfte Ede bes Wartefaales und murbe hier neuen Mengsten gur Beute. Wenn ich mit meinem Ontel Mouginot-Tupin, ber einen Meierhof in ber Rabe befaß, ober mit bem Abvotaten Jatobi, ber

öfters bie Stahlquelle in Germaige

gebrauchte, bier gufammentrafe?

Es war mir, als ob mich alle Leute, bie eintraten, wie auch bie Beam= ten, mit foricenben, migtrauischen Bliden betrachteten. Endlich ertont ein Glodenzeichen; ber Bug ift fignalifirt. Der Schalter wird geöffnet, ich fturge bin, lege ichuchtern mein Zwanzigfrantenftud auf bie Deffingplatte und ver= lange mit erftidter Stimme eine Fahr= tarte britter Rlaffe nach Baris. Die Raffirerin tlimpert mit meinem Golb: ftud und gieht es ein, mobei mir ihr for= ichenber Blid Bergtlopfen machte. Lang= fam reicht fie mir meine Rarte und bas übrige Gelb, bas ich eilig, ohne es nach: jugablen, in bie Tafche ftede. 3ch schlüpfe wieder in ben Wartfaal gurud, mo zwei ober brei Bauern figen, und beobachte mit fteigenber Ungft bas Roms men und Geben ber Boftbeamten, bie Badete in Sandtarren vor fich bericho= ben. Endlich macht fich ein fernes, bumpfes Bittern bemertlich, fchrille Bfiffe ertonen und ploplich fahrt ber Bug bonnernb auf bem Bahnhof ein. Die Thuren werben geöffnet, ich fturge auf eine Abtheilung britter Rlaffe gu und werde hineinstogen. Die Beamten laufen ben

mieber in Bewegung. Endlich mar ich in Sicherheit und auf bem Beg nach Paris. Das Coupe mar beinahe voll, aber ich hatte mich noch fo wenig von meiner Berblufftheit erholt, bag ich meine Reisegefährten taum an-3ch verwahrte meine Fahrtarte forgfältig und gahlte bas Belb, bas mir noch blieb. Das Gelbgetlimper erregte bie Aufmertfamteit meines Rachbarn, ber bisher gum Genfter hingungejeben batte; er brebte fich um, fab mich an und im gleichen Mugenblid ertannte ich meis nen alten Schultameraben Lechaubel, ge= nannt " Gdielbod".

Bug entlang, werfen die Thuren gu, die

Lotomotive pfeift und ber Bug fest fich

"Jacques!" rief ber Tifchlersfohn.

"Das beiß' ich aber Glud!" Meine erfte Empfindung mar ein Ge= fühl bes Diftrauens; ich mußte nicht, ob ich mich über biefe Begegnung freuen follte und ob ber "Schielbod" nicht fas hig mare, mich gu verrathen. Rur mit geheimer Ungft fragte ich ibn, mo er

bingebe; feit feinem Mustritt aus ber Benfion hatte ich ihn aus bem Geficht verloren, und ehe ich bie Befanntichaft mit ihm erneuerte, mare ich gern über fein Thun und Laffen unterrichtet geme-

"Wohin ich gehe? Nach Paris natur= lich . . . " ermiderte er prahlerisch . . "Mein Bater bat mich bei einem Mobel= fabritanten in bie Lehre gethan. 3ch weine Billotte teine Thrane nach und werde nicht fobald borthin gurudtehren! "

Diefe Radricht beruhigte mich und ich zögerte nun nicht mehr, ihm auf fein Befragen mitzutheilen, bag ich auf Befuch ju meinem Ontel Scipio Mouginot gebe Stolz fügte ich hingu: "Du wirst mohl ichon von ihm gehört has

Rein bem Schielhad mar bie Griffens Ontel Scipios völlig unbetannt geblie: ben. Dagegen ichien er Paris, wo er einmal mit einem Bergnügungszug ges mefen mar, recht gut zu fennen und er ichilderte alle möglichen herrlichkeiten, Die er dort gefehen hatte. Geine Beredtfamteit und fein ficheres Auftreten mach= ten einen gewaltigen Ginbrud auf mich und in feiner Gefellichaft mar ich por Langeweile ficher. Raich folgten bie Stationen aufeinander. Bir fuhren in einen geräumigen Babnhof ein, auf bem fich die Lotomotiven nach allen Richtungen bin freugten und ich horte rufen : "Gperny, gmangig Minuten Aufenthalt, Restauration!" 3ch verstand dies nicht gleich, aber mein Befährte erflärte mir verbindlich, bag

"Saft bu Sunger, Jaques?" fragte er mich einschmeichelnb. Db ich hunger hatte! 3ch mar noch gang nüchtern und mein Dagen fnurrte bebeutend; natürlich antwortete

Rleinigfeit aus ber Sanb gu effen.

man in Gpernay Salt mache, um eine

ich ichleuniaft bejahenb. "Dann wollen wir in bie Reftauration gehen, " fuhr er fort; "ich merde alles be-

gablen. " 3ch folgte meinem liebensmurbigen Befährten in einen icon ausgeftatteten Saal ... Lechaubel rief einen Rellner und bestellte Brot. Schinten und Trauben. Um bie Tifche ringgum branaten fich die Reifenden und nahmen eilig ihre Erfrischungen gu fich. Bon Beit gu Beit hörte man Bfropfen fnallen.

"Magft bu Champagner?" Lechaudel mit vollem Mund.

Champagner! 3ch hatte ihn nur zweimal in meinem Leben getrunten bei meiner Tante Mouginot, Die Gorge getragen hatte, ben meinigen mit Baffer gu verdunnen, aber trobbem war mir eine verführerische Grinnerung an biefen angenehmen, golbnen, pridelnden Bein geblieben. 3d nidte bejabend; man brachte nun zwei ichaumenbe Relche und wir ftiegen luftig an, mahrend mir Schinten unb Trauben vertilgten. — Much bas Unge= nehmfte nimmt ein Ende. Gin Schaff: ner rief unter ber Thure ber Reftaura= tion: "Ginfteigen nach Paris!" Gleich= geitig pflangte fich ein Rellner vor uns auf und jagte turg: "Gs macht fechs

Der Schielbod fuchte haftig in feinen Taiden und ploplich zeigte fein Geficht große Befturgung.

"Capperment!" fagte er por fich bin, "ich tann meine Borfe nicht finden . . . 3d muß fie in meiner Reifetaiche gelaf: fen haben Saft bu Gelb bei bir, Jacques?"

Der ungebulbige Rellner fab uns migtrauisch an, ber Bartfaal leerte fich, bas Beichen gur Abfahrt murbe gegeben. laffen, und ich fürchtete, ber Bader Erichroden gog ich ben Reft meines Geltonnte glauben, ich habe es geftoblen. Des aus ber Lafche, marf feche Franten Go gugelte ich benn meinen Appetit und auf die Marmorplatte bes Tifches und bann fuchten mir ichleunigft unfer Coupe noch zu erreichen.

"Dante", fagte ber hinterliftige Schielbod, mabrend er fich wieber in feine Gde brudte, "wir haben jeden= falls gut gefrühftudt. Das nächfte Mal ift die Reihe bes Bezahlens an

mir! " Bon feiner Borfe fprach er nicht mehr und ich begriff, bag bie Roften bes gemeinschaftlichen Fruhftuds gang an mir hangen bleiben murben, und bag mein Schultamerad feit ber Penfionszeit nicht mahlerischer geworben mar in ben Ditteln, burch bie er fich bas Gelb feiner Rebenmenichen aneignete. Das Bemußtfein, angeführt worben gu fein und mit nur breigig Sous in ber Tafche in Paris anlangen ju muffen, fühlte mich ploplich ab und ich verfant in ein gedrudtes Schweigen, bis ich Lechaubel murmeln borte: "Das find bie Festungsmerte Wir find in Baris!" Dein Berg ichlug beftig, und ich

wurde von einer unbestimmten Ungft bes fallen. Gin Gebante, ber mir bis babin nicht

gefommen mar, erregte meine Unruhe auf's augerfte. "Wenn mein Ontel Scipio unglud:

lichermeife von Paris abmefend mar, mas follte bann in biefer großen Stadt aus mir merben?" 3ch manbte mich an Lechaubel:

"Du bift ja in Baris befannt, weißt bu, wo bas Faubourg Saint. Martin liegt ?"

Der Schielbod, mit feiner Reifetafche beschäftigt, antwortete nur unflar und erwedte ben Berbacht in mir, bag er in Paris gar nicht viel befannter fei als ich. Der Bug fuhr langfamer und hielt in

ber großen glasbebedten Salle. Alles ftieg aus, und in biefem Durcheinanber brudte fich Lechaubel fchleunigft, nachbem er mir noch nachläffig Glud auf ben Weg gewünscht hatte. Bon bem Strom ber Reifenben gefchoben, tam ich in einen großen Sof voll Omnibuffen, Drofcten und geschäftigen Menichen. - Es bans belte fich nun barum, bas Saus meines Ontels zu erfragen. Gehr aufgeregt manbte ich mich an ben erften beften Borübergebenben.

Bitte icon, mo ift Rumero 118, Faubourg Saint=Martin?" "Wende bich lints, bann fiehft bu bas

"36 mill gu Berrn Scipio Mouginot . . Bu bem, ber bas neue Militar=

buch erfunden bat . . . " "Sie wollen in bas Faubourg Saints Martin Rumero 118?" fagte eine ges behnte, foleppenbe Stimme neben mir. (Fortfebung folgt.)

Rebe Barter Godwin's am Deut. iden Tage.

Satte Carl Schur; bei ber Feier bes Deutichen Tages in Dem Jort feinen Landsleuten in berebter und eindring: licher Beije bie Segnungen ihrer neuen ameritanischen Beimath vor Mugen geführt, jo entledigte fich ber Umerifaner Berr Barter Godwin, ein tüchtiger Bothefenner, als zweiter hauptredner ber Aufgabe, bie Bohlthaten, welche bas Deutschihum ben Ber. Staaten gebracht, ju ichilbern, in ebenfo grund: licher, wie glangenber Rebe. Er fagte etwa Folgendes:

3d versuchte als jnnger Mann Gothes "Wahrheit und Dichtung" in's Englische gu überjegen. Bothe reprafentirt bie befferen Gigenichaften ber beutschen Raffe, er ift wie ber homer ber Griechen, ber Dante bes Mittelaltere. Die Deutschen fteben auf ber bochften Culturftufe, welche bie Denichbeit erreicht bat.

Es ift eine geschichtliche Thatfache, bag von Beit ju Beit gemiffe Nationen einen plöglichen, borber nicht geabnten Aufschwung nehmen. Wie bies zugeht, tonnen wir und meift nicht erflaren.

Go hat in neuerer Beit bie germanis iche Raffe bie Fadel ber geiftigen Mufflarung erhoben und bie Gubrericaft ber civilifirten Belt übernommen.

3d will nur einige Buntte ermähnen, in benen ber beutiche Beift bie Führerichaft ber Welt übernommen hat. Rehmen Gie bie neueren hiftorifchen Forichungen! Deutschland hat die Beheimniffe bes Drients ergrundet, es hat gur grundlichen Renntnig bes alten Briechenlandes beigetragen, Die Quelle ber Macht bes alten Rom's uns bargelegt und uns eine gebiegene Renntnig bes Mittelalters verichafft.

Und hier will ich auch von ben beut. ichen Bhilojophen reben! Die moberne Philosophie beginnt mit Rant. Biele feiner Nachfolger haben weit über bas Biel hinausgeschoffen, fo bag ber allgemeine Ruf ericoll: "Burud gu Rant!" Aber noch auf einem Felbe herricht Deutschland: Auf bem Felbe ber Mufit! 3ch erinnere Gie an Sandn, Banbel, bie beiben Bachs, Beber, Glud, Mendelsfohn, Beethoven und Mogart und an Richard Wagner. Und Diefer Lettere blieb beinahe 25 Jahre lang in Dentichland unbemerft, und heute noch wird feine Große nicht überall anerfonnt. Er ift für mich ber Shatefpeare in ber Mufit; er nahm fich bie alten Sagen jum Bormurf und fouf aus ihnen ein harmonisches Banges, bas bald fanft wie ein Biegenlieb, balb mächtig wie Trompetenflänge auf bem Schlachtfeld, bald wie ber Chor ber Bogel im tropischen Urwald flingt, (Beifall.)

"3d will nicht fagen, bag bie gange Ginmanberung aus Deutschland biefelbe Intelligeng befist : aber bie Leute ftammen alle von ber Raffe ab, welche all Das gethan und erreicht, wobon ich eben gesprochen. Mögen Manche von ihnen zuviel vom Bier, Tabat ober Bein halten, bas find Rleinigfeiten gegenüber ihren fonstigen guten Gigenschaften, unter benen ihr hausliches und Familienleben feine ber geringften ift. Rur in einer Beziehung find wir ihnen voraus, und bas ift im politischen Leben. 3ch hoffe, bag bie Deutschen, welche hierher tommen, fühlen, bag fie nicht nur, mas Rlima und Lebensweise, fondern auch mas ihre politifche und fociale Griftens betrifft, in ein neues Sanb fommen. Bir haben eine Republit, in ber Giner soviel gilt, wie ber Andere. Wir fen= nen feine Rlaffen-Unterschiebe, wir haben eine Bolferegierung burch und für bas Bolf, welches feine Gemalten burch bie von ihm gemählten Bertreter ausübt, nicht aber von Leuten regiert wird, bie außer Baccarat nichts tonnen, ober

bie geiftig gestört find. 3ch weiß, daß Ihr Rommen nach diefem Lande ein Rugen für uns Mue ift. 3ch bitte Sie, nehmen Sie bie ameritanische 3bee ber Bolferegierung in fich auf und vergeffen Gie, bag Gie aus einer Monarchie fommen. Feiern Sie Ihre beimiichen Feste, bergeffen Gie nicht die hanelichen, von Bater und Mutter überfommenen Traditionen. führen Gie Ihre Spiele und Sports. Schiefilbungen u. f. m. ein, bas mag manches Gute mit fich bringen, aber er= innern Sie fich immer und unter allen Umitanben baran, baf Gie feine beutden Unterthanen mehr, fondeen bag Sie ameritanische Burger geworden find. (Raufchenber Beifall)

"Bismard" ift ber fonellfte Dampfer.

Der Lonboner "Daily Graphic" fcreibt: "Liverpool muß jest an Southampten bie Ehre ber ichnellften Oceanreise öftlich von Rem Dort abtreten. Die Fahrt bee "Fürft Bismard" ift nicht allein bie ichnellite, welche bigber von New York nach Southampton gemacht murbe, ionbern auch, wenn man bie langere Reife in Betracht gieht, abfolut bie beste nach jedem Safen bes Bereinigten Ronigreichs. Nimmt man ben Durchichnittsfap von 20 Anoten in ber Stunde an und rechnet man 141 Stunben für ben Unterichied in ber Meilenzahl hingu, bie nach Southampton um jo viel großer als nach Queenstown ift, fo wurden auf die Sahrt des "Burft Bismard" nach Queenstown 5 Tage 222 Stunden fommen, mahrend bie beste bisherige Fahrt nach Queens. town, die in letter Woche von ber "City of New Yort" jurudgelegte, 5 Tage 22 Stunden und 50 Minuten be-

Die nachftbefte Reife nach ber bes "Fürst Bismard" war die der "Columbia" von berielben Gefellichaft, melde in 6 Tagen 15 Stunden 15 Minuten bon Rem Dort nach Southampton lief. Der "Fürft Bismard" ift nicht allein Gigenthum einer beutichen Rheberei, fondern auch in Deutschland erbaut und beshalb charafteriftifch für ben rapiben Fortidritt, welchen Deutschland in ben letten Jahren in Sinficht auf ichnelle Oceanfahrten gu verzeichnen bat."

Dis "Abendpon" hat mehr Lefer and folg lich auch mehr fleine Angeigen, als alle ander ven beutiden Zeitungen Chicagos gujammen

Die Frangofen und ber Paggwang

Die Berordnung begüglich Mufhebung bes Baggmanges für Elfag-Lothringen hat in Paris ebenfo große lleber: rajdung als Befriedigung hervorgeru-Die Borfe fab in ber Magregel friedliches Beichen und begrüßte basfelbe mit großer Festigfeit ber Rurie. Fait alle Blatter außern fich beifällig über bie Sache, allerdings nicht ohne Borbehalte für die Bufunft. Liberte erflart, es biege Mangel an Unparteilichfeit befunden, wenn man bie neuefte Dagregel nicht ale Uct ber Beisheit und ber guten Bolitif anerfennen wollte. 3m weiteren beigt es inbeffen: "Wir miffen nicht, ob uns neue Streitigfeiten vorbehalten bleiben, noch mann die Stunde ichlagen mird, wo es nothwendig wird, ben gorbischen Anoten zu durchhauen, weil man ihn ichlechterbinge nicht gu entwirren bermag. Ingwischen aber, und bis man gezwungen fein wirb, jum Schwerte gu greifen, ift es unnut, und mit Nadelstichen gu reigen. Sandeln wir lieber wie Manner von Ghre, bie einander jum Zweifampfe gegenübertreten muffen, und erzeigen einander ichidliche Achtung, bis mir bagu gefommen finb, bie Schwerter gu freugen."

Undere Blatter führen eine ahnliche Sprache. Der National (Flourens Organ) beichwört jogar Raifer Bilbelm II., Gliaf Lothringen wieber berauszugeben und ftellt ihm bafür auf Jahrhunderte binaus eine Berehrung in Musficht, wie fie ber beilige Ludwig genießt. Temps nimmt bie Dagregel mit bem Bemerten entgegen, er wolle nicht die Beweggrunde untersuchen, bie ben Raifer veranlagten, feine Berord: nung zu erlaffen. Man muffe bei folden Dingen nicht gurud, fonbern bormarts bliden. Gin Stein bes Unftoges fei aus bem Bege geräumt. Deutichland erachte bie Lage für binlänglich ftetig, um ben Unfang ju einer Befferung gu machen und bas gu gerftoren, mas man früher in Berlin als mirtfame Garantieen bezeichnet habe. Gin foldes Ungeichen habe immerbin feinen Berth, ber noch vermehrt werbe burch bie entichieben friedliche Tragweite einer in biefem Ginne aufgefaßten Dagregel, welche in Gliag-Lothringen mit außerorbentlicher Erleichterung begrugt werben muffe und in Frant eich eine bem Ginne, in welchem fie erlaffen murbe, entiprechenbe Aufnahme finden Ueberhaupt feien feinerlei merbe. Grunde borhanden, ein fo mefentliches Nachlaffen ber Spannung in ben Beziehungen zweier großer Bolter nicht freubig gu verzeichnen.

Brrenarste über Truntfuct.

In Beimar trat am 18. September ber Berein beuticher Grrenargte gu feiner Sahresversammlung zusammen, welche von etwa 60 Mitgliedern aus ben meiften beutichen Sanbern besucht war. Rach Erledigung einiger geichäftlicher Ungelegenheiten trug herr Beb. Rath Brof. Dr. Belmann-Bonn au Bunft 2 ber Tagesordnung "Burechnungsfähigfeit und Berbrecherthum" fein Referat bor. Derfelbe plaibirt im Allgemeinen babin, bag bie Brufung ber Burechnungefähigfeit allerdinge geboten fei, und man nicht jeden Berbreder ohne Beiteres als geiftestrant binftellen burfe. Er permies auf bie mech felnben Begriffe über Berbrechen und ben feststehenben Begriff Beiftestrant. beit. Das Gesammturtheil bes Referenten gipfelte barin, bag man bas Berbrecherthum flaffifigiren muffe, unb baß fich hiernach bie Dagnahmen gegen bie Berbrecher ju richten hatten. Der Rorreferent Berr Brof. Dr. Mendel-Berlin erflarte fich im Befentlichen hiermit einverftanben.

Buntt 3: Truntfacht mit Bezug auf Burechnungsfähigfeit, Referent Berr Brof. Dr. Jolly = Berlin. Derfelbe fpricht fich bahin aus, Die Truntfucht ericheine als fociales lebel und erheische Abbilie. Dieje merbe burch bie Altohol-Befteuerung in fehr geringem Dage erreicht. Die gefehliche Borlage über Trunffucht wird, foweit fie ben Berein intereffirt, burchgenoismen, und es finb bie Darlegungen bes berrn Referenten etma babin aufammengufaffen: Es fei ftrengeres polizeiliches Ginichreiten bei ben burch Trunffucht hervorgerufenen Mergerniffen erforberlich. Truntfucht fei als theilmeife Unaurednungsfähigfeit au betrachten und bei ber Strafaumeffung zu berudfichtigen. Die Truntfucht als jolche durie nicht bestraft merben. Die Entmundung der Gewohnheitsfäufer fei gwar gu empfehlen, aber nicht blos auf Grund richterlicher Rognition, fondern auf Grund arztlichen Butachtens. Die Trinferbeilanftalten feien gu befürworten, jeboch unter ftaatlicher Controlle mit arztlicher Aufficht, nicht unter einseitig religibier Leitung.

Gin Abenteuer Des Grafen Bismard.

Graf Wilhelm Bismard, ber Regierungspräfibent von Sannover, mar vor einigen Tagen in Lugano ber Belb eines ergöglichen Abenteuers. Er mobnte mit bem Grafen von Alandern, bem Bruber bes Ronigs von Beigien, und mit Berrn Ruchonnet, bem Er = Brafi. benten bes ichmeigeriichen Bunbegraths. einem Concerte in ber Musitellung ber iconen Runite bei, als er ploplich bon ber Menge als ein "Bismard" erfannt murbe. Man umringte ibn von allen Seiten, fobag er in eine peinliche Lage gerieth, aus welcher ihn erit ber Feuerwehrhauptmann von Lugano, herr Bernasconi, befreite, ber die ingenioje Abee batte, ben Schlauch einer Feueripripe gegen die Menge gu richten, mo= bei allerdings auch Graf Bismard eine talte Douche erhielt. Rach ber "Rettung aus Befahr" entfpann fich amifchen bem Grafen und bem Sauptmann folgenber Dialog: "Mijo Gie find ber berühmte Bie-

mard?" - "Reineswegs, ich heiße Bigona und befleibe in meiner Baterftadt ein fleines Umt." - "Gang wie ich! Much ich bin ftabtifcher Beamter." -"Dann find wir ja Collegen," fagte ber Graf. "Uebrigens bin ich aber auch Mitglied bes Schulvorftandes."-"Mertwürdig," ermiderte ber biebere Feuerwehrmann, "bann find wir ja erft

recht Collegen, obwohl ich noch Deitglied ber Armenverwaltung bin." -"Ich auch, ich auch! Bunderbar, fehr munberbar! Aber enticuldigen Gie, mas bedeuten die brei filbernen Schnure auf Ihrem Rode?" - "Ich bin ja Feuerwehrhauptmann!"- "Geuerwehrhauptmann, bas bin ich nicht; Sie finb mir alfo boch "über". 3ch habe gwar noch irgend einen Rang im Landheere, -aber iprechen wir lieber nicht davon." Dit biefen Worten ichlog bas bentwürdige Gefprach.

Raturalifirte Chinefen.

Die bedeutenbften Rechtslehrer ber Ber. Staaten, por Maem Oberrichter Rent, folgern aus bem Bortlaute ber Bunbesverfaffung, bag Individuen bas amerifanische Bürgerrecht nur erwerben tonnen, wenn fie ber faufanischen ober meißen Raffe angehören, und bag bie einzige Musnahme hiervon neuerdings nur au Gunften ber eingeborenen Regerbevölferung in Folge bes Burgeririe ges ftatuirt morben ift. Demgemäß maren beispielsmeise auslandische De ger und Monaplen bom Ermerb bes Bürgerrechts ausgeschloffen.

Dies Princip icheint in dem Falle bes Chinejen Bong = Chin = Foo burch eine Enticheibung bes Rreisgerichts gu Grand Rapids im Staate Diichigan burchbrochen au fein, welche lange por bem Erlag ber Bunbesgejete, melche bie Raturalisation pon Chineien für ungejetlich erflarten, ergangen ift. Der Fall fam jur Sprache, als biefer Mongole fürglich vom Staatsfecretar Blaine einen Bag zweds einer Befuchereife nach China verlangte. Der Staats. fecretar bat bas Befuch abidlaglich befchieben. Bur Begrundung wird angeführt, bag Baffe nur an amerifaniiche Bürger verabfolgt werden burien, und baf bie Raturalifation von Chine: fen felbit vor bem April 1874 ohne gesetliche Befugniß erfolgt fei.

Diefe Enticheibung fteht mit einem früheren Decret bes Bunbesfreisgerichts in San Francisco a. b. 3. 1878 im Ginflange. Der Richter Lorengo Samner war bamals mit einem Raturalijationsgefuch des Chinefen Ah-Dup befaßt, und holte megen ber principiellen Bichtigfeit bes Falles Rechtsgutochten von ben bedeutendften Buriften bes Landes ein, ehe er fein Urtheil abgab. Dasfelbe wies ben Untragfteller unter ausführlicher Darlegung bes Stantes ber Bejeggebung ab. Insbesondere miejen bie Grunde bes Urtheils an ber Sand ber Congreg: bebatten nach, daß der Ausbrud "weiße Berfonen", wie ihn bie Bejebe über Naturalifation gebrauchen, auf Don= aplen nicht auszubehnen fei, da bieje einstimmig bon ben bebeutenbften Bertretern ber Ethnologie, wie Blumen= bach, Cuvier, Surley, von Sellwald u. M. m., als eine eigenthumliche von ber fautafifden ober weißen Raffe gu fondernde Bolferfamilie gu betrachten feien. Diejer bunbesgerichtlichen Entscheidung hat fich also bas Staatsbepartement gu Bajhington angeichloffen, und damit Wong-Chin-Foos Burgerbrief indirect für nichtig erflart.

Lefet bie Sountags-Beilage ber "Abendhoff

Dr. WIENER,

langidhriger Affiftenzarzt an ber foniglichen Frauen-timit in Dresben und an ber chirurgischen Abibeilung im ftabtischen Rrantenhaus zu Magbeburg, hat fich 722 LINCOLN AVE. als praftifder Mrgt niebergelaffen.

Dr. EMRICH.

Spegialitat: Frauen- und Rinbertrautheiten. 467 W. CHICAGO AVE., Ede Mibland Abe. Relephon Sto. 7250.

Dr. LOUISE HAGENOW, Frauenarzt. Tumor, Cancer und Unregelmäßigfeiten eine cialitat. 3mangigjahrige Pragis. 221 29. Divi: fion Gir., nabe Albland und Milmaufee Abc., Bribat. Dofpital an Mebrasta Mbe. 21fplj4

Dr. C. SCHKOEDER,
Bahnarat,
413 Milwaukee Ave.,
Ede Carpenter Etr. Beste Gebiss 5-8 Dollars.
Zühne ichmerzloß gezogen, seine Hülling von 50e.
De der Weiter der Viellung von 50e. Bahne ichmerglos gezogen, feine Gullur und ausmarts. Befte Arbeit garantirt.

Dr. Julius Dittmann, Deutscher Zahnarzt, Zimmer 6, 133 S. Clark Str.

Hämorrhoiden. "ANAKESIS" ist ein un-fohlbares Mittel zur Heilung von Ka-mortholden. Die Anakesis ist in Apotdesen zu baben; wird auch nach sempfang des Preises, 21, kostenfrei zuge-tandt. Inchen unsinst mus-

Trunkenheit und Gewohnheits-Trinken. In ber gangen Welt giebt es nur ein Mittel

Dr. Haines' Golden Specific. Es fann auch in einer Taffe Raffee ober Thee, ober n einem andern Rahrungsmittel gegeben werden, obne auß der Pattent dieles weiß, wenn nothwendig. Es virkt sets. Ein 48 Setten enthaltendes Buch frei zu haben bei Dale & Sempill, Druggisten, Clark und Madison Str., Chicago, Jus. 2

Fallsucht, heilbar!

burch bas berühmte Mittel von Dr. Quante aus Muns fter, Westphalen; nur zu haben bei 11aglje Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babafb Ave.

Cichere Beilung aller Drufen, Sifteln, bofen Bunben, Glechten burd Dr. Chormanns berühmte Salbe und Thee. Erfolg überrafchenb. Breit 81.50. Circular fret. General-Bertretung für Amerita: R. Seimbecher, 821 Milwautee Mbe. bibofalm7

Bandwurm Dittel, wirkt unfehlbar, Ban achte genau auf die Qausnummer. B.Rugie St Die besten und billigsten Bruch: bander fault man beim Jabriland ten Otto Kalteich, Room 1, 133 Clark Etr., Ede Madisou.



rman Medical Institute, 521 PineStree St. Louis, Mo.

Diel Grantheit.

Ein harter Winter.

Betterpropheten verfünden finn mifdes Weiter .- Musficht auf

Der fommenbe Winter wird, nach ber Meinung ber Wetterpropheten, falt, feucht und fturmisch fein. Schwächliche Leute follten ich auf eine gefahrbrohenbe Zeit vorbereiten. Berionen, bei melden fich Somptome por Afthma) Catarrh, Bronchitis 2c. zeigen, foll. ten fich jest icon in zwedmäßiger argtlicher Obhut befinden. Und zwar follten fie auch nicht zu viel Geld ausgeben für bie argtliche Behandlung. Manche Mergte giehen allgu. großen Angen aus den porheirichenden Krant. heiten. Es ift nicht recht und ist auch nicht nothwendig. Die Doctoren McCon & Wild. man berechnen nur \$5 per Monat, einschliefte lich ber Medigin. Deshalb ift es Geldforts werfen, wenn man mehr bezahlt. Es giebt werten, wenn nan mepr bezahlt. Es gebt feine besjeren Catarrh-, Hals- und Lingen- Spezialiften in der Welt, als die Toctoren McCog & Wildman, wie Taufende ihrer Patienten bezeugen. David Geiger, während wolf Jahren Zeitungsträger für die " Times" und bie "Staatszeitung", fpricht non ibnen



Tavid Geiger, 9919 Ewing Ave.
Ach befand mich vor Autzem in der Behandlung der Doctoren McSon & Wildman und fann in Betrefither Behandlung von Gatarch sagen, daß bieselbe eine sichere und volltändige heitung bewirft. Ihre Gebühren sind gering, aber ihre Nethode ist durchauf vollenschaftlich und alle. Die zu ihnen geben, durfen auf eine ehrliche und freundlige Behandlung rechnen. Ich litt über zwanzig gabre. Das Verstopflein ver Angle, der beradtrobende Scheinen, der ernibende durch eine sowie ein beständig wunder Hale, berbunden mit klopfweh. Schwinkelanställen, verdorenen Magen und schaftlen Wächen, rieden nich vollfändigen Wächen, der verdoreren Magen und schaftlen Vächen, der verdoreren Gesch, als der verdoreren geschiegtlich wande ich mich au die Voctoren McSon & Wildman. Teselben heiten mich vollfändig in furze Zeit, und ich war seitbem anch nicht einen einzigen Tag unwohl."

95 per Monat.

Die Doctoren McGop & Wilbman erneuern ihre im bergangenen Jahre genachte Offerte, nub alle Ba-fienten, welche fich vor den 1. Januar 1892 au fie wenden, werden für den nomine lien Betrag von SS der Monta behandelt wer-ben, einschlichlich unentgetklicher Medizin.

Die Poctoren McCoy & Wildman, Difice: 224 State Str.,

Ede Quinch Str., Chicago. Katarrh wird geheilt.

Arante, die auswärts wohnen, werden brieftich mit Erfolg behandelt. Wan lasse sich Formulare sur Angabe der Sumprome ichiden. Sprechtunden: 9.30 Morg. bis 12.30 Nachm., 2 bis Andm., 6.30 bis Subends; Sonutags nur von 9.30 Uhr Morgens bis 12.30 Mittags.

Schwache Manner, velde thre volle Mannestraft und Geiftesrische wieder zu erlangen wünschen, sollt ersäumen, den "Jugendfreund" zi Das mit vielen Krankengeschichten erl reichlich ausgestattete Wert, gibt Auffchin über ein neues heilverfahren, wodurch Taufenbe in fürzeier Zeit obne Berufostorung von Welchlichten. in fürzefter Beit obne Berufsstörung von Geschlechtstrankheiten und den Folgen der Jugendfünden wiederherzestellt wurden. Schwache Franen, auch frantiche, nerobse, bleichjuditige und finder-tofe Frauen, erfabren aus biesem Buche, wie bie wolle Gelmibet i wieder erlange und der heißelte Wunfig ihres herzens erfullt werden fann. heilverfabren ebenjo einschaft billig. Jebersein eigener Arzt. Schieft 25 Gents im Stamps und ihr bebommt das Buch verstegelt und frei zugeschieft von ber Privat Clinik und Disvensary, 23 West 11. Str., New York, N. J.

A STATE OF THE STA "Der Jugendfreuud" ift auch in ber Buchband-lung bon Beitg Schmiot, Ibo. 292 Milmautes Abe., Chicago, Ju., gu haben.

Manner und Jünglinge! Den einzigen Weg, verlorene Rannestraft wieder herzustellen, fomie frifde, peraltete und felbft ans fcheinend unheilbare Dalle von Beidledtefrantbeiten ficher und bauernb au beilen ; ferner, genaue Aufflarung über Mannbarfeit! Beiblichfeit! Che! Dinberniffe berfelben unb Deilung, geigt bas gebiegene Buch: ,,Der Rettungs.Aufer". 25. Auf= lage, 250 Seiten, mit vielen lehrreichen Bilbern. Wirb in beuticher Sprache gegen Ginfenbung uam 25 Cents in Boft= marten, in einem unbebrudten Umichlag mohl verpadt, fret verfanbt. Abreffire ; DEUTSCHES HEIL-INSTITUT. 11 Clinton Place, New York, N. Y. the same program

Der "Metiungs-Anter" ift auch ju be Chicago, Ja., bei herm. Chimpfty, 228 the.



E Arzt und Wundarzt, behanbelt noch und stets mit größter Beldick poje, grouiside und private Krantbetten beiber Geschlechter. Consultation personlich oder briefitch in beutscher ober engl. Sprache unentgelisich und geheim. Stunden dom 9 bis 6.30. Mittwoch und Sonnabend von 8 bis 8, Sonnabes dom 9 bis 12.

F. D. CLARKE, M. D.,

Spezial-Arzt für Haut., Blut., Selchlechts. L.

yrauen-Arantheiten.

186 eds Clart Str., Chicaga, I.

ODR. DANIS 166 W. Madison St., Chicago, Ill., der große Wurgel: und Rrauter: Spezialift,

furirt alle Krantheiten bes Blutes, ber haut, bes Gehirns, ber Augen und Ohren, bes halfes und bet Lunge, Katarrh, herz und Leber-Beichwerben, fawie alle Krantheiten bes Rerben-Systems, Gedachting ichwäde und Energielosigteit, Aurückgezogenheit und alle empfindlichen, ernsten und hartnäckigen Leiben werden ihren und hartnäckigen Leiben werden ihren und hartnäckigen Leiben erben ichnell und bauernd geheilt. Confultation auf brieflichem Bege ober in ber Office frei. Schict 10 Cis. in Briefmarten ein far ben Gefundheits-Begweiier. Officeftunden bon 9 Uhr Bormittags bis 9 Uhr Abends. Deutich geiprochen und geidrieben.





Berfchwunden. III. Lowell, Wegen, Dez. '88. Bafter D. McDonough ichreibt: Es ift mit ein gall betannt und es freut und, es betannt zu machen, daß Bafter König's Merven: Tärker sich vobei jo gut bes wöhrt dat. Die Mattentin ist eine junge Dame, welche seit ihrer Jugend an Kallucht itt. Auf meine Empfeh-lung nahm ist das Wittel, und seit drei Monaten hat sie ketnen Anius mehr achalt.

ein werthvolles Buch für Nervenleibend, wie Jedem der es verlangt, augelandt. Aussellen auch die Wedigin umjonft, Diefe Medigin twurde feit dem Jahre 1876 von dem Dochw Bafter König. Fort Wayne. Ind. aubereitet nut jetet unter feiner Auwelling von der KOENIG MEDICINE CO., SS Randolph St., CHICAGO, ILL. Bei Apothetern zu haben für bie Rtaide, 6 Flaiden für \$5.00; große \$1.75, 6 für \$9.00.

Ueber Baltimore!

Rordbeutscher Llond.

Regelmäßige Poft-Dampfichifffahrt gwifchen Baltimore und Bremen

birect, burch bie neuen und erprobten Schnellbambfer Darmifadt, Dresden, Rarisrube, Olbenburg, Weimar, Münden. bon Brennen jeden Donnerstag, bon Baltimore jeden Mittwoch, 2 Uhr N. M. Größtnisglichte Sciderheit. Villige Preife. Borzigliche Beroflegung. Mit Bampfern des Korddeutigen Klodd wurden

2,500,000 Paffagiere

aber heren Bertreter im Gnlanbe.

glüdlich über See besorbert.
Salons und Sajuten. Zimmer auf Ded.—
Die Eurrichtung für Zwischenbeldspafiagiere, beren Schiaffeelen fich im Oberbed und im zweiten Ded bestürben, find amerkannt vortreffilch.
Elektriche Belenchtung in allen Räumen.
Weitere Auslunft ertheiten die General-Agenten H. Edumader & Co., Baltimore, Mb., 3. 29m. Efdenburg, Chicago, 3Us.



5. Clauffenind & Co., ral. ugenten für ben 20. 20 Bifth Mbe., Chicago.

Schiffsfarten von und nach EUROPA billiger ale irgend eine anbere Mgeutur. Seldjendungen Te

KOPPERL & HUNSBERGER, General: Mgenten 52 CLARK STR.

SOAP

Absolutely Pure. Full Weight. ASK YOUR GROCER FOR IT.



WASHBURN'S SUPERLATIVE FLOUR

ift das beste Wehl und ebenso billig, als irgend eine andere Sorte. — Alle Grocers verkaufen es. — Jedes Hog ober ieder Sach Mehl wird in den berühmten Minhien in Minneapolis hergeftellt in d 22jalislabbo2 22jalislabbo2 WASHBURN CROSBY CO.

HAYMARKET Crockery House.

191 28. Randolph Str., nabe Salfteb. Saupt . Riederlage Saloon-Glaswaaren und Utenfilien.

fowie alle Arten pon Potel und Reftaurant-Gefdirt ju ben niedrigften Preifen.

Sofbränglas.
700 bas Dup. Macht einen Versuch. Dir haben teine Agenten. 27jun6mjabibo0

\$5.00 baar, \$5.00 monatlic. Stant 850 merth Mobell. Teppide und Ocien aum billigen Baarpreije. Ilbind Storling Furniture Co., 10 & 92 Modion Etc., nade Jefferion Str. Offen Abends bis 91kp und Countag Bosmittag.

Frih Reuter-Fauverein. og, den 21. October. Abend 8 Uhr, in Aarda**ds** e 562 W. 14. Get Loomis Str.; Donnerftag. L. October. Abends 8 Uhr. in **Gottfes Gall.**

Aftivous. So. 2B. 14. vo. Dalle. 552 B. 14. vo. ben 22. October, Abends 8 Upt. 10. Serie. Ser Blue Jeland Ave. Serie. Serie in the series of t diese anerfaunt folden und beitverwalteten Baubereins der Sidwelleite. Sowohl für dies wie auch für bie lauseibe 1.2. Seite stimmen aufserdem Ausbeit-bei lauseibe 1.2. Seite stimmen aufserdem Ausbeiligeine jederzeit gezeichnet werden in der Office des Sekreiters John Kniefel. 300 Blue Island Wide. Ede 14. Ser. Belder merben zu 61.5. Auchen ausgeborgt, und bas erzeinsvernögen nur in zweisellos guten ersten Oppo-betwa mergelegt. Sprechet vor! ogen nur in zweijenow gan-egt. Sprechet vor! 40[p1, 2, 4, 2, 10, 13, 15, 17, 20, 21, 220c1 Bird Bertes heigen?

Der "Ceftfall" fchlummert fanft und füß.

Bag: Gerachte.

Im Januar verfloffenen Jahres murbe pom Stadtrath befanntlich eine Berfügung erlaffen, nach welcher fammtliche Stragenbahnmagen mahrend ber Bin= termonate (vom 1. October bis gum 30. April) geheigt werben muffen, und Berordnung, bie betreffenbe Gefellichaft für jeden Tag und Bagen eine Strafe pon \$25 bis 3100 treffen follte.

Der erfte Berfud, ben Etragenbahn: Magnaten Derfes jur Durchführung biefer im Intereffe ber Gefundheit unferer Ginwohnerschaft bringend gebotenen Deagregel ju zwingen, ftieg bei bem Berrn, wie unferen Lefern erinnerlich fein wirb, auf hartnädigften Biderftanb. Er fprach ben ftabtifden Behörben rund: weg die Berechtigung ab, berartige Ber= fügungen erlaffen gu burfen, und ichlug vor, einen "Teftfall" gu ichaffen. Man fprachen fich gegen Dertes aus, und die: fer legte, wie verabredet, gegen die Ur= theile Berufung ein.

Gegenwärtig liegen bie Procegacten warm und truden bei bem Appellations= gericht und das Bublicum fann fich, fo= bald bie Ralte eintritt, in ben ungeheig= ten "Cars" Ohren und Rafen abfrieren laffen.

Man barf gespannt fein, gu erfahren, ob unferen Richtern bas Wohl von Sun= berttaufenden ihrer Mitburger ober aber bie - allerbings fehr werthvolle -Freundschaft bes Berrn Pertes mehr am Bergen liegt. Denn dag ber "Baron" mit feinem Teftfall nur eine Berfchlep= pung ber Entscheidung beabsichtigt, welche ihn ichließlich boch zwingen wird, auf die Gefundheit feiner Fahrgafte einige Rudficht zu nehmen, ift mohl jedem einfichtsvollen Menfchen längft flar geworben.

Unter biefen Umftanben ift bas in ber Stadt verbreitete Gerücht, bag Dertes im Begriffe ftebe, feine fammtlichen Wagen mit ebenfo vorzüglichen als merthvollen Beigapparaten zu verjehen, mit größter Borficht aufzunehmen.

Bilflos und verlaffen.

Die Polizeiftation ber "Urmorn" beherbergt gegenwärtig zwei Gafte, welche freund: und obdachlos in unferer Mil= lionenstadt bort Schut gegen ben Sunger und die Unbilden ber Bitterung ge= fucht haben.

Die erfte ift eine beutiche Frau, welche ihrem Gatten, bem Rellner Mar Alt= fduler, von Philadelphia hierher gefolgt ift und ihn nun nicht zu finden vermag. Geine lette, ihr befannte Boh: nung mar im Saufe Do. 14 Center Str.; ber Mann ift indeg von bort vergogen, ohne feine neue Abreffe angu-

Die zweite nothleibende Berfon ift ein fiebenjähriger fleiner Junge, melder ebenfalls nur ber beutichen Sprache machtig ift und fich augenscheinlich verlaufen hat. Das Rind giebt an, Ber= mann Baller gu heißen und fagt, bag fein Bater in einem ber großen Schlacht= häufer beichäftigt ift.

Die Boligei bemüht fich fcon feit ei= nigen Tagen, bes Kleinen Beim gu finben; feine Eltern icheinen fich ben Berluft ihres Rindes nicht febr gu Bergen au nehmen, fonit hatten fie wohl 2in= ftrengungen, daffelbe gu finden, gemacht.

Sinterließ zwei Wittmen.

melbeten fich geftern por Gericht als die Bittmen bes verftorbenen Capitans So: feph Mar Cone und beanfpruchen beffen Sinterlaffenschaft im Betrage von 82,= 000. Cone erlitt im letten Dai gele= gentlich eines Feuers ichwere Brand= munden und ftarb einige Tage fpater im Mercy-Sofpital. Er war feit bem 3. Marg 1880 gefetmäßig verheirathet. Bie fich nun aber berausstellt, verebe= lichte er fich, tropbem feine erfte Frau am Leben mar, am 12. Muguft 1888 in Milwautee nochmals und fo find that= fächlich zwei Wittmen vorhanden, welche beibe, jeboch ohne fich zu tennen, an bem

Sterbebette Cones gefranden haben. Richter Roblfaat, ber geftern über bie Erbanfprüche ber beiben Frauen gu ent= icheiben hatte, erflarte bie fruber ge= fcbloffene Che für giltig und fprach baber ber Frau Emma Cone Die Erbichaft gu, mahrend Frau Rittie Cone, geborene houghtaling, abgewiesen murbe.

Ge war Darn Blunt.

Die mir in ber geftrigen Rummer berichteten, fprang eine Unbefannte von ber North-Ave. Brude in ben Glug und ertrant. Ingwischen tonnte Die Iben= titat ber Gelbitmorberin festgestellt merben. Ihr Dame ift Mary Blunt unb fie mar an ber Bilmot= Mve. mobnhaft. Die Umstände, welche bie Ungludliche veranlagt batten, ihrem Leben ein Enbe ju machen, find überaus tragifche.

Gie hatte im Commer im Lincoln= Bart die Befanntichaft eines Mannes gemacht, ber fie verführte. Marn zwang benfelben, als fich bie Folgen einer ichwachen Stunde bemertbar machten, fie gu heirathen. In biefer Roth= Che fühlte fie fich jedoch mit jedem Tage un= gludlicher und, als ihr bas Berhaltnig ganglich unerträglich erichien, marf fie auf Die eingangs ermähnte Beife bas Leben von fich.

Gin bestialifdes Berbrechen.

Mis am Conntag Abend bie fleine Mary Lund, ein 7jahriges, bei ihren Eltern, Ro. 993 22. Str., mohnenbes Rind mit ihrem noch jungeren Bruber in einer Birthichaft Bier holen follte, murbe fie auf bem Bege bahin von einem Strold in eine Allen gelodt und bort von bem Unmenfchen vergewaltigt. Der Bolizei gelang es nach langeren Rachforschungen ben 26jahrigen Thomas Farrell als ben Thater gu erwiren. Der Berbrecher murbe unter einer Burgichaft von \$1000 in's County- Gefängnig ein:

geliefert. Das Rind ift bei bem Attentat fcmer verlett worden und ichmebt noch jest amifchen Leben uud Tob.

Die Rataftrophe von Crete.

Reine Unflage erhaben.

Die Coronersjury tabelt bei dem Inquest die Bahngesellschaft.

Die Leichenschau: Geichworenen, welche gur Untersuchung ber gräßlichen Gifen= bahnfataftrophe, die vier blühende Den= ichenleben vernichtet hatte, einberufen morden mar, gab ihren Bahripruch bahin ab, daß bas Unglud durch faliche bag im Falle ber Richtbefolgung Diefer Beichenftellung veranlagt worden fei und fährt dann wörtlich fort: "Dach Brufung aller uns gur Berfügung ftehenden Beugenausfagen, find wir nicht im Stande, mit Bestimmtheit gu fagen, men bie Schuld, die Beiche offen gelaffen gu haben, trifft. Bir finden indeg, daß die Chicago und Gaftern Illinois Bahngefellichaft auf ihrer Gtation Crete in Bezug auf die Bedienung ber Beichen nicht bie bei bem Gintreffen ober Baffieren ber Schnellzuge erforber= liche Gorgfalt hat malten laffen. "

Das Berdict murbe von ben Bemob: nern Crete's feineswegs mit Befriedi= ging hierauf ein. Die niederen Gerichte gung aufgenommen; man hatte allgemein erwartet, bag bas in Saft genom: mene Berfonal des Buges Dlo. 53, ben Groggeschworenen überantwortet werden murbe.. Wie geftern gemelbet, murben bei Crete brei Berichterstatter bes biefis gen "Inter Dcean" und ein Locomotiv: führer getöbtet.

Lebensmude.

3. 3. Thornton ericieft fich im Jefferson Botel.

Im Laufe bes geftrigen Tages nahm ein Mann im Jefferion Botel, 145 Ca: nal Str., ein Bimmer und zeichnete feis nen Namen als J. B. Thornton in's Fremdenbuch ein. Rurg barauf verlangte er Teber und Bapier und feste fich nieber, um einen Brief gu ichreiben. Es bemächtigte fich indeg dabei des Mannes eine fo hochgradige Rervositat, bag er von bem Berfuche abiteben und einen ber Rellner bitten mußte, in feis nem Ramen einige Zeilen an Frau Belle Thornton, Aufwärterin im Restaurant No. 872 B. Madijon Str., bes 3n= halts zu richten, bag fie in bas Sotel fommen und feine Reifetafche abholen

Spater lieh er von bem Schanffell: ner einen Revolver um, feiner Ungabe nach, einen Sund zu ericbiegen, und begab fich mit ber Baffe in fein Bimmer. Begenalbend fand man in dem Speife=

faal einen gerknitterten Bogen Schreib: papier, auf welchem unter bem Ramen Belle Thorntons die Worte ftanben: "Geliebtes Weib! Wenn Du biefen Brief erhälft, weile ich nicht mehr unter ben Lebenden. "

Gin ichredlicher Verbacht bemächtigte fich fofort bes Sotelperfonals und beftatigte fich leiber, als bie Leute bas Bimmer Thorntons betraten, it vollftem

Der Ungludliche, ber feinem Meußeren und feinem Auftreten nach gu ur= theilen, Beidaftereisender oder Saufi= rer gu fein icheint, lag mit burchichoffenem Ropfe als Leiche auf bem Bette.

Gine muthige Bittwe.

frau Dupre fängt einen Einbrecher

Frau Emma Dupre, Mo. 227 G. Sangamon Str. wohnhaft, überrafchte gestern Abend einen Ginbredjer, ber burch bas Genfter in ihr Schlafzimmer gebrungen mar und fich eben mit feinem Ranb, zwei Geldtafchen und einem Rumelen-Räftchen Gine Blondine und eine Brunette bem Staube machen wollte. Die mu: thige Dame, beiläufig eine Bittme, zwang ben Dieb mit vorgehaltenem Re: volver in ben "Parlor" zu gehen, mo fie ihn mit ber Baffe in ber Band fo lange im Chach hielt, bis ihre 19jahrige Tochter Brene einen Boligiften herbeigebolt hatte. Der Ginbrecher, welcher fich Sames Evans nennt, murbe fobann in's Gefängniß gebracht.

Freigesprochen_

William R. Gly und Chas. Carter, Die zwei Gafthaus-Befiter, melche, wie mir fürglich mittheilten, von bem Englander G. 3. Blainfielb befdulbigt wurden, ihm \$100 unterfchlagen gu haben, murden von Richter Glennon freigesprochen. Blainfield behauptete befanntlich, er hatte Gin und Carter \$100 übergeben, bamit biefe für ihn am Garfielb Bart-Rennplate auf eines ber Pferbe metteten, fie hatten jeboch bas Belb für fich behalten. Da ber Rläger feinerlei Beweis fur feine Behauptung beibringen fonnte, mußte ber Freifpruch erfolgen.

Ploglicher Tod.

Muf bem Wege gur Office bes County: Mgenten, No. 1286. Clinton Str., ftarb gestern Nachmittag gegen 2 Uhr Beter Carney, ber erft am Morgen aus Blue Island angefommen mar. Carnen, welcher an Mithma litt, fühlte fich ichon bei feiner Untunft unmohl. Er hat bier einen Bruber, melder Do. 643 47. Str. mobnt.



Gine Runghme bon einem Bfunde ber Tag ir bem Falle eines Mannes, ber "vollftanbig nie bergebrochen" war, und mit bem Ginnehmen bes

von reinem Leberthran mit Hypophosphaten von Kalk und Soda begam, ift nichts Unge-nöhnliches. Er wiederholte dies kets bon Keuem. Sie ist schwackaft wie Wilds. Bon Lerzen gutgebeigen. Dei allen Drugaisen zu haben. Bermeidet Substitute und Kachahmun-gen.

Blankel- und Comforter-Verkauf

777, 779, 781 C. Salfted Ctr.

79c

2.50

3.98

bas Baar.

Dolle Große Comforters, turfisch roth an einer Seite und guter Kattun an der andern Seite, im Werthe von \$1.25, in diefem Derfauf

Volle Große Comforter, türfifch roth an beiden Seiten, im Werthe von \$2.00, in diesem Verkauf..... \$1.38

Sehr feine, graue Blankets, volle Größe, im Werthe von 79c \$1.25, in diesem Berkauf..... Dolle Größe weiße Blankets, billig für \$1.25, in diesem 75c Derfauf

1014, rein wollene rothe Blankets, fehr fein und schwer, im Werthe von \$4.00..... Dolle Größe rein wollene hausgemachte weiße Blankets,

Eine Partie eleganter blaugrauer, fehr feiner rein wollener. Blankets, mit farbiger Borde; dieser Blanket ift billig für \$5.50, in diefem Verkauf nur

elegante weiche Wolle; richtiger Werth \$5.00

Die Preise, welche wir stellen, können faktisch nicht unterboten werden.

Wir tragen Sorge, daß unsere Blankets und Comforters Euch wirklich soviel werth sind, als Ihr dafür bezahlt. Wenn sie mehr werth sind, so bringt es uns Vortheil, wenn Ihr es weiter erzählt.

Neberzeugt Guch bom Obigen fo bald als möglich.

284 und 286 W. Madison Str.

Jest ift es Zeit fich umzusehen. Unsere Preise find die Miedrigsten, unfere Bedingungen die Ceichteften und unfere Waaren die Solideften. Wir quotiren einige unferer vielen Bargains:



Brüssel und Ingrain Teppiche, Geltücher, Porzellan, Draperien, Spitzen-Gardinen, Parlor-Campen und Alles, was zur Einrichtung eines Hauses gehört, in großer Auswahl.

Martin Ruettner & Co., gentlev,

284 und 286 W. Madison Str.

für Unerwachsene und Kinder.

.. Cafteria eignet fic far Rinber fo gut, bas ich | Gaftoria heilt Rollt, Stublgangeflagen,

es empfehie als vorzäglicher wie alle mir befannten Aufhopen, Diarthe und fauren Magen, Recepte." D. E. Erder, M. D., Mact Barmer tobt, giebt Colaf, bilftgum Berbauer, 111 Co. Daford Ct., Droofinn, R. g. | Dou' jeben Chaben tannft bu ibm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 77 Murray Street, N. Y. and the state of the second of the second second

EMIL SIMON & CO. Deniffie Budbruderei, 393 E. DIVISION ST.

CHAS. C. BILLETERS
Galifornias, Missouris und
Ohias Meine 85 Cts. die Callone und aufwarts, frei in's Saus geliefert. 180-182 O. Randolph Str., 30jnbiboflj

Brauereien.

amijden 5. Abe. und Ba Salle Etr.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 N. Pesplaines Etr. Ede Indiana Str. Brauerei: Ro. 171—181 N. Desplaines Str. Blathaus: Ro. 189—192 N. Jefferson Str. Clebator: Ro. 16—22 W. Indiana Str. 15anglj

THE MCAVOY BREWING CO., echtem Malz Lager: Bier. Office und Brauerei:

2349 South Park Ave.. Chicago. Urfunden werben forgfältig ausgefertigt. 4agbibofam

Chas. Emmerich & Co., 175-181 S. CANAL STR. Gde Jadfon Str.

Beim Einkauf von Jedern außerhalb unseres Dau-fes bitten wir auf die Marke C. E. & Co. ju achten, welche die von uns kommenden Säcken tragen. Rechtsauwälte.

Louis Kistler & Son, - 2ldpokaten. ---No. 26 LASALLE STR.

Julius Goldgier. Jufin B. Robgers. Coldzier & Rodgers, Plechtsanwälte, 4jalj8 Zimmer 39&41 Metropolitan Blod, Chicago N.-W.-Ede Kanbolph und La Salle Str.

Georg Menger, Deutscher Friedensrichter, III3 W. NORTH AVE., nabe Redgie Abe. Deebs, Mortgages, Teftamente und alle gefehlichen

Billige Stadt-Lotten, \$375 und aufwärts. \$375.

Frontend an Garfield und Bestern Boulevard, frontend an Bestern Ave., 51. bis 53. Str. und an Sadet und hart Str., Florence, Blanchard, Fremont und Basthenaw Ave. und ben schönen Eage Bark. Ale modernen Berbestenungen, Lake-Basser in jeder Struße, schöne Baume in ber Front von jeder Lot. Der ichonte Klay in und außerhalb Chicago. Sehet diese Lotten, bevor Ihr anderswo kauft, und Ihr werdet Euch von der Bahrheit des Gesagten überzeugen, sicher Euer Geld zu verdoppeln.

Bedingungen: \$25 baar und \$5 monatlich. Schone neue Bride und framehaufer mit fleiner Ungahlung und leichten

monatlicher Abzahlung zu verkaufen. Rommt und sehet! Gintes Material! Ginte Arbeit. Billige Fabrgelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cts. 4 Erfenbahn-Berbindungen. Grand Trunt, Santa Fe, Chicago Central und Ban Sandle R. R. Freie Grantion jeden Sonntag vom Bolf und Dearborn Str. Depot iber die Grand Trunk R. R. um 1 Uhr 10 Minuten Nachmittags. — Difice an 51. Str. und Bestern Ave., jeden Lag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebenfalls Sonntags.

Schreibt ober fprecht por für freie Tidets, Blane und volle Ansfunft. P. Weihofen, Agent,

City Office: 601 Tacoma Bldg. Ecke La Salle und MadisonStr, Office: . 51. Str. und Western Ave. Freie Tidets jeden Sonntag gu haben am Depot vom Agenten.

Prachtvolle Baustellen!

Canfield auf dem Berge, Park Ridge,

florwood Park, Maywood und Blelrore

find bie iconften Borftabte von Chicago, jum Theil nur 11 Meilen von ber Stadtgrenge gelegen. Die Bauftellen find groß, jum Theil 50x150 Fuß.

Preis von \$150 und aufwärts. Baargahlung nur \$10 bis \$25, der Reft in monatlichen Abgahlungen von je \$5 gu entrichten.

Freie Excurfionen werben jeben Tag um 10 Uhr von ber Office aus veran. ftaltet und jeben Sonntag um 1 Uhr vom Belis Str. Bahnhof ber Rorthweftern Bahn aus. - Um weitere Mustunft, Ortichafts=Rarten und Fahrbillete wenbe man fic an

A. GRAY,

77 S. Clark Str., (1. flur), gegenüber dem Court Boufe.

Sonnlag - Excursion jur Befichtigung unferer

ELMHURST LOTTEN. \$150 bis \$200,

\$10 baar, Reft \$5 monatlich.

Reine Binfen berechnet für bie Raten Bahlungen. Buge verlaffen ben Bells Str. - Bahnhof um 2llbr Rachm. Freitidets in unferer Office unb

DELANY & SALZMAN,

Bimmer 34 und 35, 115 Dearborn Str.

Capital:: \$500,000.

Unter direfter Mufficht ber Staates behörden. Depositen-Contos. Die Bant gewährt liberale Accomodationen ihren Depofitoren und ift gur Annahme neuer Rundichaft ficto bereit.

Sparbank-Departement. Binfen auf alle Gintagen bon einem Monat und barüber werden am 1. Januar und am 1. Juli berechnet. Wedfel, Creditbriefe, Poftjahlungen.

Anfeifen auf Grundeigenifinm.

Serman Felsenthal, Prafident. Jacob Groß, Bice-prafident. Fred. Miller, Caffirer. Sichere Geldanlagen. Erfte Supothefen gum Bertauf an Sand. Gelber gu berleihen auf Chicago Grundeigenthum Bollmachten! Erbicaften.

Paffage-Scheine bon unb rad Deutfol... b Billige preife, gute Bebienung garantirt burch Wasmansdorff & Heinemann, 145-147 G. Randolph Str. Sonntags offen bon 10-12 Ubr.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelb?

Wir verleiben Geld zu irgend einem Betrage ber 225 bis \$10,000 au den möglicht nieder gen Raten und in fürzeiter Zeit. Wenn Ihr Seid zu leiben wänigt auf Nobelin, Pianos, Piebe, Abagen, Kuticken Lagerdaussteine der verönitiges Eigentum urgend welcher Art, to verläumt nicht, nach unteren Naten zu fragen, bedor Ihr eine Austicken Aufragen, bedor Ihr eine Austieke mach. Wir verleiben Geld, ohne daß es in die Oessentlicht fommt und deltreben uns untere Kunden is au bedienen, daß sie wieder zu uns Commen, wenn sie eine andere Ansteide zu machen wünschen. Anseihen können auf deitodes Zeit ausgedehnt und Jahringen entweder voll oder theilweife zu trgend einer Zeit gemacht werden, ach dem Betieden berteibenen und jede gemachte Bahing vermindert die Kosten der Aelung. Es werde sinnig zum Werkage der Zablung. Es weden siehn ver einem Betodipten im Loraus odgezogen, sondern Ihr bekommi den vollen Betrag des Austens.

Im Falle Ihr einen Nestbetrag auf Mödeln, Kianos in der

den vollett Betrug des Laitetens. Im Halle Ihr einen Neitbetrag auf Möbeln. Bianos ober anderes verföntiches Eigenthum irgend weicher Art ichniben follict. werden wir den eiben ablezahlen und Euch so lange Frift geben, als ihr wünscht. und eine is unge gerin geven, als ihr wünscht; Wir lassen das Eigenthum in Eurem Belte, so dah Jur den Sedrauch des Geldes sowohl als auch des Eigenthums habt. Bedenket, dah Ihr zu jeder Zeit Nogahlungen machen und badurch die Kosten der An-leiche vermindern könnt.

Menn Ihr Geld gebrauchen solltet, so wird es gu Eurem Bortheil fein, guerft bet uns borgusprechen, bevor Ihr eine Anleihe macht. Chicago Mortgage Boan Co.

86 La Galle Str., erfter Glur über ber Strage. \$15.00 bis \$5,000.00.

Brandt 3hr Gelb? 3hr tonnt es betom men. Um billigften. Um fonellften und ohne bag 3hr ober Guere Familie belaftigt werbet. Mir leihen irgend einen Beirag auf Möbel, Kianos. Mashinen, ohne Enifernung derfeiben. Ebenso auf Kagerideitet. Belgwerf. Schmuckladen. Tiananten. ober irgend ein gutes Psand, au den bitigiten Koten nud Interessen. 2 ab it e s zurück, wie 3 hr könnt und filterisen. 3. P. Balter & Co. 12mglill

162 Wafhington Str. Bimmer 61 und 62 Hempstead Washburne - David R. Lewis. William Coffren, Manages Real Citate Dept. WASHBURNE & LEWIS,

Telephon 5270 94 La Salle Str. Geld zu verleihen auf bebautes ftabtifdes Grundeigenthum. Darleben jum Batten gu ben niedrigften Rafen. Gelb un Dand, Wis leiben auf Siderheiten. Bein Bergug. loudjuifall

Bu verfaufen!

Jest ift die Zeit zum Kaufen. Schone Stabt Bauftellen ju \$450 unb aufs warts, innerhalb 4 Deilen vom Courthaus.

gu Lafe Biem und Chicago. Angrengend an einen bicht bebauten Diftritt. Reungig Baufer find bereits vollendet und bewohnt, und biele andere im Bau begriffen. Bauftellen für Gefchaftegwede an Clips bourn Mbe. mit Badftein - Abzugstanal, Waffer,

Clybourn Alvenne Alddition

Das, Blod-Stragenpflafter und boppelte Linie bon Stragenbahn-Geleifen fur uur \$850. In Clybourn Ave. ift jest bie Rabelbahn gelegt unb nur ein Sahrgeib braucht man bis Belmont Abe. gu bezohlen.

Die Brude über ben Gluß an R. Weftern Ube., welche Late Diem mit ber Westiseite verbinbet, ift jest fertig. Gine günftig gelegene Gegenb, bie bom Urbeits. ober Gefchafteplat aus leicht gu erreichen ift. Beichte Bedingungen! Lange Zeit! 6 Pros gent Binfen.

A. O. Bosworth,

Roten gablbar gu irgend einer Beit, wenn gewünschi.

Bimmer 805, Tacoma Building, Rorboft.Gde bon Mabifon Str. und La Galle Str., ober Bertäufer in ber

Sweig-Office auf bem Land: Ede bon Clybourn Abe. und Belmont Abe.

TAGE Bunfchenswerthe Cotten, und fie

gehen schnell ab. Die Gubbinifion murbe am 10. Anril eroffs net, und über hundert Lotten find bis heute verfauft. Die beste Gelbanlage ober auch Blag fur ein heim in Coof County fur

and Kiag pur ein Heim in Eoot County fur ben Preis. Craig Pros. Gage Park Subbivision, Südwest-Ecke Garsield Boulevard (55. Str.) und Restern Ave. Bivd. und frontend nach bem schönen Gage Park. Zotten von \$400 auswärts auf leichte Achingungen. Office am Plate. Difen jeden Rachmittag, ein-schließtich Sonntags. Nehnt Frank Trunk-Wiegelden zu irzund einem fane, einschließe Gifenbahn an irgend einem Tage, einschließe lich Conntags, um 1 Uhr Rachm. und fteigt aus an Daflen Mve. Station.

Gendet um Plane und Breife. CRAIG BROS., Eigenthümer,

717 Chamber of Commerce Gebäude LOTTEN in ALMIRA.

LOTTEN weiter entfernt in \$300 bis \$400 find nicht fo vorzäglich als bie großen Lotten bon 25x177 Fuß in Binfelmanns Enboivifion gu \$500.

Diese sind unbedingt die besten, größten und bistigften Bandläge in Chicago, liegen hoch und trocken in der unmittelbaren Rähe von Sumboldt Varf und haben 1300 Quadratfuß mehr Plächeninhalt als andere Lotten. Tieser Stadttbeit hat gute Verbindungen mit dem Centrum der Stadt. Die Rachbarichaft ist angeniedun, gefund, meisentheils deutsch und beitet dem Kaufer eine beisere Gelegenheit, ein Deim zu gründen, als irgend eine andere, in welcher Kotten zum felden Preise zu daben sind, auch sind die Jadungs-Bedingungen sehr günsig. Räheres beim Eigenthümer.

&. M. Winfelmann, Ro. 166 Randolph Strafe, Bimmer 1. Sonntags von 2-5 Uhr in ber Zweig-Office,

Bu verhaufen: -Mordfeite Dauftellen!

\$625 und barüber. Fords Lincoln Ave. Subdivision.

Bauftellen an Lincoln Abe., Abbison, Roscoe und Graceland Abe. Eijenbabn- und Stragen-Cars. Ede Lincoln und Belmont Abe. DAVIS & BROWN, 90 Washington Str.

MEYER BALLIN, 166 Randolph Str., nahe La Salle Sta